

schützenwarte



Erfolgreiche Premiere des RWS-Masters





Interessengemeinschaft Schützen –
Eine starke Gemeinschaft!



Schießsportartikel

Qualitätsscheiben jetzt unschlagbar günstig!

Sensationell günstiges Angebot für Scheiben an unsere Vereine!

Artikel	Artikelbezeichnung	Vk inkl. MwSt.	Preis per	Kleinmenge	Kartoninhalt
1000N IGS	LG-Scheibe 10 x 10 cm, schwarz, numm.	10,25 €	1000	1000	10000
1105SN IGS	5er LG Scheibenstreifen 5,05 x 31 cm schwarz, numm.	20,80 €	1000	1000	5000
1110SN IGS	10er LG-Scheibenstreifen, 5,05 x 56 cm, schwarz, numm.	33,92 €	1000	1000	5000
2000N IGS	LP-Scheibe 10m, 17 x 17 cm schwarz, numm	28,67 €	1000	1000	4000
3400N IGS	KK-Scheibenspiegel 50m, schwarz numm. 13,5 x 13,5 cm	17,31 €	1000	1000	5000
4000N IGS	KK-Scheibe Gewehr 100m, Pistole 25/50m, und Vorderlader, numm. 52 x 55 cm	58,41 €	250	250	500
4400N IGS	KK-Scheibenspiegel Gewehr 100m, Pistole 25/50m, numm. 26 x 25,2 cm	16,20 €	250	250	2000
5000 IGS	Pistolenscheibe 25m für Schnellfeuer und Duell, 52 x 55 cm	66,33 €	250	250	500
6000N IGS	Scheibe für Zimmerstutzen 15m, numm. 12 x 12 cm	19,17 €	1000	1000	5000

IGS Standard Diabolo

Preisgünstige und präzise Wettkampf- und Trainingskugel für alle ambitionierten Hobby- und leistungsorientierten Sportschützen. Ideal auch für die tägliche Vereinsarbeit. Gute Treffgenauigkeit, ausgezeichnetes Preis-Leistungs-Verhältnis.

Preisstaffeln:

Menge	Preis per Dose	Gesamtpreis
ab 500 Stück	3,95€	3,95€
ab 5.000 Stück	3,86€	38,60€
ab 10.000 Stück	3,70€	74,00€
ab 25.000 Stück	3,25€	162,50€
ab 50.000 Stück	3,20€	320,00€
ab 100.000 Stück	3,15€	630,00€



Druckluftkartuschen – Luftgewehr & Luftpistole



WALTHER
ANSCHÜTZ
FEINWERKBAU
STEYR SAM (LP)

ab **88,20 €**

- in Deutschland hergestellt
- Farben: rot, blau, schwarz
- inkl. Manometer
- auch als Juniorkartuschen
- günstiger als Originale

www.ig-schuetzen.de

IG SchützenSHOP

Ihr Shop für alles rund um den Schießsport!

Erfolgreiche DKMS-Aktion
des JuFos beim Bundesligafinale
Foto: ps



Veränderung wird
nur hervorgeru-
fen durch aktives
Handeln, nicht
durch Meditation
oder Beten allein.

Dalai Lama

Liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder,

zunächst wünsche ich Ihnen/Euch und unseren Vereinen alles Gute für das Jahr 2019 mit viel Gesundheit, Zufriedenheit und Erfolg.

Nachdem nun die Feiertage vorbei sind, sollten wir unseren Blick nach vorn richten. Viele Wünsche und Erwartungen sind für 2019 formuliert worden und man hofft, dass sie sich realisieren lassen.

Schaut man sich die Entwicklungen in den vergangenen Jahren an, so lassen sich für den Schießsport und für das von Tradition und Brauchtum geprägte Schützenwesen einige gemeinsame Erwartungen aufzeigen:

Immer mehr und immer häufiger machen uns verschärfte und auch neue Bestimmungen zu schaffen. Immer häufiger werden wir bei der Auslegung bestehender Vorschriften mit überzogenen Auflagen konfrontiert. Immer weniger kann man mit den Verantwortlichen über realisierbare Vorgaben reden. Die Verantwortlichen und Entscheidungsträger verstecken sich häufig hinter Vorschriften, Bestimmungen und Anweisungen ohne sich über die Folgen ihres Tuns Gedanken zu machen. Man spricht in Festtagsreden viel von der überragenden Bedeutung des Ehrenamtes und den Verdiensten der Vereine für unsere Gesellschaft. Im Handeln sind aber oft kontraproduktive Tendenzen zu erkennen. Selbstverständlich müssen Recht und Gesetz beachtet werden. Explizit müssen wir nicht nur im Schießsport, sondern insbesondere in der demnächst beginnenden Schützenfestsaison uns auf diese Anforderungen einstellen. Wir müssen jedoch unsere Bemühungen und Anstrengungen darauf fokussieren, diese Diskrepanz zu thematisieren und öffentlich zu machen. Durch permanente Kommunikation mit den Verantwortlichen sollten wir versuchen eine Verbesserung zu erreichen. Im neu eingerichteten Link „Vereinservice“ in der Infothek auf der WSB-Homepage findet man dazu Hilfestellungen zu den Themen Marketing und Öffentlichkeitsarbeit.

In der jüngsten Umfrage und in unseren Gesprächen vor Ort mit den Mitgliedern und Vereinen werden schon seit Jahren Klagen über einen zunehmenden Mitgliederschwund laut. Viele Vereine schrumpfen und nicht

wenige geben auf. Meist sind die Ursachen vielfältig. Der Individualismus übertrumpft den gerade im Schützenwesen vorhandenen und notwendigen Gedanken der Gemeinsamkeit, die Interessenlage der Menschen ist aufgrund des umfangreichen Freizeitangebotes vielfältig. Das Schützenwesen steht hier in starker Konkurrenz zu einem umfangreichen Angebot. Einzelne Personen und/oder Gruppen verlangen aus Unwissenheit oder Ablehnung des Schützenwesens vehement und teils radikal die Umsetzung von restriktiven Auflagen, um eigene Forderungen durchzusetzen. Manchmal sind aber auch interne Gründe die Ursache für das Scheitern. Hier müssen wir uns daran gewöhnen, auch einmal quer zu denken, unkonventionelle Wege zuzulassen, sich mit unbequemen Meinungen auseinander zu setzen und manchmal auch alte Zöpfe abzuschneiden. Auch ist es häufig hilfreich, mit einer generationenübergreifenden Kommunikation die Lösung dieser Problematik anzustreben. Ebenfalls einbeziehen sollte man hier die „best practice“-Methode; es gibt sicherlich in der Region auch Vereine, von denen man lernen kann. Auch hier ist eine intensive und vorbehaltlose Kommunikation ein guter Weg. Wir leben schließlich in einer umfassenden Kommunikations- und Informationsgesellschaft und warum sollten wir Schützen diese Wege für unseren Sport und für den Bereich Tradition und Brauchtum nicht nutzen.



Euer Arnold Kottenstedde

Euer Arnold Kottenstedde
Vizepräsident Tradition & Brauchtum



Klaus Lindner feiert 25 Jahre hauptamtliche Tätigkeit im WSB

Den Einstieg für **Klaus Lindner** für sein Engagement beim WSB bildete die Tätigkeit als Physiotherapeut im Landeskader. Zum 1.10.1993 wurde Klaus als Aushilfe für die Vorbereitung von Meisterschaften und als Rundenwettkampfleiter angestellt. Seit 1.6.1995 hat er eine volle Stelle inne, zunächst als Sportsekretär und später, nachdem **Jürgen Renner** im Ruhestand war, als Jugendsekretär und Lehrreferent mit Sitz in der Bildungskommission des Deutschen Schützenbundes.

Man kann mit Fug und Recht behaupten, dass Klaus Lindner in diesen Jahren viel bewegt bzw. auf den Weg gebracht hat. Unser Bildungsbe-
reich gehört zu den besten unter den 20 Landesverbänden des DSB. Die
erfolgreichen Projekte und Jugendcamps der Westfälischen Schützen-
jugend hat Klaus größtenteils maßgeblich mitgeprägt. „Ohne ihn wäre
das JugendForum heute nicht das, was es ist. Nämlich ein bedeutender
Baustein unserer herausragenden Jugendarbeit.“, meint Vizepräsidentin
Sabine Lüttmann.

Klaus Lindner hat auf seinem Weg im Westfälischen Schützenbund vie-
le Menschen in ihrer Persönlichkeitsentwicklung begleitet und zahlrei-
che Projekte initiiert. Mittlerweile neun junge Leute durften unter seiner
Anleitung ein Freiwilliges Soziales Jahr oder einen Bundesfreiwilligen-
dienst absolvieren, viele weitere hat er mit dem JugendForum oder in
den Jugendlehrgängen positiv geprägt. Ende 2020 wird Klaus Lindner in
den Ruhestand gehen, den er sich dann mehr als verdient hat.

„Lieber Klaus, vielen Dank für 25 erfolgreiche Jahre beim WSB! Ich freue
mich, dass du uns noch etwas erhalten bleibst, auch wenn Maßband und
Schere vielleicht schon bereit liegen! Alles Gute zu deinem Jubiläum!“,
formulierte Präsident **Hans-Dieter Rehberg** den Dank des WSB an Klaus
Lindner im Rahmen der Jugendklausur der Westfälischen Schützenju-
gend in Radevormwald.

Text & Foto: ps

SPORT

- Packende Finals bei der Premiere des RWS-Masters in Dortmund **6-8**
- Der WSB richtete mit dem Unternehmen RWS die Premiere des RWS-Cups aus **8-13**
- SSV St. Hub. Elsen ist Deutscher Vizemeister Luftgewehr **14-15**
- Sherwood BSC Herne mit schwerem Stand in der Bundesliga Bogen **15**
- Der SV Deiringsen gewinnt ungeschlagen die Westfalenliga Luftgewehr **16**
- Die SpSch Raesfeld gewinnen mit deutlichem Abstand die Westfalenliga **16-17**
- Spannende Wettkämpfe und volle Siegerehrungen bei der LM Bogen Halle **17-19**
- Bildungsangebote 2019 **19-21**



Foto: Markus Bartsch

Strahlende Sieger bei der Premiere des RWS-Masters

JUGEND-NEWS

- Winnie-Weiß-Was **22-29**

AUS DEM WSB

- Ehemalige Landeskönige pflegen Tradition & Brauchtum auf dem Schützentag **30**
- Achtung Betrugsmasche: Sicherheit der Vereinskontoen schützen **30-31**
- 50 Jahre Partnerschaft des WSB mit den Sauerländer Schützen **31**
- Parkplatzsanierung am LLZ Dortmund **32**
- WSB-Beitragsrechnung und Jahresrundschriften **32**
- LSB-Bestandserhebung 2019 für Vereine **33**
- DKMS-Aktion beim Bundesligafinale **33**

AUS DEM DSB/LSB/DOSB

- Berichte **34-35**

AUS BEZIRKEN UND KREISEN

- 35-41**

AUS DEN VEREINEN

- Berichte **41-43**
- Start-Gelegenheiten **45-46**

TRADITION

- Jubiläen **44**

AUS INDUSTRIE UND HANDEL

- 47**

VORSCHAU & IMPRESSUM

- 47**

ZUM TITELBILD

Anne Ursula Meyer von der Schützenkameradschaft Dachtel aus Württemberg gewann bei der Premiere des RWS-Masters einen kompletten Medaillensatz mit einer Gold-, einer Silber- und einer Bronzemedaille.
 Text & Foto: ps



Foto: Hermann Lücking

Präsident Rehberg überreichte dem SSV Elsen das Schild Landesleistungsstützpunkt „Schießen“



Foto: ps

Wir sind NETZwerker - Jugendklausur der WSJ in Radevormwald



Die Premiere des RWS-Masters ist abgeschlossen und die ersten Finals haben Top-Ergebnisse aufgezeigt.

Im Landesleistungszentrum Dortmund findet die internationale Premiere des Aufgelegtschießens statt. Gut 300 Sportler in den Disziplinen LG-Auflage und LP-Auflage trafen sich, um die Besten unter sich zu ermitteln. Am ersten Tag durften sich die Senioren in den Klassen B und C international messen. Geschossen wird nach ISSF-Regelwerk. In den Finals treten die besten acht der Klasse gegeneinander an und nach 24 Schüssen durfte das Publikum die Gewinner der Gold-, Silber- und Bronzemedaille bejubeln.

Im ersten Finale traten die Sportler der Klasse Luftgewehr Auflage Senioren B an. Mit dabei **Siegward Steinkamp** (SV Oppenwehe) als einziger Westfale. Mit gerade einmal 0,4 Ringen Abstand wurde das Finale in dieser Klasse entschieden. **Martin Härter** (Bgl. SG Freischütz

Schweinfurt, Bayern) gewinnt die erste je ausgeschossene internationale Medaille im Aufgelegtschießen. Er setzt sich mit 252,5 Ringen vor dem Westfalen **Siegward Steinkamp** durch. Dritter in diesem Finale wurde **Joachim Pöttcke** (St. Seb. SV Düsseldorf-Bilk, Rheinland).

Die Seniorinnen standen in ihrem Finale den Senioren in nichts nach. **Hannelore Haufe** (SV Althengstett) aus Württemberg schaffte es bis kurz vor Schluss, die Führungsposition für sich zu beanspruchen. Nach 20 geschossenen Schüssen führte sie das Feld noch an. Doch dann musste sie sich nach zwei missglückten Neunern nach 22 Schüssen als Bronzemedallengewinnerin verabschieden. Die Goldmedaille gewann in dem Finale der Seniorinnen B Luftgewehr Aufgelegt die Rheinländerin **Christa Sterzer** (SpSch Burg Altenwied) mit 249,1 Ringen vor **Resi Mingers** (SSV Tüschbroich, Rheinland) mit 248,6 Ringen. Gleich drei Westfälinnen

kämpften mit um die Medaillen. **Rosi Konheusler** wurde Fünfte, **Helgrid Schmidt** wurde Sechste und **Gabi Meiswinkel** wurde Achte.

Man könnte behaupten, es wäre ein Finalmarathon gewesen, denn insgesamt vier Finals reihten sich aneinander. Im dritten Finale gingen die Senioren C Luftgewehr Aufgelegt an den Start. Während **Peter Krause** auf Platz Acht ausschied, wurde **Norbert Möldermann** Sechster und **Ulrich Weizel** Fünfter. Die Goldmedaille gewann in diesem Finale **Stefan Allerhand** (KKSU Ulm-Söflingen, Württemberg) mit 252,0 Ringen und 0,2 Ringen Abstand vor **Ernst Schroth** (SV Steindorf, Hessen) mit 251,8 Ringen. Die Bronzemedaille ging an **Franz Faschko** (SV Althengstett, Württemberg) mit 228,2 Ringen.

„Ich freue mich. Meine Damen und Herren ich freue mich, dass sie alle so gepackt mit dabei sind bei den Finals und bis zum letzten Finale bei uns bleiben. Ich freue mich aber auch, Ihnen jetzt nach drei Finals in der Disziplin Luftgewehr das letzte Finale des Tages in der Disziplin Luftpistole ankündigen zu dürfen.“, verkündete Moderator **Philipp Schulz** zu Beginn des letzten Finals. **Helga Osthoff** (PoISV Dortmund) machte es richtig spannend für die Westfalen. Sie lag lange Zeit unter den Top dreien, doch eine Acht zum Ende hin verhinderte eine Medaille. Sie schloss das Finale der Senioren B als Vierte mit 198,1 Ringen ab. Der Bayer **Roland Hartmann**

gewann das Finale der Luftpistole Auflage mit 242,7 Ringen. Doch entschied erst ein Stechschuss über die Vergabe der Goldmedaille. Dabei gingen Gold- und Silbermedaille an zwei Vereinskameraden. Mit 9,9:9,7 setzte sich Roland Hartmann gegen Martin Härter (beide Bgl. SG Freischütz Schweinfurt) durch. Den dritten Platz belegte **Stefan Allerhand** (KKSU Ulm-Söflingen, Württemberg) mit 220,4 Ringen.

In zwei Mannschaftswertungen maßen sich die Seniorinnen und Senioren ebenfalls. In der Disziplin Luftgewehr Auflage Senioren B erreichte das Pfälzische Team des SV Ober-Ingelheim mit 942,4 Ringen Bronze, der SV Steindorf aus Hessen belegte den Silbermedaillenrang mit 944,5 Ringen und die Goldmedaille geht ebenfalls nach Hessen mit 944,7 Ringen, ebenfalls an den SV Steindorf. Der SV Weidenau mit **Bernd Becker**, **Bernhard Fuhrmeister** und **Horst Willi Kiel** belegte als bestes westfälisches Team den fünften Platz.

Die Bgl. SG Freischütz Schweinfurt holte die Goldmedaille mit der Luftpistole Aufgelegt mit 908,4 Ringen. Dicht gefolgt errangen die Sportler des SSV Tamm aus Württemberg die Silbermedaille mit 908,0 Ringen. Erfreulich war die Bronzemedaille für Westfalen. Die Sportler **Norbert Dolgner**, **Helga Osthoff** und **Reinhard Reichel** vom PoISV Dortmund belegten den dritten Platz mit 903,8 Ringen.

Nach dem ersten Tag des interna-



Nach mehreren Wechsel standen die Gewinnerinnen Luftpistole fest



Bayern und Württemberg machen die Medaillen unter sich aus

tionalen Wettkampfs RWS-Masters kann die Wettkampfleitung ein gutes Fazit ziehen. Der verantwortliche Schießleiter **Klaus Tacke** fasste den Tag für die WSB-PR-Abteilung zusammen: „Es ist schon erstaunlich, wie gut organisiert und kontrolliert die Veranstaltung bisher abgelaufen ist. Das Team rund um den Vizepräsidenten **Rolf Dorn** leistet hervorragende Arbeit und jeder unterstützt bei Engpässen in anderen Bereichen. Mit den Qualifikationswettkämpfen und den Finals dürfen wir sehr zufrieden sein. Packende Wettbewerbe und die harmonische Stimmung machen die Events beim WSB zu Veranstaltungen der Extraklasse.“

Anne Ursula Mayer schafft den Medaillenhattrick beim RWS-Masters

Spannende Finals, hochklassige Qualifikationswettkämpfe und harmonische Stimmung prägten die internationale Premiere des RWS-Masters in Dortmund. Da wurde ordentlich gejubelt bei der Mannschaft des DSC Wanne-Eickel. Der Ruhrgebietsverein hat schon eine Menge Medaillen gewonnen, doch eine internationa-

le Aufgemedaille fehlte in der Sammlung noch. Zum Start des RWS-Masters schafften die Sportler **Ralf Haarmann**, **Jürgen Jeskulke** und **Johannes Wiczorek** es, mit 945,3 Ringen die Goldmedaille zu gewinnen. Zweiter wurde die Mannschaft des ABSV Essen-Bergeborbeck mit 944,3 Ringen aus dem Rheinland vor der SGr Overberge aus Westfalen mit 942,6 Ringen. In der Einzelwertung siegte **Bernhard Stania** (ABSV Essen-Bergeborbeck) nach einem spannenden Finale mit mehreren Wechsels an den Spitzenpositionen mit 253,0 Ringen. Jürgen Jeskulke (DSC Wanne-Eickel) erreichte, nachdem er lange geführt hatte, den Bronzemedailienplatz mit 230,1 Ringen hinter **Udo Wittek** (ABSV Essen-Bergeborbeck) mit 252,5 Ringen. Bei den Damen gewann **Anne Ursula Mayer** (Schützenkameradschaft Dachtel) aus Württemberg mit 253,5 Ringen. Zweite wurde **Birgit Wiggers** (SSV Tischenbroich, Rheinland) mit 252,1 Ringen vor **Silvia Huesmann** (SSG Angelbeck, NWDSB). „Also mit dem Luftgewehr habe ich mir gute Chancen ausgemalt. Aber dass ich mit der Pistole auch eine Medaille hole und hier

nach diesem Wochenende drei Medaillen gewonnen habe, hätte ich mir nicht erträumen lassen“, freute sich Anne Ursula Mayer. Denn die Württembergerin gewann zu ihrer Mannschaftsmedaille mit dem Luftgewehr und der Einzelmedaille mit dem Luftgewehr auch bei den Pistoleaufgawettbewerben eine Medaille. Sie erreichte Platz zwei mit 233,3 Ringen. Im Finale selbst waren die Spitzenpositionen immer wieder neu belegt worden und so musste sie sich am Schluss nur der Westfälin **Doris Reipöhler** (SpSch Soest Nord-West) mit 234,8 Ringen geschlagen geben. Platz drei belegte auch eine Sportlerin aus Westfalen. Mit 205,9 Ringen ging die Bronzemedaille an **Birgit Klöpping** (PoISV Lippe-Detmold). Mit der Luftpistole aufgelegt griff das erste Mal ein internationaler Sportler ins Geschehen ein. Der Österreicher **Josef Benezeder** schoss sich bei den Senioren A ins Finale. Dort konnte er mit der zweiten 5-er Serien die Führung übernehmen und diese auch bis nach Schuss zwölf halten. Dann jedoch musste er sich mit einigen 9-ern den anderen Finalisten auf Platz sechs geschlagen geben. „Das Fina-

le war richtig gut. Doch als der Moderator meinen Namen das erste Mal anmoderierte und erklärte das ich in Führung bin, da flatterte mir doch ganz schön das Herz.“, erklärte Josef Benezeder. Erster wurde in diesem Wettbewerb der Hesse **Nikolaus Stemper** (SV Barbossa Gelnhausen) mit 243,7 Ringen vor dem Westfalen **Manfred Nolte** (PoISV Dortmund) mit 243,5 Ringen und **Helmut Stepputtis** (PoISV Dortmund) auf dem Bronzerang mit 222,5 Ringen. Die Premiere des RWS-Masters ist geschafft und war ein voller Erfolg. Vielen Dank an RWS für die großartige Unterstützung, an die Sportler und Zuschauer für die fairen und spannenden Wettkämpfe. Frei nach dem Motto: „Hat es Ihnen gefallen, erzählen Sie es gerne weiter. Hat es Ihnen nicht gefallen kommen Sie gerne auf uns zu. Wir wünschen Ihnen eine gute Heimreise und noch einen schönen Abend“, verabschiedete sich Moderator Philipp Schulz nach dem letzten Finale. Alle Informationen, Neuigkeiten und Ergebnisse des RWS-Masters gibt es unter www.wsb1861.de

Text & Fotos: ps



Stefan Allerhand macht das Ding: Goldmedaille check!



Optik Meier

Wir bringen **Sie ins Ziel!**

Spezialist für Schießbrillen
 Speziell für Schützen und den Schießsport führen wir Schießbrillen und Visiertechnik aller namhafter Hersteller und passen Ihnen das Glas für Ihre Schießbrille optimal an, damit Sie das Ziel immer scharf im Blick behalten.

Champion – Knobloch – MEC – Sauer – Centra Visiertechnik
 Vereinbaren Sie einen Termin! Wir beraten Sie gern!
 Vereinsbesuche – Infoveranstaltungen

Michael Meier Augenoptikermeister und aktiver Sportschütze
 44623 Herne – Neustraße 4 – Tel. 0 23 23 / 5 04 63, Fax 5 04 71
 E-Mail: optikmeier@cityweb.de

www.optikmeier.de



Die Gewinner Luftgewehr Auflage Senioren A

Ergebnisse RWS-Masters 2019

LG Auflage Senioren A

• DSC Wanne-Eickel, WF	945,3
• ABSV Essen-Bergeborbeck, RH	944,4
• SchG Overberge, WF	942,6
• 7.SchG Overberge, WF	933,9
• 8.BSV Bo.-Gerthe, WF	933,1
11.SpSch Soest N-W, WF	928,8
Einzelwertung	
• Stania, Bernd, RH	253,0
• Wittek, Udo, RH	252,5
• Jeskulke, Jürgen, WF	230,1
1.Haarmann, Ralf, WF, DSC Wanne-E.	315,5
2.Müller, Peter, WF, SC Bodelschwing	315,4
3.Jeskulke, Jürgen, WF, DSC Wanne-E.	315,3
4.Stania, Bernhard, RH, ABSV Essen-B.	315,1
5.Wittek, Udo, RH, ABSV Essen-B.	315,0
6.Wieczorek, Johannes, WF, DSC Wa.-E.	314,5
7.Sonnenberg, Otto, RH, SpSch Burg A.	314,4
8.Kozlitz, Franz Peter, RH, ABSV Essen-B.	314,3
9.Lügger, Detlef, WF, SchG Overberge	313,7
10.Jestadt, Wolfgang, PF, SV 1859 Oberl.	313,6
12.Trunk, Rainer, WF, SV Kamen	313,3
13.Seifert, Harald, WF, SchG Overberge	313,1
14.Bünning, Bernd, WF, SpSch Soest N-W	313,0
15.Görges, Holger, WF, BSV Bo.-Gerthe	312,7
16.König, Rüdiger, WF, SchG Overberge	312,6
18.Lange, Rainer, WF, SpSch Soest N-W	312,0
20.Holkötter, Hermann, WF, SSV Bad W.	311,7
23.Goyer, Horst, WF, BSV Bo.-Gerthe	311,4
31.Montag, Peter, WF, DSC Wanne-Eickel	310,4
32.Samarra, Matthias, WF, SV Kamen	310,0
34.Petzsch, Detlef, WF, SchG Overberge	310,0
35.Rottstege, Alfons, WF, SSV Borken	310,0
36.Reipöhler, Wilhelm, WF, SpSch Soest N-W	309,8
38.Schmeick, Siebert, WF, BSV Bo.-G.	309,0
41.Schumacher, Michael, WF, BSV Bo.-G.	308,3
41.Zille, Volkmann, WF, BSV Do.-Aplerbeck	306,6
47.Bockelbrink, Rolf, WF, PoISV Do.	306,1
48.Deimann, Jürgen, WF, SpSch Soest N-W	306,0
52.Koscinski, Ulrich, WF, KKS SV Meinerzh.	302,1
56.Augustin, Peter, WF, Hasper SV	300,0
Senioreninnen A Einzelwertung	
• Mayer, Anne Ursula, WT	253,5
• Wiggers, Birgit, RH	252,1
• Huesmann, Silvia, NW	230,0
1.Landauer-H., Petra, RH, SV Düs.-Bilk	316,4
2.Sohl, Heike, HS, SV Beuern	316,1
3.Dahlhoff, Monika, WF, SchG Overb.	315,8
4.Wiggers, Birgit, RH, SSV Tüschenbr.	315,3

5.Mayer, Anne Ursula, WT, SchKam D.	314,1
6.Huesmann, Silvia, NW, SGr Angelbeck	314,1
7.Osthege, Marlene, RH, Wissener SV	312,2
8.Ehlert, Petra, WF, SchG Over.	311,3
9.Wagner, Vera, HS, SV Braunau	311,3
10.Rosenbauer, Ursula, RH, SV Elkh.-K.	310,2
11.Knorr, Martina, WF, Hasper SV	309,1
13.Brünger, Eva, WF, SpSch Soest N-W	304,5

LP Auflage

Senioren A	
1. PoISV Dortmund, WF	900,1
2. SpSch Soest N-W, WF	879,1
3. SchKam Dachtel, WT	876,8
4. PoISV Lippe-Deimold, WF	865,5
Senioren A Einzelwertung	
• Stemper, Nikolaus, HS	243,7
• Nolte, Manfred, WF	243,5
• Stepputtis, Helmut, WF	222,5
1.Eckardt, Andreas, BL, PSV Olympia B.	307,8
2.Stemper, Nikolaus, HS, SV Gelnhausen	307,6
3.Nolte, Manfred, WF, PoISV Dortmund	304,9
4.Nüse, Reinhold, WF, St. Michael Olsb.	302,3
5.Großmann, Edmund, WT, SchKam Da.	302,1
6.Benezeder, Josef, AUT, SV Aistersheim	299,7
7.Stepputtis, Helmut, WF, PoISV Do.	298,8
8.Albers, Peter, WF, PoISV Dortmund	296,4
9.Bühmann, Frank, NS, SV Eversen v.	296,2
10.Thimm, Bernd, BD, SV Altheim	295,5
13.Bünning, Bernd, WF, SpSch Soest N-W	292,0
17.Görges, Holger, WF, BSV Bo.-Gerthe	276,1
18.Schmeick, Siebert, WF, BSV Bo.-G.	272,9
Senioreninnen A Einzelwertung	
• Reipöhler, Doris, WF	234,8
• Mayer, Anne Ursula, WT	233,3
• Klöpping, Birgit, WF	205,9
1. Klöpping, Birgit, WF, SpSch Soest N-W	305,3
2. Klöpping, Birgit, WF, PoISV Lippe-De.	299,6
3. Vogt, Roswitha, WF, PoISV Lippe-De.	292,2
4. Böttcher, Heike, WF, Wehringh. SGI	291,6
5. Pöttcke, Maria, RH, SV Düsseldorf-Bilk	286,7
6. Schubert, Elke, WF, SpSch Soest N-W	281,8
7. Mayer, Anne Ursula, WT, SchKam Da.	281,0
8. Schirrmann, Gudrun, WF, PoISV L.-D.	273,7

LG Auflage

Senioren B	
• SV Steindorf, HS	944,7
• SV Steindorf, HS	944,5

3. SV Ober-Ingelheim, PF	942,4
5. SV Weidenau, WF	939,0
11. DSC Wanne-Eickel, WF	932,3
12. PoISV Dortmund, WF	930,4
14. SpSch St. Hubertus Brilon, WF	929,0
15. SV Weidenau, WF	924,9
16. Hasper SV, WF	913,4

Senioren B Einzelwertung

• Härter, Martin, BY	252,5
• Steinkamp, Siegwald, WF	252,1
• Pöttcke, Joachim, RH	230,9
1. Pöttcke, Joachim, RH, SV Düsseldorf-B.	318,0
2. Blieder, Willi, HS, SV Steindorf	317,3
3. Härter, Martin, BY, Bgl. SG -Freischütz	317,0
4. Bachmann, Rainer, HS, SV Steindorf	315,4
5. Wester, Hans Peter, RH, SpSch Burg A.	315,4
6. Steinkamp, Siegwald, WF, SV Oppen.	314,9
7. Sommerlad, Siegfried, HS, SV Beuern	314,5
8. Wilms, Gerd, NW, SV Stoppelmarkt	314,4
9. Becker, Bernd, WF, SV Weidenau	314,4
10. Müller, Günther, PF, SV Ober-Ingel.	314,1
16. Reichel, Reinhard, WF, PoISV Dor.	313,3
17. Eckhardt, Peter, WF, SV Weidenau	313,3
19. Kiel, Horst Willi, WF, SV Weidenau	312,8
22. Klimkeit, Roland, WF, Hasper SV	311,9
27. Hebbelmann, Heinrich, WF, PoISV Do.	308,8
30. Breier, Karl-Heinz, WF, SpSch Brilon	308,4
31. Schmidt, Friedhelm, WF, PoISV Do.	308,3
32. Jeskulke, Hans-Peter, WF, DSC Wa.-E.	307,7
34. Helpp, Volker, WF, PoISV Dortmund	306,5
35. Pollet, Steffen, WF, Hasper SV	302,6
36. Erlenhofer, Friedhelm, WF, Hasper SV	300,0
37. Janz, Peter, WF, SV Kamen	294,2

Senioren B/C Einzelwertung

• Sterzer, Christa, RH	249,1
• Mingers, Resli, RH	248,6
• Haufe, Hannelore, WT	227,9
1. Sterzer, Christa, RH, SpSch Burg Altenw.	321,9
2. Würsch, Regina, RH, SpSch Odendorf	315,4
3. Konheuser, Rosi, WF, SpSch Brilon	313,0
4. Schmidt, Helgrit, WF, PoISV Do.	312,6
5. Zitterbart, Inge, HS, SV 07 Steindorf	312,6
6. Meiswinkel, Gabi, WF, SV Weidenau	309,5
7. Mingers, Resli, RH, SSV Tüschenbr.	309,4
8. Haufe, Hannelore, WT, SV Althengstett	308,8
9. Grossmann-M., Gisela, WT, SV Altheng.	308,2
10. Schnattinger, Helena, WT, SV Altheng.	306,8
11. Hoffmann, Ursula, WF, DSC Wanne-E.	305,8
12. Munker, Erika, WF, SV Weidenau	305,5

Senioren C Einzelwertung

• Allerhand, Stefan, WT	252,0
• Schroth, Ernst, HS	251,8
• Faschko, Franz, WT	228,2
1. Schroth, Ernst, HS, SV 07 Steindorf	316,7
2. Welzel, Ulrich, WF, DSC Wanne-Eickel	316,0
3. Allerhand, Stefan, WT, KKS SV Ulm-Söfl.	315,4
4. Weller, Robert, HS, SV Beuern	315,1
5. Adamus, Kurt, PF, SV Ober-Ingelheim	314,9
7. Krause, Peter, WF, Nördl-Do. SB	313,3
8. Faschko, Franz, WT, SV Althengstett	313,2
9. Helmuth, Franz H., RH, SV Düs.-B.	312,9
10. Falke, Franz, WF, SteverSchn Senden	312,3
13. Fuhrmeister, Bernhard, WF, SV Weid.	311,8
14. Grabosch, Gerd, WF, DSC Wanne-E.	310,8
15. Hartung, Wolfgang, WF, SV Weidenau	309,9
16. Voss, Peter, WF, SpSch Rhynern	308,4
18. Konheuser, Karl-Peter, WF, SpSch Br.	307,6
20. Bohrmann, Heinz-W., WF, Hasper SV	301,5

LP Auflage

Senior(innen) B/C

1. Bgl. SG Freischütz Schweinfurt, BY	908,4
• SV Tamm, WT	908,0
3. PoISV Dortmund, WF	903,8
6. PoISV Lippe-Deimold, WF	887,5

Senior(innen) B/C Einzelwertung

• Hartmann, Roland, BY	242,7
• Härter, Martin, BY	242,7
• Allerhand, Stefan, WT	220,4
1. Härter, Martin, BY, Bgl. SG Schweinfurt	309,1
2. Hartmann, Roland, BY, Bgl. SG Schw.	307,4
3. Harppe, Heinz, WT, SSV Tamm	304,0
4. Allerhand, Stefan, WT, KKS SV Ulm-Söfl.	303,7
5. Pfeffer, Michael, WF, PoISV Lippe-De.	303,6
6. Pöttcke, Joachim, RH, SV Düsseldorf-B.	303,3
7. Reichel, Reinhard, WF, PoISV Do.	302,8
8. Osthoff, Helga, WF, PoISV Dortmund	302,2
9. Eisele, Rolf, WT, SSV Tamm	302,1
10. Galßer, Gerhard, WT, SSV Tamm	301,9
12. Klöpping, Roland, WF, Hasper SV	300,8
14. Klimkeit, Roland, WF, Hasper SV	299,3
16. Dönike, Andreas, WF, SSG Heepen	298,8
17. Polner, Norbert, WF, PoISV Do.	298,8
25. Pollet, Steffen, WF, Hasper SV	289,0
26. Wallbaum, Brigitte, WF, PoISV L.-D.	283,1
28. Grundmann, Angelika, WF, SpSch S.-N-W	274,6



Die Gewinner Luftpistole Auflage Senioren A



Die Gewinner Luftpistole Auflage Senioren B

Der WSB richtete mit dem Unternehmen RWS

die Premiere des RWS-Cups aus

„Solch ein Event muss sich erst einmal etablieren.“, erklärte uns Geschäftsführer **Jörg Jagener** zu Beginn der Veranstaltung. Die geringen Teilnehmerzahlen seien nicht untypisch für eine Premiere. „Wir haben eine neue Veranstaltung ins Leben gerufen und freuen uns, dass wir ein so gutes internationales Starterfeld haben.“

Es ist schon einmal vorgekommen, dass ein Finale der Junioren nicht

voll besetzt war, doch auf dem RWS-Cup sind bisher alle Finals in voller Besetzung geschossen worden. Die Teams aus NRW und Westfalen konnten dort die ersten Medaillen gewinnen.

Frankreich führt im Medaillenspiegel bei der Premiere des RWS-Cup 2019

Im ersten Finale des ersten Tages setzte sich die französische Juniorin

Heloise Fourre mit der Luftpistole mit 229,9 Ringen vor ihrer Nationalmannschaftskameradin **Annabelle Pioch** mit 227,4 Ringen durch. **Marieke Lehmann** vom Schützenbund Niedersachsen schaffte es mit 206,6 Ringen auf den Bronzemedailienrang und versetzte die mit 565 Ringen vorkampfbeste **Mathilde Venchi Zahm** auf Platz vier.

Bei den Damen durfte das Publikum nach einem spannenden Finale

ebenfalls der französischen Nationalhymne lauschen. **Karin Pardon** aus Frankreich schaffte es mit 233,8 und 1,5 Ringen Vorsprung vor ihrer Landsfrau **Annaic Donniou** die Goldmedaille zu gewinnen. **Oiga Kimla** (PoISV Dortmund) aus Westfalen schaffte es, nachdem sie lange auf Silbermedailienkurs war, die Bronzemedaille für sich zu entscheiden. Im Vorkampf setzte sie gemeinsam mit **Annaic Donniou** mit 560 Ringen

die Bestmarke mit der Luftpistole. Die erste Goldmedaille für Deutschland und gleichzeitig für Westfalen erkämpfte sich **Jan-Hendrik Waldvogt** (SSV Lothe) bei den Junioren mit der Luftpistole. 1,2 Ringe trennten den Zweitplatzierten Yael Coucassot am Schluss noch von Gold, bevor er mit einer 10,4 die Silbermedaille gewann. Mehrere Achter ließen den auf mehr als sieben Ringe großen Vorsprung von Jan-Hendrik Waldvogt von Schuss zu Schuss schmelzen. Wie das kam, erklärte uns Jan-Henrik nach dem Wettkampf: „Mein Finger wurde immer kälter und kälter und damit wich auch das Abzugsgefühl. Für Gold hat es aber gereicht und darüber freue ich mich umso mehr.“ Dritter wurde der Franzose **Frederic Pasquier** mit 211,1 Ringen nachdem er zuvor **Simon Schwaer** (SpSch Hilstrup) auf Rang vier verweisen hatte.

NRW-Sportler **Bastian Blos** schaffte es in seinen Wettkampf, über längere Zeit immer wieder zu führen. Auch in der Qualifikation schaff-

te er es mit 622,7 Ringen deutlich auf Rang eins bei den Junioren mit dem Luftgewehr. In den letzten Finalschüssen musste er sich aber mit zwei Neunern und einer Acht mit dem dritten Platz und der Bronzemedaille zufrieden geben. Die Entscheidung um die Goldmedaille war bis zum letzten Schuss hochspannend. Führte nach 23 Schüssen noch der Niederländer **Jeff van Venrooij**, so musste er sich mit gesamt 242,8 Ringen letzten Endes dem Franzosen **Clement Pichard** mit 243,6 Ringen geschlagen geben. **Marc Hülsmann** (SpSch Heepen) schaffte es im Finale auf Platz sechs nach 602,8 Ringen in der Qualifikation. Frankreich führt somit den Medaillenspiegel nach den ersten fünf Finals an.

Bunt gemischter Medaillenspiegel nach zwei von vier Tagen RWS-Cup 2019

Als fünftes Finale bildete das Finale der Herren mit dem Luftgewehr den Abschluss des Donnerstags. Mit dabei **Kai Dembeck** (SV Deiringsen)

mit einem Vorkampfergebnis von 614,1 Ringen. Im Finale lief es besser als zuvor im Vorkampf, denn dort belegte er nach 225,9 Ringen den dritten Platz und gewann die Bronzemedaille. Seine erste internationale Medaille und zugleich die Goldmedaille gewann der Brite **Michael Bargeron** mit 248,4 Ringen vor dem **Armenier Christian Lauer** mit 246,4 Ringen.

Den Anfang am Freitag machten die Junioren mit dem Luftgewehr. Nachdem tags zuvor die Pistolendisziplinen begonnen hatten, durften nun die Gewehrdisziplinen beginnen. Bei den Junioren qualifizierten sich dieselben acht Sportler, wie am Vortag. Mit dabei wieder **Marc Hülsmann** (SpSch Heepen) und **Bastian Blos** (Ohligser SV) für das Team Germany-NRW. **Bastian Blos** gewann die Qualifikation mit 622,6 Ringen und machte deutlich, dass er im zweiten Wettkampf mehr wollte, als im vorigen. In einem spannenden Finale gewann wie am Tag zuvor der Franzose

Clement Pichard mit 246,9 Ringen. **Bastian Blos** schaffte es, seine Leistung zu verbessern und gewann die Silbermedaille mit 245,4 Ringen vor dem Franzosen **Nicolas Mompach** mit 221,9 Ringen.

Was die Junioren können, können die Juniorinnen schon lange. Ein wahrer Krimi fand im Wettbewerb 10m Luftgewehr der Juniorinnen statt. Mehrere Finalistinnen schossen hier ihr erstes oder aber zweites internationales Finale. Nachdem sie immer wieder geführt hatte, wurde **Katharina Anna** vom Team GER-PF als Vierte mit 204,4 Ringen beste Deutsche. Überraschend hatte sich **Muriel Kemper** mit 616,6 Ringen für das Finale qualifiziert. Dort lieferte die Delbrückerin mit 181,1 Ringen eine gute Performance ab, jedoch reichte es nur für den fünften Platz. Siegerin des Finals der Juniorinnen wurde die Französin **Justine Allezard** mit 248,1 Ringen vor der Belgierin **Jolien Verret** mit 246,4 Ringen, die wiederum ihre Team-

WALTHER
BEST PERFORMANCE

SHOOTINGSTAR mit PLUS: WALTHER LG400 „Greentec Plus“



Exklusives Target Shop-Angebot

1.799,-€*

Profitieren Sie von den zahlreichen PLUS-Vorteilen dieses Sondermodells:

- PLUS: In der Höhe einstellbarer und verschiebbarer Vorderschaft aus Schichtholz
- PLUS: Basic Korntunnel mit 22 mm Durchmesser
- PLUS: Einstellbare Schaftlänge und Backe
- PLUS: Exklusives Black/Greentec-Design und hochwertige Stahlkartusche
- PLUS: SPORT-Matchdiopter

*Unverbindlich empfohlener Verkaufspreis inkl. MwSt., exklusiv in Walther Target Shops erhältlich. Solange der Vorrat reicht.





Der Spanier Rafael Sanchez Lopez dominiert die Luftpistole der Herren

kollegin **Tiphaine Blondeau** auf den dritten Rang verdrängte.

Zum ersten Mal bei der Premiere des RWS-Cups durften anschließend die Damen mit dem Luftgewehr an den Start gehen. Mit dabei die Goldmedaillengewinnerin des 34. ISAS 2018, **Jana Erstfeld**, und internationalen Größen wie **Stine Anderson** aus den Niederlanden und **Nina Christen** aus der Schweiz. Mit 620,3 Ringen qualifizierte sich auch **Denise Palberg** (BSV Holzwickede) vom Team GER-NRW für das Finale der besten acht Sportlerinnen. Gerade einmal 0,2 Ringe fehlten ihr am Ende zur Bronzemedaille. Diese gewann die Schweizerin Nina Christen mit 228,2 Ringen hinter **Mandy Mulder** mit 251,1 Ringen aus den Niederlanden. Die Goldmedaille gewann mit 251,9 Ringen **Paula Grande Martinez** aus Spanien.

Es sollte einfach nicht sein. Mit 580 Ringen qualifizierte sich **Kristian Callaghan** (GBR) als Erstplatziertes für das Finale. Doch dort musste er sich als erster und somit Achteplatziertes im Finale 10m Luftpistole der Herren hinsetzen. **Patrick Meyer** (GER-NRW) wurde bester Deutscher mit 199,5 Ringen im Finale und 574 Ringen im Vorkampf auf

Platz vier. Er hatte sich an der Spitze der Tabelle halten können, bis ihm eine Sieben im 20sten Schuss eine Medaille kostete. Das Finale konnte der Spanier **Rafael Sanchez Lopez** mit 241,4 Ringen für sich entscheiden. **Mathieu Perie** aus Frankreich belegte mit 239,5 Ringen den Silbermedaillenrang vor **Sander Nooij** (NED), der die Bronzemedaille gewann.

Jan-Hendrik Waldvogt gewinnt seine dritte Medaille

„Im Finale gibt es keine Favoriten, hier ist alles möglich“, versprach uns **Volker Kächele**, Head of Jury vor den Finals und er behielt recht. Spannung pur im LLZ Dortmund. Mit 569 Ringen konnte Jan Hendrik Waldvogt (SSV Lothe) sein Vortagesergebnis um neun Ringe steigern und gewann damit die Qualifikation der Junioren mit der Luftpistole. Im Finale führte er lange Zeit vor den Franzosen **Yael Coudassot** und **Theo Sauvaget**. Durch drei Neuner und zwei Achter musste er sich nach 22 Schüssen allerdings geschlagen geben. Mit 213,0 Ringen belegte er einen guten dritten Platz und gewann die Bronzemedaille. Der Kampf um

Gold sollte anschließend noch einmal richtig spannend werden, denn es entschied nicht wie gedacht der 24. Schuss über die Medaillen. Es ging ins Shoot-Off. Dieses konnte **Yael Coudassot** nach 233,0 Ringen für sich entscheiden und gewann die Goldmedaille vor seinem Landsmann **Theo Sauvaget**. **Simon Schwaer** (SpSch Hilstrup) schaffte es in diesem Finale auf Rang fünf. Schlossen die Pistoleros den Freitag mit den Wettbewerben noch ab, eröffneten sie die Samstag

mit den Mixedwettkämpfen. Das Dream-Team des Pistolenkaders der Deutschen Meisterschaften 2018 mit **Nathalie Meister** (SpSch Ennest) und Jan-Hendrik Waldvogt musste sich unter vier französischen Teams beweisen. Nachdem die Abstände über lange Zeit gerade einmal ein oder zwei Zehntel betragen, setzten sich letzten Endes die NRW-Sportler durch. Mit 468,2 Ringen gewannen sie das Finale vor den Franzosen **Mathilde Venchi Zahn** und **Tom Stepanoff**



Jan-Hendrik Waldvogt legt noch eine Schippe drauf und gewinnt Gold



Nadine Reichelt (FNRW) gewinnt ebenfalls Gold in der Einzelwertung

mit 467,4 Ringen. Die Bronzemedaille im Wettbewerb Junioren/Juniorinnen Mixed Team ging an das französische Team **Annabelle Piosch** und **Theo Sauvaget**. Zum ersten Mal durften wir auch das Coaching, welches in den Mixed Wettbewerben erlaubt ist, sehen. Trainer **Hans Bohne** brachte seine Sportlerin **Nathalie Meister** nach einigen unkonzentrierten Schüssen wieder auf die Goldspur zurück. Ein gut gemischtes Finale wurde bei den „Seniors“ geschossen. Gerade einmal fünf Ringe trennten die Mannschaften in der Qualifikation der 10m Luftpistole Mixed Team. Mit zwei französischen Mannschaften, einer Mannschaft

aus Westfalen, einer Mannschaft aus den Niederlanden und einer Mannschaft gemischt aus Griechenland und Großbritannien wurde es richtig spannend.

Mit 473,0 Ringen setzte sich das Team Frankreich 2 mit den Sportler **Karine Pardon** und **Mathieu Perie** vor dem Team Frankreich 1 mit den Sportlern **Annaïc Donniou** und **Gauderic Pairoux** mit 469,7 Ringen durch. Das westfälische Team belegte mit 409,0 Ringen den dritten Rang und gewann damit die Bronzemedaille. **Olga Kimla** und **Stefan Krause** freuten sich sehr und brachten dem Team Westfalen die zweite Medaille nach Hause.

„Ich bin froh, dass wir auch einmal



Patrick Meyer (FNRW) freut sich über Gold zum Abschluss des RWS-Cup



Die Spanierin Gloria Fernandez Caballero gewinnt souverän Gold

„schlechte“ Gastgeber sein konnten. Mit Gold bei den Junioren ist das ein würdiger Abschluss der Wettbewerbe und mit Bronze bei den Erwachsenen freue ich mich jetzt schon auf den Sonntag“, berichtete NRW- und Landestrainer Hans Bohne.

Wenn es nicht eine andere Disziplin gewesen wäre, hätte man nach den Flaggen nach, denken können, dass es sich beim Finale 10m Luftgewehr Junioren Mixed Team auch um das vorherige gehandelt hätte. Das französische Team zeigte beim

RWS-Cup bis dato eine hervorragende Vorstellung. Clemontine Krumm und Bastien Pauties erkämpften sich nach mehrmaligen Führungswechsel mit 490,0 Ringen die Goldmedaille vor ihren Nationalkaderkollegen **Justine Allezard** und **Nicolas Mompach** mit 488,6 Ringen. Für das Team NRW punkteten nach der gewonnen Qualifikation mit 830,8 Ringen die Sportler **Franziska Stahl** und Bastian Blos. Sie schafften es die Bronzemedaille zu gewinnen. Wir freuen uns von Franziska Stahl in ihrem nächsten

Interview auf die Frage „Welche internationale Medaille können wir bei deiner Vorstellung hervorheben“ die Antwort zu bekommen „Die Bronzemedaille beim RWS-Cup in Dortmund“.

Im letzten Finale des Samstages konnten Paula Grande Martinez und **Jorge Diaz Garcia** aus Spanien im Wettbewerb Luftgewehr Mixed der Erwachsenen die vierte Goldmedaille für Spanien gewinnen. Die Spitzenposition wechselte gerade zum Ende des Finals mehrfach. Mit gerade einmal einem Zehntel Abstand gewannen sie vor dem Schweizerisch-Britischen Team mit **Chiara Leone** und **Cameron Pirout**. Während **Jana Erstfeld** und **Robin Zissel** für NRW die Bronzemedaille gewannen, mussten sich **Philipp Effertz** (SpSch Heepen) und **Tatjana Spies** (SSV Bad Westernkotten) nach Platz drei in der Qualifikation mit Platz fünf im Finale begnügen. Mit gleich doppelter deutscher Beteiligung fand am Sonntag das Finale der Damen mit der Luftpistole statt. Olga Kimla (PolSV Dortmund) und **Nadine Reichelt** (Brühler SC)

schafften es unter die Top acht Sportlerinnen. Im Finale gelang es Olga Kimla, lange Zeit zu führen. Nach einer Sieben und einer Acht musste sie sich dann aber mit Platz vier geschlagen geben. **Sylvie Schmit** aus Luxemburg wurde mit 208,4 Ringen Dritte, während Nadine Reichelt die mit 568 Ringen Vorkampfbeste, Annaic Donniou aus Frankreich, mit 233,6 zu 230,0 Ringen deutlich besiegte. Damit ging Gold nach Deutschland-NRW und Silber nach Frankreich.

Im Gespräch mit dem Schießsportausrüster **Guido Gentek** konnten wir etwas zu den Eindrücken des RWS-Cup erfahren: „So schlicht wie das Motto lautet, aber „aller Anfang ist nun mal schwer“. Vielleicht war es für das erste Mal etwas zu wenig Werbung oder aber an der falschen Stelle. Nun hat man aber mit dieser Veranstaltung ein Standing und ich gehe davon aus, dass diese im nächsten Jahr ein voller Erfolg wird. Sowohl für den RWS-Cup als auch den die RWS-Masters möchte ich die Überlegung an die Hand geben, über ein „Wild Card

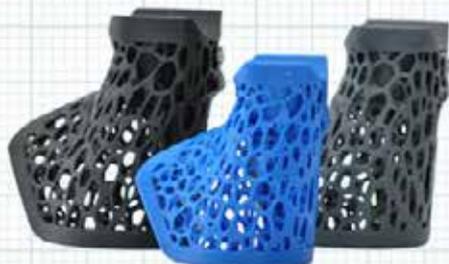
MEC MARK I Schäfte

- Jetzt in verschiedenen Farben



MEC GRIP 4D

- Ergonomische Grundform
- Strukturierte Oberfläche für festen Kontakt
- Kann nach Erhitzen im Detail verändert werden



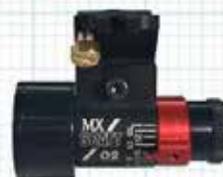
EXTENDER

- 2 Gelenkstücke für Vorderschafterhöhungen
- Für Walther und Steyr
- In den Längen 24 und 40 mm



SCATT MX-02

- Jetzt auch für Biathlon Target Scheiben
- Gewicht des Sensors nur 26 Gramm



SCATT Lichtkasten

- Lichtkasten mit integrierter Beleuchtung
- Dient zum Halten und Beleuchten der Zielscheibe
- Kompatibel mit SCATT Basic und SCATT MX-02



Montagebeispiel

MEC High Tech Shooting Equipment GmbH

Hannöversche Str. 20a
D - 44143 Dortmund
Tel.: +49 (0) 231 - 426048 - 0
E-Mail: info@mec-shot.de
Web: www.mec-shot.de





Olga Kimla (r.) hat Spaß an Bronze nach dem Finale der Frauen Luftpistole

System“ nachzudenken. Dem Gewinner oder der Gewinnerin in den Einzelwettbewerben eine Freikarte für das kommende Jahr zu schenken, um den Titel zu verteidigen.“ Das zweite Finale des Tages ließ nicht lange auf sich warten. Nachdem die Damen mit der Luftpistole vorgelegt hatten, folgten die Herren in der gleichen Disziplin. Die Halle bebte wie beim Bundesligafinale in Paderborn, was daran gelegen haben könnte, dass gleich vier Finalisten auch in der Deutschen Bundesliga Luftpistole schießen. Für **Eike Frerichs** (GER-NS) reichte es dennoch nur für Platz acht. Der Kampf um die Medaillen hätte spannender nicht sein können, denn nur wenige Zehntel entschieden über die Platzierungen. Die Goldmedaille für sich beanspruchen konnte schlussendlich **Patrick Meyer** (GER-NRW) mit 239,4 Ringen vor seinem Bundesligamannschaftskameraden **Michael Bittner** mit 239,3 Ringen. Die Bronzemedaille sicherte sich der für den SV Falke-Dasbach schießende Niederländer Sander Nooij.

Zum Ende des RWS-Cups rollten für die Deutschen dann noch einmal ordentlich die Medaillen. Nachdem bereits Patrick Meyer Gold gewonnen hatte, folgte ihm im Wettbewerb 10m Luftgewehr Damen Jana

Erstfeld mit 250,5 Ringen ebenfalls mit der Goldmedaille aufs Podest. Nachdem die Niederländerin Mandy Mulder lange Zeit geführt hatte, musste sie sich mit einer 9,9 und einer 10,5 in den letzten Schüssen Jana Erstfeld geschlagen geben. Mit 228,3 Ringen wurde Nina Christen aus der Schweiz Dritte.

Die ersten Erfahrungen mit dem RWS-Cup wurden gesammelt. Die Wettbewerbe im LLZ Dortmund sind abgeschlossen und die Wettkampfleitung sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bedanken sich für faire Wettkämpfe und eine tolle Atmosphäre.

Die Wettbewerbe im Landesleistungszentrum Dortmund sind abgeschlossen und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie die Teilnehmer sind abgereist. Doch wie war die Veranstaltung eigentlich? Kann man jetzt schon ein Fazit ziehen? Klaus Tacke, Schießleiter des RWS-Cup, erklärte es uns wie folgt: „Zur Frage, ob man nun schon ein Fazit ziehen kann gibt es nur eine Antwort: Nein! Auch in der Wirtschaft und beim Staat wird immer erst nach drei Jahren eine klare Bilanz gezogen. Mit dem Einstieg können wir zufrieden sein. Nun heißt es, Analysieren und zum nächsten Jahr das Potential erkennen und nutzen.“

Pistolenportler **Kristian Challaghan** äußerte sich beeindruckt über die Veranstaltung, aber auch über die Räumlichkeiten die das LLZ Dortmund zu bieten hat: „Es waren wirklich gute Wettkämpfe, die alle reibungslos über die Bühne gegangen sind. Ich komme seit Jahren zum ISAS und freue mich, dass es nun eine weitere Veranstaltung in Dortmund gibt. Für mich persönlich ein großer Vorteil ist, dass ich auch mit anderen Nationen im Mixed Wettbewerb antreten darf,

so kann ich auch hier Erfahrungen sammeln. Dortmund hat schon einen beeindruckenden Stand mit über 100 Anlagen. Ich komme auf jeden Fall wieder!“

Die Schweizer Nationaltrainerin **Gabi Bühlmann** und ihre Gewehrsportlerin Nina Christen fanden für den RWS-Cup sowohl positive Worte auch konstruktive Kritik: „Die Atmosphäre im LLZ Dortmund ist einfach Klasse, diese große Halle und die gute Laune von allen

Seiten. Durch die sehr gute Organisation und die Finals macht es in Dortmund einfach Spaß.“, erzählte uns Gabi Bühlmann. Einen Vorschlag zur Verbesserung hatte sie für uns auch noch: „Die Lichtverhältnisse in Dortmund sind nicht optimal gewesen. Für den Sportler ist es auf der sehr hellen Anlage schon sehr anstrengend gewesen, den Wettkampf zu absolvieren. Auf anderen hellen Ständen wird deshalb mit Scheiben aus Karton



Strahlende Gesichter nach dem Juniorenfinale Luftgewehr



Clement Pichard holt sich Doppelgold beim RWS-CUP

gearbeitet. Das sollten sich die Organisatoren mal überlegen und auch ausprobieren.“ Nina Christen fügte ergänzend hinzu: „Da kann ich mich nur anschließen. In den nächsten Jahren hoffe ich natürlich, dass auch noch mehr internationale Top-Sportler dabei sein werden.“

„Ich wünsche mir, dass ich mit 569 Ringen nicht mehr ins Finale komme.“, lachte Sander Nooij aus den Niederlanden augenzwinkernd. „Es sind echt gute Wettkämpfe gewesen, Klasse Organisation und die Finals werden spannend gestaltet und gut moderiert. Da kommt Spaß für den Schützen und das Publikum auf. Ich freue mich schon auf 2020,

wenn noch mehr starke Athleten an den Start gehen.“

In diesem Jahr hat sich das französische Team deutlich durchsetzen können. Nicht zuletzt auch dadurch, dass die deutsche Nationalmannschaft nicht in Dortmund angetreten war. Ob sie ihren „Titel“ im nächsten Jahr verteidigen können, oder ob anderen Nationen das Feld von hinten aufrollen werden, bleibt abzuwarten. Der RWS-Cup 2020 im olympischen Jahr findet vom 15.-19.1.2020 statt. Alle Informationen, News und Ergebnisse des RWS-Cup finden Sie unter www.wsb1861.de

Text & Foto: ps, jj, Fabienne Rose



Posen können sie, die Männer mit dem Luftgewehr nach dem Finale

Ergebnisse RWS-Cup 2019



Die Spanier gewinnen beinahe jedes Finale, an dem sie teilnehmen.

Luftpistole

Herren - 1. WK

● Sanchez Lopez, Rafael, ESP	241,4
● Perie, Mathieu, FRA	239,5
● Nooij, Sander, NED	219,7
1. Callaghan, Kristian, GBR	580
2. Bittner, Michael, GER-NS	575
3. Meyer, Patrick, GER-NRW	574
4. Sanchez Lopez, Rafael, ESP	572
5. Pairoux, Gauderic, FRA	572
6. Perie, Mathieu, FRA	572
7. Nooij, Sander, NED	572
8. Brandender, Christian, GER-NRW	571
9. Linders, Bob, RSSF, EU	571
10. Frerichs, Eike Daniel, GER-NS	567
11. Krause, Stefan, GER-WF	565
12. Schröder, Nikolas, GER-WF	544
19. Münster, Frederik Niklas, GER-WF	543
20. Quittschau, Michael, GER-WF	539

Herren - 2. WK

● Meyer, Patrick, GER-NRW	239,4
● Bittner, Michael, GER-NS	239,3
● Nooij, Sander, NED	218,4
1. Perie, Mathieu, FRA	576
2. Sanchez Lopez, Rafael, ESP	573
3. Callaghan, Kristian, GBR	571
4. Meyer, Patrick, GER-NRW	569
5. Nooij, Sander, NED	568
6. Bittner, Michael, GER-NS	566
7. Pairoux, Gauderic, FRA	562
8. Frerichs, Eike Daniel, GER-NS	558
9. Dondelinger, Joe, LUX	557
10. Risse, Rafik, GER-WF	557
11. Krause, Stefan, GER-WF	556
12. Brandender, Christian, GER-NRW	552
16. Münster, Frederik Niklas, GER-WF	551
17. Quittschau, Michael, GER-WF	551
19. Schröder, Nikolas, GER-WF	545

Damen - 1. WK

● Pardon, Karine, FRA	233,8
● Donniou, Annaïc, FRA	232,3
● Kimlia, Olga, GER-WF	212,3
1. Donniou, Annaïc, FRA	560
2. Kimlia, Olga, GER-WF	560
3. Alexopoulou, Evangelia, GRE	556
4. Pardon, Karine, FRA	556
5. Janssen, Lieselotte, BEL	555
6. Hunz, Maria, GER-RH	551
7. Schmit, Sylvie, LUX	547
8. Carnell, Rebecca, AMTC	544
9. Albrecht, Marit, GER-NS	539
10. Dessoy, Catheline, LUX	532

Damen - 2. WK

● Reichelt, Nadine, GER-NRW	233,6
● Donniou, Annaïc, FRA	230,0
● Schmit, Sylvie, LUX	208,4
1. Donniou, Annaïc, FRA	568
2. Schmit, Sylvie, LUX	561
3. Kimlia, Olga, GER-WF	558
4. Pardon, Karine, FRA	557
5. Carnell, Rebecca, AMTC	555
6. Reichelt, Nadine, GER-NRW	552
7. Radersma, Saskia, NED-TT	547
8. Alexopoulou, Evangelia, GRE	545
9. Hunz, Maria, GER-RH	543
10. Düsing, Vanessa, GER-WF	536
11. van Slooten, Nelly, GER-WF	531

Junioren - 1. WK

● Waldvogt, Jan-Hendrik, GER-NRW	234,7
● Coudassot, Yael, FRAU	233,5
● Pasquier, Frederic, FRAU	211,1
1. Stolzenfels, Ben, GER-RH	564
2. Sauvaget, Theo, FRA	561
3. Waldvogt, Jan-Hendrik, GER-NRW	560
4. Coudassot, Yael, FRA	558
5. Stepanoff, Tom, FRA	556

6. Pasquier, Frederic, FRA	548
7. Meiner, Lucas, GER-NRW	547
8. Schwaer, Simon, GER-WF	546
9. Berchem, Tim, GER-NRW	546
10. Lenglet, Antonie, FRA	542
11. Charaf, Annis, GER-NRW	540
12. Koch, Leon, GER-NRW	530
13. Pöppe, Leon, GER-NRW	526
14. Lira, Cederic, GER-NRW	523

Junioren - 2. WK

● Coudassot, Yael, FRA	233,0
● Sauvaget, Theo, FRA	233,0
● Waldvogt, Jan-Hendrik, GER-NRW	213,0
1. Waldvogt, Jan-Hendrik, GER-NRW	569
2. Pasquier, Frederic, FRA	563
3. Sauvaget, Theo, FRA	561
4. Coudassot, Yael, FRA	558
5. Stepanoff, Tom, FRA	556
6. Stolzenfels, Ben, GER-RH	550
7. Schwaer, Simon, GER-WF	548
8. Berchem, Tim, GER-NRW	545
9. Lenglet, Antonie, FRA	544
10. Koch, Leon, GER-NRW	543
11. Meiner, Lucas, GER-NRW	540
14. Urstadt, Theo, GER-NRW	531
15. Lira, Cederic, GER-NRW	529
17. Pöppe, Leon, GER-NRW	529
18. Charaf, Annis, GER-NRW	523

Junioreninnen - 1. WK

● Fourre, Heloise, FRA	229,9
● Pioch, Annabelle, FRA	227,4
● Lehmann, Marieke, GER-SBN	206,6
1. Venci Zahm, Mathilde, FRA	565
2. Fernandez Caballero, Gloria, ESP	561
3. Lehmann, Marieke, GER-SBN	556
4. Fourre, Heloise, FRA	552
5. Taueremann, Sarah, GER-NS	552
6. Pioch, Annabelle, FRA	550
7. Kahlfine, Dascha M., GER-SBN	550
8. Erdag, Melina, FRA	548
9. Meister, Nathalie, GER-NRW	544
10. Castillo Viciana, Ana, ESP	544

Junioreninnen - 2. WK

● Fernandez Caballero, Gloria, ESP	236,0
● Kahlfine, Dascha, GER-SBN	234,0
● Fourre, Heloise, FRA	213,8
1. Venci Zahm, Mathilde, FRA	562
2. Castillo Viciana, Ana, ESP	561
3. Fernandez Caballero, Gloria, ESP	556
4. Fourre, Heloise, FRA	555
5. Lehmann, Marieke, GER-SBN	554
6. Erdag, Melina, FRA	547
7. Kahlfine, Dascha M., GER-SBN	545
8. Schrader, Jessica, GER-SBN	544
9. Taueremann, Sarah, GER-NS	541
10. Maus, Helena, GER-PF	540
12. Meister, Nathalie, GER-NRW	536

Luftgewehr

Herren - 1. WK

● Bargeron, Michael, GBR	248,4
● Lauer, Christian, ARM	246,4
● Dembeck, Kai, GER-NRW	225,9
1. Hellenbrand, Peter, NED	628,2
2. Bergeron, Michael, GBR	620,6
3. Diaz Garcia, Jorge, ESP	620,3
4. Bale, Dean, GBR	619,3
5. Lauer, Christian, ARM	618,0
6. Herrmann, Sebastian, GER-PF	614,3
7. Dembeck, Kai, GER-NRW	614,1
8. Cameron, Piouet, GBR	613,9
9. Wind, Jelle, NED	611,2
10. Katzenmeier, Michel, LUX	609,8
11. Lammersen, Maximilian, GER-WF	607,4
12. Effertz, Philipp, GER-NRW	607,2

Traditionsfahnen sticken

In jeder Größe z.B. 1 x 1 Meter ab 1000,- € historisch oder modern

Mit Ihren Motiven, Logos, Stadtwappen, Verzierungen und Texten. Eingenähte Fransen, Borden, Kordeln.

Steinke
seit 33 Jahren

www.steinkedesign.de

Email: steinke-design@t-online.de
Tel. 02389 6936 Handy 0151 29149540 Westenhellweg 88 59192 Bergkamen

Steinke
Design
Garantieren

Herren - 2. WK

● Diaz, Garcia, Jorge, ESP	251,6
● Bargeron, Michael, GBR	249,2
● Bale, Dean, GBR	226,4
1. Diaz Garcia, Jorge, ESP	627,6
2. Hellenbrand, Peter, NED	625,8
3. Lauer, Christian, ARM	620,5
4. Dembeck, Kai, GER-NRW	619,4
5. Bargeron, Michael, GBR	618,4
6. Bale, Dean, GBR	617,8
7. Brunin, Maxime, BEL	617,2
8. Cameron, Piouet, GBR	616,0
9. Effertz, Philipp, GER-NRW	616,0
10. Smit, Sean, GER-WF	613,5
12. Lammersen, Maximilian, GER-WF	606,7

Damen - 1. WK

● Grande Martinez, Paula, ESP	251,9
● Mulder, Mandy, NED	251,1
● Christen, Nina, SUI	228,2
1. Christen, Nina, SUI	627,1
2. Smeets, Manon, NED	623,9
3. Andersen, Stine, RSSF, EU	622,3
4. Erstfeld, Jana, GER-NRW	621,9
5. Mulder, Mandy, NED	620,4
6. Palberg, Denise, GER-NRW	620,3
7. Grande Martinez, Paula, ESP	620,2
8. Kaps, Jessie, BEL	619,6
9. Spies, Tatjana, GER-NRW	618,5
10. Leone, Chiara, SUI	618,2
15. Wigger, Malin, GER-NRW	614,7
19. Münster, Veronique, GER-WF	611,0
20. Frey, Heike, GER-WF	607,8

Damen - 2. WK

● Erstfeld, Jana, GER-NRW	250,5
● Mulder, Mandy, NED	249,8
● Christen, Nina, SUI	228,3
1. Smeets, Manon, NED	624,0
2. Erstfeld, Jana, GER-NRW	623,4
3. Christen, Nina, SUI	622,2
4. Röser, Annemarie, GER-RH	621,9
5. Grande Martinez, Paula, ESP	620,8
6. Mulder, Mandy, NED	620,2
7. Leone, Chiara, SUI	617,4
8. Vandevyvere, Emma, BEL	617,3
9. Heiden, Lara, GER-RH	617,2
10. Röder, Sina, GER-WF	616,1
11. Spies, Tatjana, GER-NRW	615,4
13. Frey, Heike, GER-WF	614,4
15. Wigger, Malin, GER-NRW	613,2
18. Münster, Veronique, GER-WF	608,5
21. Scholz, Sophie, GER-WF	598,6

Junioren - 1. WK

● Pichard, Clement, FRA	243,6
● van Venrooij, Jeff, NED	242,8
● Bloos, Bastian, GER-NRW	222,2
1. Bloos, Bastian, GER-NRW	622,7
2. Pichard, Clement, FRA	617,6
3. Mompach, Nicolas, FRA	616,7
4. Pautzies, Bastien, FRA	613,7
5. Bailly, Nathan, FRA	611,3
6. Gaudemer, Thomas, FRA	603,7
7. Hülsmann, Marc, GER-NRW	602,8
8. van Venrooij, Jeff, RSSF, EU	602,1
9. Mertens, Robin, GER-WF	591,0
10. Jahnke, Tjark, GER-NRW	590,1
11. Kern, Maxim, GER-WF	586,5

Junioren - 2. WK

● Pichard, Clement, FRA	246,9
● Bloos, Bastian, GER-NRW	245,4
● Mompach, Nicolas, FRA	221,9
1. Bloos, Bastian, GER-NRW	622,6
2. Pichard, Clement, FRA	620,7
3. Mompach, Nicolas, FRA	619,1
4. Pautzies, Bastien, FRA	614,5
5. Van Venrooij, Jeff, RSSF, EU	612,0
6. Bailly, Nathan, FRA	607,8
7. Hülsmann, Marc, GER-NRW	598,6
8. Gaudemer, Thomas, FRA	597,4
9. Van den Belt, Stefan, NED-TT	596,9
10. Kern, Maxim, GER-WF	596,8
11. Mertens, Robin, GER-WF	579,7

Junioreninnen - 1. WK

● Blondeua, Tiphaine, BEL	246,0
● Anna, Katharina, GER-PF	245,8

● Allezard, Justine, FRAU	224,8
1. Allezard, Justine, FRA	624,4
2. Anna, Katharina Maria, GER-PF	621,3
3. Verret, Jolien, BEL	621,0
4. Girad, Agathe, FRA	619,8
5. Geng, Alexandra, FRA	617,4
6. Blondeau, Tiphaine, BEL	616,2
7. Debroux, Adeline, FRA	616,1
8. Gehlen, Melissa, BEL	616,0
9. Joassin, Annaëlle, BEL	613,9
10. Picard, Justine, FRA	611,7
14. Frey, Lea, GER-WF	608,8
15. Driessen, Franziska, GER-NRW	607,9
16. Rose, Fabienne, GER-WF	603,8
20. Kemper, Muriel, GER-WF	600,6
21. Hundertmark, Michelle, GER-WF	597,8
22. SAUERLAND, Emily, GER-WF	597,5

Junioreninnen - 2. WK

● Allezard, Justine, FRA	248,1
● Verret, Jolien, BEL	246,4
● Blondeau, Tiphaine, BEL	224,2
1. Girad, Agathe, FRA	620,3
2. Allezard, Justine, FRA	618,9
3. Kemper, Muriel, GER-WF	616,6
4. Anna, Katharina Maria, GER-PF	614,9
5. Blondeau, Tiphaine, BEL	614,8
6. De Vries, Isabel, NED-TT	614,4
7. Verret, Jolien, BEL	613,9
8. Picard, Justine, FRA	613,6
9. Joassin, Annaëlle, BEL	612,8
10. Krumm, Clementine, FRA	612,3
11. Hundertmark, Michelle, GER-WF	612,1
16. Frey, Lea, GER-WF	609,2
20. Driessen, Franziska, GER-NRW	603,5
23. Rose, Fabienne, GER-WF	598,1
24. Sauerland, Emily, GER-WF	594,1

Mixed Luftpistole

Erwachsene

● FRA 2	473,0
● FRA 1	469,7
● GER-WF	409,0
1. FRA 1	75,4
2. GER-GRE 1	75,1
3. NED 1	75,0
4. GER-WF 1	75,0
5. FRA 2	74,9
10. GER-WF 2	73,8

Mixed Luftgewehr

Erwachsene

● ESP 1	494,9
● SUI	494,8
● GER-NRW 2	432,2
1. GBR 1	832,1
2. ESP 1	830,5
3. GER-NRW 1	824,2
4. GER-NRW 2	822,9
5. SUI 1	820,8
7. GER-WF 2	820,1
12. GER-WF 1	809,4
13. GER-WF 3	805,2

Junioren/innen

● FRA 3	490,0
● FRA 4	488,6
● GER-NRW	425,2
1. GE-NRW 1	830,8
2. FRA 3	818,3
3. FRA 5	816,2
4. FRA 4	814,4
5. FRA 2	814,1
6. GER-NRW 2	813,0
8. GER-WF 2	798,4
9. GER-WF 1	797,5



Nathalie Meister und Jan-Hendrik Waldvogt sind ein unschlagbares Team



Europäisches Treppchen mit dem Luftgewehr der Damen

SSV St. Hub. Elsen ist Deutscher Vizemeister Luftgewehr



Der Meister LG dankt seinen Fans

Die SSG Kevelaer mit dem Luftgewehr und die SGi Ludwigsburg mit der Luftpistole wurden zum ersten Mal Deutsche Mannschaftsmeister.

Rekordmeister Elsen hat „zu Hause“ wieder einmal das Finale erreicht. In einem engen Match behielt die SSG Kevelaer am Ende

knapp die Oberhand und durfte zum ersten Mal den Meisterspiegel in die Höhe recken. Wie schon in der Vorrunde hatten die Rheinländer im Halbfinale mit 1980 Ringen ihre starke mannschaftliche Geschlossenheit unter Beweis gestellt. Im Finale war es einmal mehr Luftgewehr-Weltrekordhal-

terin **Anna Janßen**, die mit 399 Ringen einen wichtigen Siegpunkt für ihr Team verbuchen konnte. Bereits früh beendete Janßen ihren Wettkampf mit nur einem Neuner; ihrem vierten Neuner des gesamten Wochenendes. Mit 398 und zweimal 399 war sie die Topschützin der Finalrunde und ließ schließlich auch dem Niederländer **Peter Hellenbrand** (398) keine Chance.

Denise Palberg (Elsen), die in den Wettkämpfen zuvor bereits Nervenstärke beweisen hatte, musste sich **Sergey Richter** mit 393:396 Ringen geschlagen geben. **Dirk Steinicke** (Elsen) und **Amelie Kleinmanns** (Elsen) konnten ihre Punkte für den fünffachen Meister holen. Amelie gewann mit 391:389 Ringen gegen **Thomas**

Alexander und Dirk mit 396:391 Ringen gegen **Franka Janßen**. **Anemarie Röser** hingegen unterlag **Jana Erstfeld** mit 387:395 Ringen an Position fünf.

Die Paderborner hatten auf ihrem Weg in das Finale den SV Germania Prittlbach und die SSG Dynamit Fürth aus dem Rennen geworfen und so das rein nordrhein-westfälische Finale möglich gemacht.

Bereits im Viertelfinale war für die beiden anderen westfälischen Teams Endstation. Der Nordmeister mit dem Luftgewehr, BSV Buer-Bülse, verlor hier gegen die SSG Dynamit Fürth mit 1:4 Punkten. Der „Fluch“ des Nordmeistertitels nahm seinen Lauf. Bereits in den letzten Beiden Jahren flog der Nordmeister BSV Buer-Bülse im Viertelfinale raus. Schade nicht nur um die westfälische Luftgewehrmannschaft, sondern ebenso um die mitangereisten Fans. Der große grüne Fanblock verstummte nach den entscheidenden Schüssen, denn es war wieder passiert. Das „Aus“ für den BSV Buer-Bülse. **István Péni** (Bülse) machte seinen Punkt zwar souverän an Position eins mit 399:394 Ringen gegen **Elania Nadrelli**, doch kein weiterer Schütze konnte punkten. Aufgrund der Bekleidungskontrolle nach dem Wettkampf wurden die Gelsenkirchener nachträglich disqualifiziert, so dass am Ende 0:5 Punkte auf dem Ergebnisblock verbucht wurden. Sicher ein hartes Stück Arbeit für Betreuer team um **Frank Pawelke** und **Dominik Stader**, seine Schützlinge wieder aufzubauen.

Die Sportschützen Raesfeld hatten mit der Luftpistole im Viertelfinale mit der Schützengilde Ludwigsburg zu tun. Schon hier ließen die späteren Titelträger aus Württemberg nichts anbrennen und zogen am Ende deutlich mit 5:0 in das Halbfinale ein. Im Einzelnen verlor **Jan Brückner** (Raesfeld) seinen Punkt an Position eins gegen **Zorana Arunovic** (Ludwigsburg) mit 379:383 Ringen. **Bart Liebens** (Raesfeld) der bis zu diesem Wettkampf nur selten einen Punkt liegen lassen hatte musste sich **Kevin Venta** mit 379:383 Ringen geschlagen geben. **Christian Brabender** (Raesfeld) unterlag **Florian Brunner** mit 370:375 Ringen,



Seit September ungeschlagen, feiert Kevelaer den Meistertitel



Die Schützengilde Ludwigsburg feiert ihren ersten Meistertitel



Elsen feiert die Silbermedaille



Rasefeld kämpft gegen den zukünftigen Sieger SGI Ludwigsburg



Jubelnde Fans beim Match Elsen gegen Kevelaer



Freude nach dem Weiterkommen ins Finale bei Elsen



Geschwistercoaching beim Sieger SSG Kevelaer

Dennis Walendi unterlag **Julia Hochmuth** mit 358:366 Ringen und auch **Sven Löhr** konnte seinen Punkt gegen **Rene Potteck** mit 362:371 Ringen nicht gewinnen. Dort gelang ihnen mit dem 3:2-Sieg über die Titelverteidiger SV Kriftel um Olympiasieger **Christian Reitz** eine kleine Sensation. So gesehen war der 4:1-Finaler-

folg von Ludwigsburg gegen die Braunschweiger SG im Finale knapp aber verdient.

Mit der SSG Kevelaer und der SGI Ludwigsburg werden in diesem Jahr also zwei neue Namen auf die Meisterspiegel graviert.

Text: jj

Fotos: Sebastian Lange



Dominik Stader muss seine Schützlinge wieder aufbauen

Sherwood BSC Herne mit schwerem Stand in der Bundesliga Bogen

Das hatten sich die Herner Sportler anders vorgestellt. Der Weg in Richtung Finale sollte es werden, doch gleich zu Beginn des dritten Wettkampftages mussten sich die Herner dem Blankenfelder BS 08 mit 2:6 geschlagen geben, ihrem bis dato direktem Konkurrenten im Kampf um den Einzug ins Finale. Vom SV Dauelsen bekamen sie im nächsten Match nicht einen Punkt und verloren mit 0:6. Der BSC BB-Berlin war der Ausrichter dieses Wettkampftages der 1. Bundesliga Nord Bogen und auch der nächste Gegner der Herner Bogensportler. Hier unterlagen sie mit 2:6. Auch gegen den SV GutMuths Jena hatte die Mannschaft Sherwood BSC Herne mit 4:6 das Nachsehen.

Erst gegen den 1. UTK BSC Oberau-roff konnten sie mit 6:4 die ersten wichtigen Punkte des Wochenendes

auf ihrem Konto verbuchen. Danach unterlag Herne dem BSV Zierenberg noch mit 1:7, bevor sie zum Abschluss mit 6:4 weitere zwei Punkte gegen den SV Querum ergatterten.

Nach zwei Siegen und fünf Niederlagen haben die Sportler des BSC Herne erst einmal den Anschluss an die Tabellenführung verloren und müssen am um den Klassenerhalt kämpfen. Ob es noch für das Finale reicht oder ob Herne zum zweiten Mal in der Geschichte nicht dabei ist, wird sich zeigen. Das Potential, vorne mitzuhalten, hat die Mannschaft auf jeden Fall. Im Februar heißt es also Daumen drücken. Viel Erfolg und „Alle ins Gold!“. Alle Ergebnisse, die Tabelle und weitere Informationen finden Sie unter www.wsb1861.de

Text: ps

Foto: Verein



Sherwood BSC Herne kämpft um den Klassenerhalt

Der SV Deiringsen gewinnt ungeschlagen die Westfalenliga Luftgewehr

An der weißen Weste des SV Deiringsen konnte auch die dritte Mannschaft des SSV St. Hub. Elsen nichts rütteln. Die Mannschaft des ABC Münster steigt ab.

Carmen Leonie Wulf (Deiringsen) legte in diesem Wettkampf nicht nur das beste Ergebnis der Partie, sondern auch der gesamten Westfalenliga vor. Mit 395:380 Ringen gewann sie gegen **Mareiike Veelmann** (Elsen). An Position eins sicherte sich **Iris Groenenboom** (Deiringsen) mit 390:386 Ringen den Punkt gegen **Andreas Tasche** (Elsen). Während **Emily Sauerland** (Deiringsen) ihren Punkt gegen **Chiara Tobisch** (Elsen) mit 380:385 Ringen verlor konnten **Oliver Freund** und **Philipp Deimann** ihre Punkte gegen **Tjark Jahnke** und **Natascha Meyer** für Deiringsen gewinnen.

Damit darf die Mannschaft des SV Deiringsen in die Relegation zur 2. Bundesliga West Luftgewehr. Ebenfalls zur Relegation darf die zweitplatzierte Mannschaft der VSS Epe. Im letzten Match der

Eper ging es gegen den direkten Konkurrenten Buer-Bülse. **Sophia Benterbusch** (Epe) holte ihren Punkt an Position eins gegen **Janine Peters** (Bülse) mit 389:384 Ringen. **Lena Baumann** (Epe) gewann an Position zwei **Jamie Jo Ann Wagner** (Bülse) mit 388:386 Ringen. **Lucy Werner** (Epe) musste ihren Punkt knapp an **Alexander Bohlenz** (Bülse) mit 383:384 Ringen abgeben. **Anna-Lena Loick** und **Johanna Buntkowski** (beide Epe) punkteten an den Positionen vier und fünf gegen **Daniëlle Lutke Willink** und **Anja Hampel**. Mit 4:1 setzten sich die Eper damit gegen Buer-Bülse durch und sicherten sich Tabellenplatz zwei. Durch ein 4:1 konnte der BSV Holzwickede den Abstieg in die Verbandsliga verhindern. Die Niederlage des SSV St. Hub. Elsen spielte ihnen dabei in die Karten. Dennoch mussten sie gegen die SGes Hamm II gewinnen, um sicher in der Westfalenliga zu verweilen. Kadertrainerin **Heike Frey** (Holzwickede) besiegte den ehemaligen Nationalkader-

sportler **Jan Brodda** (Hamm) an Position eins mit 393:382 Ringen. **Lea Frey** (Holzwickede) gewann gegen **Christoph Thiedig** (Hamm) mit 387:386 Ringen, **Michelle Hundertmark** (Holzwickede) holte ihren Punkt gegen **Dominik Biehn** (SGes Hamm) mit 385:378 Ringen und auch **Nils Palberg** (Holzwickede) konnte gegen **Cameron Smout** (Hamm) mit 387:379 Ringen punkten. Lediglich **Daniel Frey** (Holzwickede) bescherte der SGes Hamm gegen **Jörg Rennert** (Hamm) mit 376:380 Ringen den Ehrenpunkt. Somit gewann Holzwickede gegen Hamm mit 4:1.

In der Partie SV Lennetal gegen ABC Münster trennten sich die Mannschaften mit 4:1. Somit steigt die Mannschaft ABC Münster in die Verbandsliga ab und die Mannschaft des SSV St. Hub. Elsen muss in die Relegation zur Westfalenliga.

Die Relegation zur 2. Bundesliga West findet am 17.02.2019 im LLZ Dortmund statt.

Die Relegation zur Westfalenliga



Deiringsen gewinnt ungeschlagen die Westfalenliga Luftgewehr

findet am 3.3.2019 statt. Sofern von der Relegation zur Westfalenliga keine Mannschaften betroffen sind, die an der Relegation zur Verbandsliga teilnehmen, wird die Relegation zur Westfalenliga ebenfalls am 17.3.2019 im LLZ Dortmund ausgetragen. Alle Informationen, Ergebnisse und die Tabelle finden Sie unter www.wsb1861.de

Text: ps

Fotos: Vereine



Die Mädels der VSS-Epe dürfen als zweiter zur Relegation



Bülse wurde im letzten Match von Platz drei verdrängt

Die SpSch Raesfeld gewinnen mit deutlichem Abstand die Westfalenliga

Am Titel „Westfalenligameister Luftpistole“ konnte auch am letzten Wettkampftag keine andere Mannschaft mehr rütteln. Die SpSch Raesfeld bleiben ungeschlagen.

Mit einem ungefährdeten 4:1 Sieg beendete die zweite Mannschaft der SpSch Raesfeld die Saison 2019 der Westfalenliga gegen den SSV Dringenberg mit einer weißen Weste. **Bob Linders** (Raesfeld) ge-

wann an Position eins gegen **Sven Verse** (Dringenberg) ebenso glatt wie **Lena Krampe** gegen **Wolfgang Mönnikes**, **André Pöhler** gegen **Stephan Zitzmann** sowie **Carina Brun** gegen **Oliver Flemming-Schmidt**. Lediglich an Position fünf **André Beine** gegen Thomas Büning die Dringenberger Fahne hochhalten. Mit diesem Ehrenpunkt belegt der SSV Dringenberg damit in der Gesamttabelle den vierten Platz.

Durch die Niederlage des SSV Dringenberg konnten die Spvg. Brackwede noch auf den dritten Platz rutschen. Hierfür war der 4:1-Sieg gegen die zweitplatzierte Mannschaft SpSch St. Hub. Brilon verantwortlich. Nationalkaderathlet **Jan-Hendrik Waldvogt** (Brackwede) holte seinen Punkt souverän an Position eins mit 381:359 Ringen gegen **Kai Cramer** (Brilon). Auch die Partien von **Frederik**

Münster gegen **Daniel Blagojevic**, von Sven-Oliver Waldvogt gegen **Nicole Adrians** und von **Nikolas Schröder** gegen **Björn Kraft** gingen an die Bielefelder. Lediglich **Justin Röhm** musste sich seinem Gegner **Enrico Abram** an Position zwei mit 367:371 Ringen geschlagen geben. Offenbar hatte die Mannschaft von Brackwede nicht mit einem Pokal gerechnet und fehlte daher bei der abschließenden Siegerehrung.

Der 4:1-Sieg der SSG Schmalenberg über die SpSch Varenell hatte für die Abschlusstabelle nach oben oder unten keine Auswirkungen. Aufsteiger SSV Müsse unterlag dem HSV Neuenbeken mit 0:5 und steigt sieglos aus der Westfalenliga Luftpistole ab. Die Mannschaften SpSch Raesfeld und St. Hub. Brilon nehmen an der Relegation zur 2. Bundesliga West teil, um dort

in der kommenden Saison in der zweithöchsten Liga des Deutschen Schützenbundes mitmischen zu dürfen. Dafür viel Erfolg und „Gut Schuss!“.

Alle Ergebnisse, die Tabelle und weitere Informationen finden Sie unter www.wsb1861.de

Text: ps

Foto: jj



Spannende Wettkämpfe und volle Siegerehrungen bei der LM Bogen Halle

Spannung pur bei den Finals, Stechschüsse um die Medaillen und gut organisierte Vorkämpfe prägten die diesjährigen Landesmeisterschaften Bogen Halle.

Marius Neyer (Sherwood BSC Herne) darf sich seit dem Sonntag der Landesmeisterschaften selbst Landesmeister nennen. Er besiegte im Finale Recurve im Landesleistungszentrum Dortmund **Rene Lettau** (TuS Rietberg), welche dadurch die Silbermedaille gewann.

Im Bronzefinale musste sich der Bundesligaschütze **Jan-Christopher Ginzler** (Sherwood BSC Herne) dem Hammer SC Sportler **Lars-Derek Hoffmann** geschlagen geben.

Bei den Damen wurde es richtig spannend, denn sowohl das Bron-

zefinale als auch das Goldfinale mussten durch einen Stechschuss entschieden werden. Während im Bronzefinale **Annett Schüttler** (BSC Schmallebenberg) sich gegen **Jana Krasenbrink** (Bochlter BS) mit 10:9 durchsetzte, gewann im Goldfinale nach 10:8 **Rabea Moschner** (CfB Soest) gegen **Verena Schmidt** (RSV Detmold-Klüt). Gerade auch bei der Siegerehrung kam noch einmal gute Stimmung auf. Leiter der Siegerehrung **Uwe Meyer** nutzte die gute Stimmung um den Sportlern des CfB Soest, welche mehrere Medaillen gewannen, das ein oder andere „Soest“ auf seine Ansage „CfB“ zu entlocken.

Ein volles Podest gab es in der Mannschaftswertung Herren. Wäh-

rend in vielen anderen Klassen nur wenige Mannschaften antreten könnten haben es die Herren einmal mehr auf ein volles Podium gebracht. Durchgesetzt haben sich die Sportler des CfB Soest mit **Markus Müller**, **Matthias Bathe** und **Fabian Maruhn**. Die Silbermedaille ging an den TuS Barop vor dem TV Elverdissen.

Bei den Damen gewannen ebenfalls die Sportlerinnen des CfB Soest mit Rabea Moschner, **Laura Göttges** und **Ruth Fischer**. **Annett Schüttler**, **Yvonne Nieschkewitz** und **Simone Kohle** wurden mit der Mannschaft zweite.

Max Rose (Hammer SC) gewann mit 568 Ringen die Goldmedaille vor dem Kaderathleten **Vincent Olchewski** (SV Benediktushof Reken) mit 563 Ringen. Dritter wurde bei den Junioren Recurve **Niklas Lowack** (BSC Iserlohn) mit 543 Ringen.

Unangefochten holte sich bei den Juniorinnen **Alina Borgelt** (BSG Mettingen) die Goldmedaille mit 540 Ringen vor **Michelle Kupfer** mit 523 Ringen und **Rebecca Wagner** (DJK Rödder) mit 518 Ringen.

Allen Gewinnerinnen und Gewinnern herzlichen Glückwunsch zu den Erfolgen und Ergebnissen.

Den qualifizierten Sportler für die Deutschen Meisterschaften Bogen Halle viel Erfolg und „Alle ins Gold“. Doppelgold bei der LM Bogen Halle in der Masterklasse Compound Gleich zweimal fiel das Ergebnis 576 Ringe bei den Landesmeisterschaften Bogen Halle 2019 im LLZ Dortmund. Bedeutet das auch zweimal die Goldmedaille?

36 Zehner und 24 Neuner schossen **Janas Frank** (SV Quetzen) und **Waldemar Saga** (SC Varl Bogensport) bei der diesjährigen LM Bogen Halle. Wie sollte es auch anders sein, wenn die Ergebnisse komplett identisch sind, bekamen selbstverständlich beide Sportler die Goldmedaille bei der Siegerehrung. Den dritten Platz sicherte sich **Andreas Bergmeier** mit 574 Ringen.

Einen Doppelsieg feierten **Maximilian Osterbrink** und **Moritz Höfker** in der Compoundklasse Jugend für den TV Mesum, während **Lennart Westphal** (SV Quetzen) den dritten Platz belegte.

Karina Granitza (CfB Soest) feierte an diesem Tag gleich doppelt. Mit der Mannschaft belegten sie unan-

gefochten den ersten Platz. Nach einem guten Vorkampf belegte sie im Finale der Damen Compound ebenfalls den ersten Platz. Diesen gewann sie nach 142:140 gegen ihre Vereinskameradin Karin Glashagel. Dritte wurde nach dem Bronzefinale **Nina Wassermeyer** (CfB Soest) die sich gegen **Sabrina Dübel** (Hammer SC) durchsetzte.

Im Finale der Herren sicherte sich **Philipp Birkenfeld** (VfL Ahaus) den Sieg gegen **Christian Spura** (BC Gelsenkirchen) mit 143:141. **Alexander Böing** (VfL Ahaus) unterlag im Bronzemedalmatch dem Soester **Fin Lukas Hein** mit 142:145.

Herausragende Ergebnisse wurden auch bei den Schülerinnen und Schülern geschossen:

Leon Zemella (BSC Ibbenbüren) mit 576 Ringen Platz 1 Schüler A m.

Lena Unger (BSC Schmallebenberg) mit 545 Ringen Platz 1 Schüler A w.

Bastian Bühren (BSG Mettingen) mit 551 Ringen Platz 1 Schüler B m.

Paulina Middendorf (Hammer SC) mit 544 Ringen Platz 1 Schüler B w.

Ignac Pradzinski (BSC Ibbenbüren) mit 522 Ringen Platz 1 Schüler C m.

Senya Dresek (BSC Sennestadt) mit 413 Ringen Platz 1 Schüler C w.

Kadersportlerin **Pia Wolbring** (Bocholter BS) setzte sich klar gegen ihre Konkurrentinnen durch. Mit 534 Ringen sicherte sie sich die Goldmedaille. Zweite wurde **Maren Donnermeyer** mit 491 Ringen vor **Janis Glück** (Hammer SC) mit 480 Ringen.

Mika Lowack (BSC Iserlohn) konnte sich ebenfalls deutlich von seinen Mitstreiter absetzen. 551 Ringe bedeuteten neun Ringe Abstand zur Konkurrenz **Kai Berlekamp** (BSG Mettingen) wurde Zweiter vor seinem Vereinskameraden Fabio Büscher mit 533 Ringen.

505 Ringe waren zwar knapp, aber reichen **Gerhard Walterskötter** bei den Herren mit dem Blankbogen um sich den ersten Platz vor Rafal Kesik mit 502 Ringen zu sichern. Die ehemals deutsche Meisterin **Anke Kramer** belegte mit 506 Ringen und deutlichem Abstand bei den Damen Blankbogen Platz eins vor **Martina Bosch** und **Karin Wirth**.

Ebenfalls deutlichen Abstand zur Konkurrenz erarbeitete sich **Katja Kohle** (BSC Schmallebenberg) in der Jugendklasse mit 418 Ringen. Zweite wurde **Ricarda Mutz** (Ro-



vers BS Hiltrup) mit 409 Ringen vor **Lisa Berkemeier** (TV Emsdeten) mit 408 Ringen. Allen Gewinnerinnen und Gewinnern herzlichen Glückwunsch zu den Erfolgen und Ergebnissen.

Den qualifizierten Sportler für die Deutschen Meisterschaften Bogen Halle viel Erfolg und „Alle ins Gold“. Alle Ergebnisse finden Sie unter www.wsb1861.de
Text & Fotos: ps

Ergebnisse Landesmeisterschaften Bogen Halle 2019

Recurve Herren	
1. CFB Soest	1634
2. TuS Barop	1620
3. TV Elverdisen	1616
Herren Einzelwertung	
● Neyer, Marius	
● Lettau, René	
1. Hoffmann, Lars-Derek	573
2. Paschur, Lukas, TV Elverdisen	563
3. Hoffmann, Lars-Derek, Hammer SpClub	563
4. Kummer, Sebastian, TuS Barop	561
5. Neyer, Marius, Sherwood BSC Herne	560
6. Hebrok, Christian, SG Bad Salzuflen	557
7. Lettau, René, TuS V. Rietberg	555
8. Sprenger, Karsten, RSV Detmold-Klüt	554
9. Ginzler, Jan Ch., Sherwood BSC Herne	549
10. Müller, Markus, CFB Soest	547
11. Joormann, Frank, Bocholter BSC	547
Damen	
1. CFB Soest	1610
2. BSC Schmallenberg	1498
Damen Einzelwertung	
● Moschner, Rabea	
● Schmidt, Verena	
● Schüttler, Annett	
1. Moschner, Rabea, CFB Soest	568
2. Krasenbrink, Jana, Bocholter BoSch Club	548
3. Schmidt, Verena, RSV Detmold-Klüt	544
4. Schüttler, Annett, BSC Schmallenberg	538
5. Göttges, Laura, CFB Soest	536
6. Voß, Melanie, Rovers BS Hiltrup	533
7. Pütter, Jasmin, Sherwood BSC Herne	524
8. Grub, Nina, TuS V. Rietberg	522
9. Luczynski, Emilia, SV Fortuna Schapd.	519
10. Fricke, Anna, BW Oberbauerschaft	518
Herren Masterklasse	
1. BSC Bergkamen	1583
2. CFB Soest	1576
3. TB Burgsteinfurt	1572
Herren Masterklasse Einzelwertung	
1. Bengfort, Thomas, DJK Stadthorn	574
2. Willemsen, Gerd, BogenFalken Bega	565
3. Robert, Jörg, SV Benediktushof Reken	551
4. Heinz, Stefan, BSC Schmallenberg	549
5. Prante, Manfred, TuS V. Rietberg	548
6. Ewen, Mathias, BOW	541
7. Janning, Joachim, TB Burgsteinfurt	540
8. Farrell, Roy, CFB Soest	540
9. Janning, Michael, TB Burgsteinfurt	540
10. Eggert, Ralf, BSC Bergkamen	538
Damen Masterklasse Einzelwertung	
1. Weyers, Eva, TuS Barop	533
2. Rüschoff-Nadermann, An SV F. Schapd.	530
3. Rolf, Petra, SV Pavenstadt	526
4. Kersten, Ricarda, SG Bad Salzuflen	524
5. Schulte, Martina, BS Schwerte	504
6. Hintemann, Dorothe, SV B. Reken	503
7. Albers, Ursula, SV B. Reken	496
8. Tiemann, Elke, SV Minderheide	496
9. Stöppel-Gördes, Gabriele, BSC Schm.	479
10. Palm, Christiane, BOW	470
Senioren Einzelwertung	
1. Böllert, Roland, Hammer SportClub	516
2. Leopold, Eugen, TuS Scharnhorst	515
3. Zilch, Harald, BSC Bottrop	505
4. Malz, Franz, BSV Hemer	495
5. Boecker, Eckhard, SchV Holzen	488
6. Glaschagel, Karl Heinz, SchV Holzen	478
7. Kaufmann, Klaus, SV 47/63 Stockum	461
8. Heddrum, Wolfgang, BSV Hemer	446
Senioren Damenklasse	
1. Eckart, Jutta, TV Blomberg	348
Schüler A	
1. BSC Ibbenbüren	1667

Schüler A m. Einzelwertung	
1. Zemella, Leon, BSC Ibbenbüren	576
2. Brose, Philipp, BSC Ibbenbüren	549
3. Laukötter, Jonas, BSC Ibbenbüren	542
4. von Müller, Gerrit, SV B. Reken	542
5. Schulz, Julian, CFB Soest	525
6. Reick, Jakob, DJK Rödder	507
7. Lütke, Serafin, BSC Ibbenbüren	505
8. Pradel, Felix Paus, TuS Barop	501
9. Fenske, Lars, TuS Barop	498
10. Schuster, Iven, SV Hagen-Unterberg	497
Schüler A w. Einzelwertung	
1. Unger, Lena, BSC Schmallenberg	545
2. Wirtz, Franziska, BogenFalken Bega	517
3. Schulte, Anna, BSF Attendorf	509
4. Wriedt, Emily, SV Benediktushof Reken	488
5. Luczynski, Nele, SV Fortuna Schapd.	473
6. Haberland, Josephine, TB Burgsteinfurt	448
7. Nieschkewitz, Cassandra, BSC Schm.	441
8. Ostendorf, Patricia, DJK Stadthorn	420
9. Krause, Charlotte, BSC Bergkamen	361
Schüler B	
1. DJK Rödder	1352
Schüler B m. Einzelwertung	
1. Bühnen, Bastian, BSG Mettingen	551
2. Dißelhoff, Philip, Hammer SportClub	538
3. Uhlending, Jannik, DJK Rödder	464
4. Ridder, Aaron, BogenFalken Bega	462
5. Wortmann, Thilo, DJK Rödder	462
6. Freissler, Florian, TSV Altena	459
7. Köhle, Henry, BSC Schmallenberg	459
8. Köllner, Tom, BSG Erkenschwick	438
9. Groos, Paul Jakob, BSC Kreuztal	438
10. Pelken, Nick, DJK Rödder	426
Schüler B w. Einzelwertung	
1. Middendorf, Paulina, Hammer SpClub	544
2. Lütke, Matea, BSC Ibbenbüren	462
3. Ebbinghaus, Josefine, TV Hasperbach	401
4. Vocke, Lena, VSG Versmold	399
Schüler C m. Einzelwertung	
1. Pradzinski, Ignac, BSC Ibbenbüren	522
2. Tölle, Mika, BogenFalken Bega	517
3. Kretzschmar, Mats Leo, SV B. Reken	448
4. Rarbach, David, BSC Schmallenberg	346
5. Fischer, Sven, BSC Iserlohn	304
Schüler C w. Einzelwertung	
1. Drensek, Senya, BSC Sennestadt	413
2. Gleich, Isabell, Diana SpSch Oelde	398
3. Sperlich, Franziska, Nördl. Dtm. SchB	295
Jugend	
1. BSG Mettingen	1566
2. HSC 08	1409
Jugend m. Einzelwertung	
1. Lowack, Mika, BSC Iserlohn	551
2. Berlekamp, Kai, BSG Mettingen	542
3. Büscher, Fabio, BSG Mettingen	533
4. Nieschkewitz, Louis, BSC Schmallenb.	522
5. Keysseltz, Luca, CFB Soest	522
6. Büttner, Jonas, TuS Barop	514
7. Unger, Philipp, BSC Schmallenberg	510
8. Burke, Julius, VSG Versmold	509
9. Akbal, Ege, Nördl. Dtm. Schützenbund	507
10. Morgan, Joshua, BSC Sennestadt	506
Jugend w. Einzelwertung	
1. Wolbring, Pia, Bocholter BSC	534
2. Donnermeyer, Maren, BSG Mettingen	491
3. Glück, Janis, Hammer SportClub	480
4. Kontny, Lillian, TuS V. Rietberg	476
5. Klose, Katharina, Bocholter BSC	460
Junioren Einzelwertung	
1. Rose, Max, Hammer Sport Club	568
2. Olshewski, Vincent, SV B.Reken	563
3. Lowack, Niklas, BSC Iserlohn	543
4. Brack, Artur, BW Oberbauerschaft	542
5. Kuschel, Jannis, SV Fortuna Schapd.	534



Marius Neyer setzt sich im Finale der Herren Recurve durch



Alina Borgelt gewinnt die Jugendklasse Recurve am Sonntag



Landesmeisterin Pia Wolbring konzentriert auf den Schuss



Die Schülerinnen C haben Medaillen und Freundinnen gewonnen



Der CFB Soest hat bei der LM voll abgeräumt

6. Rudnig, Nick, KKS V Geseko	528
7. Demirhan, Hali, BSC Bergkamen	489
8. Sieder, Bastian, TV Mesum	472
9. Hintemann, Lukas, VfL Ahaus	431
10. Loxtermann, Bo F., BSC Kreuztal	429
Junioren Einzelwertung	
1. Borgelt, Alina, BSG Mettingen	540
2. Kupfer, Michelle, BSC Bergkamen	523
3. Wagner, Rebecca, DJK Rödder	518
4. Ott, Alina, SC Varl Bogensport	494
5. Albers, Franziska, SV B. Reken	486
6. Spreer, Ann-Kathrin, SV Fortuna Schpad.	482
7. Krasenbrink, Dania, Bochohler BSC	477
8. Kronsbein, Celine, SV Borgholzhausen	475

Compound Herren	
1. VfL Ahaus	1733
2. BC Gelsenkirchen	1710
3. Hammer Sport Club	1706

Herren Einzelwertung	
● Birkenfeld, Philipp	
● Spura, Christian	
● Fin Lukas Hein	
1. Böing, Alexander, VfL Ahaus	585
2. Spura, Christian, BC Gelsenkirchen	583
3. Hein, Fin Lukas, CFB Soest	581
4. Birkenfeld, Philipp, VfL Ahaus	577
5. Rensmann, Dirk, DJK Coesfeld	573
6. Eiden, Dennis, VfL Ahaus	571
7. Pfäßmann, Marcel, Bochohler BSC	570
8. Wielens, Sven, BC Gelsenkirchen	569
9. Dr. Jetztschke, Simon, BSC Iserlohn	567
10. Peters, Christian, BSC Sprockhövel	567
10. Knaak, Marcel, BSC Bergkamen	567

Damen	
1. CFB Soest	1686

Damen Einzelwertung	
● Granitzka, Karina	
● Glashagel, Karina	
● Wassermeyer, Nina	
● Wassermeyer, Nina	
1. Wiese, Ulrike, Sherwood BSC Herne	568
2. Granitzka, Karina, CFB Soest	565
3. Wassermeyer, Nina, CFB Soest	565
4. Bülker, Annalena, BC Gelsenkirchen	564
5. Glashagel, Karina, CFB Soest	556
6. Seilhorst, Alexandra, DJK Rödder	555
7. Klinkenbergh-Kreling, Chri, Boch, BSC	555
8. Dübel, Sabrina, Hammer SportClub	553
9. Lowack, Kirsten, BSC Iserlohn	553
10. Rüter, Christina, Rovers BS Hiltrup	548

Herren Masterklasse	
● Janas Frank, SV „Frohsinn“ Quetzen	576
● Saga, Waldemar, SC Varl Bogensport	576
● Bergmeier, Andreas, Hammer SC	574

4. Voß, Bernhard, SV H. d. drei Brücken	573
5. Hesse, Robert, Hammer Sport Club	572
5. Rehr, Stefan, Sherwood BSC Herne	572
7. Luidolt, Herbert, Rovers BS Hiltrup	571
8. Groke, Ralf, SG Halle/ Westf.	567
9. Oppermann, Ingo, Sgl Habinghorst	566
10. Wiemann, Norbert, BS Münster	565
Jugend	
1. Osterbrink, Maximilian, TV Mesum	517
2. Höfker, Moritz, TV Mesum	501
3. Westphal Lennart, SV „Frohsinn“ Qu.	457

Junioren	
1. Krafft, Jonas, DJK Stadtlohn	551

Blankbogen Herren	
1. Walterskötter, Gerhard, BSG Mettingen	505
2. Kesik, Rafal, SSV Höxter	502

3. Schröder, Jörg, SV Kamen	494
4. Tellen, Patrick, Bogenschützen Münster	491
5. Kostka, Damian, BS Münster	478

Damen	
1. Kramer, Anke, Schützenverein Holzen	506
2. Boscher, Martina, BS Münster	487
3. Wirth, Karin, BSV Werste	465
4. Dr. Schneider-Risch, Gund, BS Münster	461
5. Kuhlmann, Jenny, BW Oberbauerschaft	460
6. Möller-Donich, Katja, BW Oberbauerschaft	456
7. Schürmann Katrin, TV Elverdissen	442
8. Eitrich, Alexandra, BSG Bo.-Langendreer	440
9. Kalina, Sabine, SV Kamen	439

Herren Masterklasse	
1. Leweringhaus, Dirk, BSC Sprockhövel	508
2. Kumpmann, Bernd, BS Ennepe-Ruhr	495
3. Bonacker, Axel, BSC Sprockhövel	495
4. Kemink, Ralf, Bochohler S	494

5. Gerritsen, Heinz, BSC Ibbenbüren	487
6. Höfer, Lutz, SV Werdohl	476
7. Engling, Friedhelm, Tus V. Rietberg	465
8. Sabel, Volker, TuS Wengern	464
9. Nahrwold Frank, SV- Messlingen	455
10. Assling, Ludwig, SC Varl Bogensport	444

Jugend	
1. Kohle, Katja, BSC Schmallenberg	418
2. Mutz, Ricarda, Rovers BS Hiltrup	409
3. Berkemeier, Lisa, TV Emsdetten	408
4. Herger, Lenny, Schützenverein Holzen	391
5. Kursch, Hagen, Schützenverein Holzen	354
6. Willermann, Jan, TV Emsdetten	353
7. Sturm, Annika, BSG Bo.-Langendreer	330
8. Meier, Lena Marie, SG Halle/ Westf.	289
9. Seidel, Florian, KKS V 1925 Geseko	287



Volles Podest bei der Siegerehrung Männer Recurvebogen

Bildungsangebote 2019

mit Angeboten zur Aus- und Fortbildung, sowie Tageslehrgänge für Jedermann

JUGEND- UND BETREUERSEMINARE

Schüler-Osterferienspaß 2019

Idealer Einstieg von Anfängern in das Leistungstraining

Zielgruppe: Jugendliche in den Jahrgängen 2004 - 2008

Achtung: Jugendliche unter 12 Jahren brauchen eine Ausnahmegenehmigung der Kreispolizeibehörde für das Schießen mit Druckluftwaffen.

Ziele/Inhalte: Wir bieten eine Woche mit erlebnisreichen, spannenden und kreativen Situationen. Es gilt, vieles auszuprobieren, zu beschnuppern und sportliche wie außersportliche Aktivitäten kennenzulernen. Neben einer Einführung in das Schießen mit Luftgewehr und Luftpistole wird es ein abwechslungsreiches Angebot im Freizeitbereich geben. Entspannungsübungen, Rollenspiele und gesellige Spiele dienen der Selbsterfahrung.

Lehrg. Nr./Ort/Datum: H312WF/Radevormwald/23.-26.4.2019 (Osterferien)

Kosten: 60,- € (zugelassen werden nur WSB Mitglieder)

inkl. Betreuung, Übernachtung, Verpflegung & Materialkosten

Zielsporttraining – Angebote für U12

Auch zur Verlängerung von TC & JL Lizenzen mit 16 LE

Ziele und Inhalte: Ein Angebot für Jugendbetreuer um das Zielsporttraining kreativ und abwechslungsreich durchzuführen. Der richtige Umgang mit der Zielgruppe unter 12 Jahren bedeutet ein bewegungsintensives und kindgerechtes Training zu gestalten. In diesem Seminar bieten wir Hilfen und Tipps zum Umgang mit Kindern und praktische Beispiele für das Training mit Lichtsportgeräten. Durch intensiven Wechsel zwischen Praxis und Theorie erfolgt ein intensiver Wissenstransfer.

Mit folgenden Inhalten beschäftigen wir uns: Entwicklungsbedingte Besonderheiten, Aufbau von methodischen Übungsreihen, spielerisches Training, der richtige Materialeinsatz

Voraussetzungen: Mindestalter 16 Jahre

Lehrg. Nr./Ort/Datum: H313WF/Radevormwald/26.-28.4.2019

Kosten: 180,- € (WSB Mitglieder erhalten 50 % Ermäßigung)

inkl. Unterkunft/Verpflegung, Gebühren, Referenten & Lehrmaterial

Jugend Basis Lizenz

Qualifikation nach § 27 Abs. 3 des WaffG

Ziele und Inhalte: Mit diesem Lehrgang sollen die Grundlagen als verantwortungsvolle Aufsichtsperson im Kinder- und Jugendtraining gelegt werden. Die Grundlagen zum Kinder- und Jugendtraining, sowie Fragen zur Haftung-/Sorgfalts- und Aufsichtspflicht gehören ebenso wie not-wendige pädagogische Grundkenntnisse zu den Lehrgangsinhalten.

Voraussetzungen: Waffensachkunde, Gültige Erste Hilfe Bescheinigung

Lehrg. Nr./Ort/Datum: H311WF/Gelsenkirchen/23.-24.03.2019

H314WF/Hövelhof/07.-08.09.2019

H317WF/Dortmund/23.-24.11.2019

Kosten: 150,- € (WSB Mitglieder erhalten 50 % Ermäßigung)

inkl. Mittagessen und Übernachtung

LIZENZAUSBILDUNGEN

Schießsportleiter -Ausbildung

Ziele und Inhalte: Der Schießsportleiter soll in die Lage versetzt werden, den Schützen im Verein als „erster Ansprechpartner“ zur Verfügung zu stehen. Ihm obliegen in erster Linie die organisatorischen Arbeiten im Sportbetrieb. Daher sind die Ausbildungsinhalte stark praxis- und basisorientiert ausgerichtet. Ferner soll der SL erlernen, Aufgaben zu delegieren und Mitarbeiter entsprechend einzusetzen.

Voraussetzungen: Schieß- und Standaufsicht WSB, Sachkunde nach § 7 WaffG, gültige Erste Hilfe

Lehrg. Nr./Ort/Datum: H106WF/Dortmund/27.-28.04.2019

H107WF/Oppenwehe/01.-02.06.2019

H111WF/Hövelhof/12.-13.10.2019

Kosten: 180,- € (WSB Mitglieder erhalten 50 % Ermäßigung) inkl. Mittagessen, Gebühren, Referenten & Lehrmaterial

Trainer C Basis Breitensport Ausbildung

Gewehr/Pistole/Bogen-Recurve

Ziele und Inhalte: Als Trainer C muss man in der Lage sein, den Übungsbetrieb in seinem Verein zu organisieren. Erste Trainingsschritte mit dem Luftgewehr und der Luftpistole oder Bogen Recurve, werden erlernt und in die Praxis umgesetzt. Die Bildung eines funktionierenden Teams so wie planerische Grundlagen gehören ebenso zur Ausbildung, wie die Wettkampfororganisation und ein abwechslungsreiches Trainings- und Vereinsangebot. Die Ausbildungsinhalte sind sehr Vereinsorientiert und werden soweit möglich in praktische Einheiten umgesetzt. Ein Ausbildungsschwerpunkt liegt auf dem Training mit Kindern und Jugendlichen.

Voraussetzung: Schießsportleiter Lizenz, gültige Erste Hilfe

Lehrg. Nr./Ort/Datum: H100WF/Radevormwald/

Folge 1: 22.-24.02.2019, Folge 2: 15.-17.03.2019

Folge 3: 05.-07.04.2019, Folge 4: 10.-12.05.2019

Folge 5: 31.05.-02.06.19, Folge 6: 12.-14.07.2019

Kosten: 450,- € (zugelassen werden nur WSB/RSB Mitglieder)

inkl. Unterkunft/Verpflegung, Gebühren, Referenten & Lehrmaterial

Bogenausbildung

Bogensachkunde

Diese Ausbildung ist für Bogenschützen die Voraussetzung für eine weitere Lizenzausbildung!

Ziele und Inhalte: Dieses Einsteigermodul ist Voraussetzung zur Lizenzausbildung Bogensportleiter und weiter Trainer C. Der inhaltliche Schwerpunkt umfasst die Themenbereiche Aufbau von Bogensportanlagen, disziplinspezifische Grundlagen zu den Bogendisziplinen, Vermeidung von Fehlern beim Sportgerätekauf, sowie Sicherheitsregeln.

Für die Teilnahme wird die aktuelle Sportordnung benötigt.

Lehrg. Nr./Ort/Datum: H101WF/Dortmund/02.03.2019

H108WF/Dortmund/08.09.2019

H109WF/Dortmund/14.09.2019

Kosten: 90,- € (WSB Mitglieder erhalten 50 % Ermäßigung)

Bogensportleiter

Diese Ausbildung ist für Bogenschützen die Voraussetzung für eine Trainer Lizenzausbildung!

Ziele und Inhalte: Der Sportleiter dient im Verein als erster Ansprechpartner. Ihm obliegen sowohl organisatorische Aufgaben wie auch Grundlagenkenntnisse der Regeln und Wettkampfprogramme. Rechtliche Aspekte gehören ebenso zum Ausbildungsinhalt wie Grundlagenkenntnisse zu den Positionenphasen im Anfängertraining. Daher sind die Ausbildungsinhalte stark praxis- und basisorientiert ausgerichtet. Ferner wird erlernt, Aufgaben zu delegieren und Mitarbeiter entsprechend einzusetzen.

Voraussetzungen: Bogensachkunde, gültige Erste Hilfe

Lehrg. Nr./Ort/Datum: H105WF/Hille/06.-07.04.2019

H113WF/Dortmund/12.-13.10.2019

Kosten: 180,- € (WSB Mitglieder erhalten 50 % Ermäßigung)

Ausbildung zum nationalen Kampfrichter B

Kampfrichter Bogen

Ziele und Inhalte: Das Grundlagenmodul zum KR-B Bogen beinhaltet eine grundlegende Schulung in Teil 0 und Teil 6 der Sportordnung. Selbst-

verständlich steht das Verhalten auf dem Schießstand, der Einsatz an verschiedenen Organisationsstellen eines Wettbewerbs sowie die sachgerechte Anwendung der SpO im Mittelpunkt dieses Seminars. Das praktische Kennenlernen einzelner Einsatzmöglichkeiten als Kampfrichter, wird im Rahmen der praktischen Hospitationseinsätze bei den Landesmeisterschaften ermöglicht.

Voraussetzung: Volljährig, gültige Erste Hilfe, Abgabe des Eingangsfragebogens, mind. 2 Jahre aktiver Bogenschütze

Lehrg. Nr./Diszi./Ort/Datum: H112WF/Hagen/16.+17.3.2019

Folge 2: Praktische Hospitation (nach Abspr.)

Folge 3: Dortmund/16.+ 17.11.2019

Kosten: 160,-€ (WSB Mitglieder erhalten 50% Ermäßigung) inkl. Mittagessen

Kampfrichter Gewehr / Pistole

Ziele und Inhalte: Als Aufbaumodul zum KR-B Liga werden die Teilnehmer dieser Ausbildung nach erfolgreichem Abschluss die Erweiterung der B Lizenz auf Gewehr/Pistole erhalten. Selbstverständlich steht das Verhalten auf dem Schießstand, der Einsatz an verschiedenen Organisationsstellen eines Wettbewerbs sowie die sachgerechte Anwendung der Sportordnung im Mittelpunkt dieses Seminars. Das praktische Kennenlernen einzelner Einsatzmöglichkeiten als Kampfrichter, wird im Rahmen der praktischen Hospitationseinsätze bei den Landesmeisterschaften ermöglicht.

Voraussetzung: KR-B Lizenz Liga

Lehrg.Nr./Disziplin/Ort/Datum:

H103WF/Gewehr/Gelsenkirchen/09.03.2019

H104WF/Pistole/Gelsenkirchen/10.03.2019

Folge 2: Dortmund/Praktische Hospitation (nach Absprache)

Folge 3: Dortmund/14.06.2019

Kosten: 90,-€ (WSB Mitglieder erhalten 50% Ermäßigung) inkl. Mittagessen

Hilfe für das Ehrenamt

Moderne Vereinsführung

Mit diesem Seminarangebot wollen wir gerade den „Neueinsteigern“ in ein vereinsbezogenes Ehrenamt praktische Starthilfe geben. Natürlich sind auch „alte Hasen“ herzlich willkommen. Die Schwerpunkthinhalte werden theoretisch aufgearbeitet und direkt für die jeweilige Vereinspraxis praktisch ausgearbeitet.

Begleitetes Vorstandsseminar

Ziele und Inhalte: Sie haben ein ganz individuelles Anliegen für Ihren Verein und möchten mit Ihrem Vereinsvorstand im Rahmen einer Klausurtagung Lösungen finden? Dann bieten wir Ihnen eine professionelle Moderation mit Fachreferenten unseres Verbandes an. Gerne übernehmen wir die Organisation und Vorbereitung. Von der Buchung des Seminarhotels bis hin zur Programmgestaltung. Sprechen Sie uns bei Bedarf gerne an!

Kontakt: Fachbereich Bildung, Klaus Lindner,

Tel. 0231/86106013 oder Mail: klaus.lindner@wsb1861.de

Ist mein Verein zukunftsfähig aufgestellt?

Ziele und Inhalte: In diesem Seminar überprüfen wir die satzungstechnischen Voraussetzungen auf ihr Aktualität und überlegen gemeinsam welche zukunftsfähigen Organisationsstrukturen umgesetzt werden können.

Lehrgang Nr./Ort/Datum: H200WF/Gelsenkirchen/23.3.2019

Kosten: 90,-€ (WSB Mitglieder erhalten 50% Ermäßigung) inkl. Mittagessen

Marketing & Öffentlichkeitsarbeit

Ziele und Inhalte: Eine Marketingstrategie ist eine der wichtigsten Maßnahmen für den zukünftigen Vereins Erfolg. In diesem Seminar wollen wir die Bausteine des Marketings unter die Lupe nehmen. **Folgende Themenschwerpunkte gehören zum Inhalt des Seminars:** Instrumente des Marketings, Möglichkeiten der Öffentlichkeitsarbeit

Lehrgang Nr./Ort/Datum: H207WF/Gelsenkirchen/7.4.2019

Kosten: 90,-€ (WSB Mitglieder erhalten 50% Ermäßigung) inkl. Mittagessen

Fortbildungen & Lehrgänge für Jedermann

Die ersten Schritte LG & LP

8 LE zur Lizenzverlängerung

Ziele und Inhalte: „Von Anfang an das richtige zu tun, heißt mühseliges späteres Umlernen vermeiden!“ Wer kennt das nicht: Ein neuer kommt, was nun? Entscheidend ist der richtige Anfang. Wir wollen in Theorie und Praxis den methodischen Aufbau des Anfängertrainings erarbeiten und darüber hinaus Möglichkeiten aufzeigen, wie Training richtig Spaß machen kann.

Lehrgangs Nr./Ort/Datum: H201WF/Gelsenkirchen/6.4.2019

Kosten: 90,-€ (WSB Mitglieder erhalten 50% Ermäßigung) inkl. Mittagessen

Training mit dem LG-Aufgelegt

Ziele und Inhalte: Immer mehr Schützinnen und Schützen schießen aus breitensportlichen Interessen. So nimmt die Zahl der aufgelegt schießenden Altersschützen deutlich zu. Dieser Entwicklung wollen wir Rechnung tragen und Trainingstipps für das Aufgelegt-Schießen anbieten. Das entsprechende Regelwerk gehört ebenso wie die technische Ausrüstung zum Themenkomplex dieses Seminars.

Lehrgangs Nr./Ort/Datum: H205WF/Gelsenkirchen/7.4.2019

H208WF/Oppenwehe/1.6.2019

H217WF/Dortmund/1.12.2019

Kosten: 90,-€ (WSB Mitglieder erhalten 50% Ermäßigung) inkl. Mittagessen

KK-Kniend oder -Sitzend

Ziele und Inhalte: Wer kennt das nicht ... Nach einer Knie-Operation oder den ersten verschleißbedingten Erlebnissen, die mit entsprechenden

Schmerzen einhergehen, kommen die Gedanken daran auf, die Disziplin „Kniend“ und damit den 3-Stellungs-Wettkampf an den Nagel zu hängen. Doch warum sofort die Flinte ins Korn werfen? ... Denn die Sportordnung weist mit dem Sitzend-Anschlag eine Ersatzdisziplin aus, zu der immer mehr „Kniegeschädigte“ wechseln. Aber wie jeder Technikanschlag muss auch dieser Anschlag passen und das verlangt nach Anleitung und Training. Genau hier setzt dieser Lehrgang an, soll Grundlagen und Unterstützung dabei bieten, mit diesem Anschlag vertraut zu werden.

Lehrgangs Nr./Ort/Datum: H209WF/Oppenwehe/2.6.2019

Kosten: 90,-€ (WSB Mitglieder erhalten 50% Ermäßigung) inkl. Mittagessen

LP Workshop

8 LE zur Lizenzverlängerung

Zielgruppe: Offen für Anfänger und Fortgeschrittene mit eigener LP

Ziele und Inhalte: In dieser Maßnahme wollen wir Teilnehmerorientiert, je nach Leistungsstand und Erfahrung in verschiedenen Workshops zum Luftpistolenschießen individuelle Trainingstipps und Hilfestellung geben.

Lehrgangs Nr./Ort/Datum: H202WF/Gelsenkirchen/6.4.2019

Kosten: 90,-€ (WSB Mitglieder erhalten 50% Ermäßigung)

inkl. Mittagessen

Workshop Sportpistole

8 LE zur Lizenzverlängerung

Zielgruppe: Offen für Anfänger und Fortgeschrittene mit eigener SP

Ziele und Inhalte: In dieser Maßnahme wollen wir Teilnehmerorientiert, je nach Leistungsstand und Erfahrung in verschiedenen Workshops zum Sportpistolenschießen, individuelle Trainingstipps und Hilfestellung geben.

Lehrgangs Nr./Ort/Datum: H206WF/Gelsenkirchen/7.4.2019

Kosten: 90,-€ (WSB Mitglieder erhalten 50% Ermäßigung) inkl. Mittagessen



Anmeldung - Lehrgänge

Lehrgangs-Nr.:

--	--	--	--	--	--	--	--

Lehrgang:

Beginn am:

in:

Der Verein:

meldet zu dem angegebenen Lehrgang folgendes Mitglied:

Name:

Sportpass-Nr.

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Vorname:

Geb.-Datum:

PLZ/Ort:

Geb.-Ort:

Straße:

Tel.-Nr:

Mobil-Nr.

E-Mail:

Beruf:

Meine Haupt-Schießdisziplin: (bitte nur einen Bereich markieren)

Gewehr _____ Ringe

Pistole _____ Ringe

Bogen _____ Ringe

Trap _____ Scheiben

Skeet _____ Scheiben

Armbrust _____ Ringe

Vorderlader _____ Ringe

Sommerbiathlon _____ Ringe

Im Besitz folgender Lizenzen:

JuBaLi

Schießsportleiter

Übungsleiter-F

TC-Basis

TC-Leistungssport

Jugendleiter

Trainer B/A

Kampfrichter

Mit der Veröffentlichung meiner Daten auf Teilnehmerlisten bin ich einverstanden!

Wichtig! Die Zulassung zu einer Schießsportleiter- oder Jugend-Basis-Lizenz-Ausbildung erfolgt nur, wenn der Anmeldung eine gültige Erste-Hilfe-Bescheinigung (nicht älter als zwei Jahre, mindestens 8 Doppelstunden) sowie der Nachweis der WSB-„Grundausbildung für Schieß- und Standaufsichten“ in Kopie beigefügt wird. Ein Lehrgang über Sofortmaßnahmen am Unfallort reicht nicht aus.

Ort, Datum:

Unterschrift des Teilnehmers/in

Stempel & Unterschrift des Vereins

Ausgabe 68



Winnny Weiß Was

Die Westfälische Schützenjugend wünscht ein „Frohes neues Jahr!“

Das Jahr 2019 startete direkt mit unserer Klausurjugendleitertagung am ersten Januarwochenende unter dem Motto „NETZwerken“. Die dort entstanden Arbeitsgruppen sind schon fleißig mit ihren Projekten beschäftigt. Wenn Du dich dazu entschieden hast auch noch tatkräftig mitzuarbeiten, aber nicht mehr weißt, welche Themenblöcke es gab, ließ Dich noch einmal kurz ein. Den Bericht zur Jugendklausur findest Du auf der WSB Homepage unter News!

Die Sportjugend NRW veranstaltete ihre Jahrestagung zwei Wochen später unter dem Thema „Sei #dabei!“ Gleichzeitig startete damit das Jahr des jungen Engagements und in diesem Rahmen fand auch die Stipendienvergabe für junge, engagierte Studenten statt. Mit #dabei: unsere Landesjugendsprecherin **Jasmin Adrians!** Auch nach der Absolvierung des Bundesfreiwilligen Dienstes beim Westfälischen Schützenbund hängt sie noch dicht mit der Sportjugend NRW zusammen. Wie es dazu kam, erzähle ich euch jetzt!

Viele sehen einen Freiwilligendienst nur als Überbrückungsjahr nach dem Schulabschluss, doch als nicht mehr ganz so frische FSJlerin kann ich sagen, dass ich schon jetzt eine Menge dazu gelernt habe. Irgendwann kommt dann die Frage: „Und, weißt Du schon, was du nach dem FSJ machen möchtest?“ Jasmin war klar: Ein Studium soll es sein. Doch man will selbstständig und nicht auf die finanzielle Unterstützung der Eltern angewiesen sein. Auch wenn viel Zeit für die Uni und Lernen in Anspruch genommen wird, muss ein Job her. Eine weitere Option wäre natürlich

ein Stipendium, doch von welcher Stiftung? Naheliegend ist ja dann die Sportjugend NRW, da man als Freiwilligendienstleistender im Sport unter diesem Dachverband schon mal gearbeitet hat. Schwups, war die Bewerbung draußen und während der Projektwoche in Giethoorn im Oktober kam dann auch schon die Bestätigung: „Wir freuen uns Ihnen mitteilen zu können ...“ Prompt wurde das ganze Haus zusammen geschrien vor Freude! Die beiden Feuerwehralarme haben also nicht als einzige den Frieden aus der Hütte gejagt.

Weiter ging es am letzten Januarwochenende mit der Jugendausschusssitzung der Deutschen Schützenjugend in Wiesbaden. Nachdem über die Ereignisse seit dem Bundesjugendtag in Speyer aus jedem Landesverband berichtet wurde, ging es mit einer Zusammenfassung der Kampagne jung, engagiert, weiter. Diese hat vorerst ihr Ende gefunden, doch eine Arbeitsgruppe hat sich bereits mit der Kampagne „Alkoholfrei Sport genießen“ auseinandergesetzt. Im Rahmen dieser Kampagne haben wir ja bereits einen Cocktailstand auf dem Jugendcamp 2018 in Lippstadt aufgebaut und unsere drei Landesjugendsprecher sind mit mir bei dem dezentralen Arbeitskreis in Saarbrücken gewesen. Den Cocktailstand wird es auch beim nächsten Jugendcamp 2019 in Bad Berleburg, natürlich wieder nur mit alkoholfreien Cocktails, geben. Habt ihr euch dort schon angemeldet? Wenn nicht, dann wird es höchste Zeit! Alles, was euch vor Ort erwartet, könnt ihr auf unseren Plakaten und in den Flyern nachlesen. Wir sehen uns dort!

Text & Fotos: Sophia Benterbusch



Wir sind NETZwerker

Miteinander verbunden sein bedeutet Menschen um sich zu haben die einen respektieren und auf die man sich verlassen kann.

Der Jugendausschuss des WSB tagte, wie gewohnt, bereits einen Tag vor der Klausur im Sport- und Seminarcenter Radevormwald. Hier wurden der Haushaltsplan, Termine für das Jahr 2019, die Entwicklung im Zielsport besprochen, sowie letzte Eckpunkte für die Klausurtagung festgelegt. Anschließend kamen die bereits vorzeitig angereisten Kreisjugendleiter und Kreisjugendsprecher mit dem Jugendausschuss zusammen und diskutierten aktuelle Themen über Sport und Tradition, wobei viele neue Ideen entstanden sind.

Wir bauen uns ein intelligentes NETZwerk

„Ein Netzwerk aufbauen“ sagt sich meist leicht, doch in der Realität ist es schwerer als gedacht. Die Teilnehmer der Jugendklausur durften am Samstag hautnah miterleben, wie es ist ein „Netzwerk“ zu spannen. Innerhalb eines großen Kreises spannten die rund 60 Teilnehmer mit einer Schnur ein Netz. Hierzu wurde die Schnur von einem Teilnehmer zum nächsten geworfen und jeder zählte seine Stärken auf, die er in ein Netzwerk einbringen kann. Anschließend ging es in gruppendynamischen Aktionen darum, die Prozesse eines funktionierenden Teams zu verstehen. „Es war schon erstaunlich, wie viel Spaß alle an den Übungen hatten und wie wir nach und nach gemerkt haben, wie es in den Köpfen der Teilnehmer klick gemacht hat. Viele sind und waren, gewollt oder ungewollt, Einzelkämpfer. Nur mit einem intelligenten Team kann man etwas bewegen und daran wollen wir arbeiten!“, so **Daniel Hüwelmeier**, Jugendsprecher im WSB.

Nach der Erstellung des Themenspeichers für das Wochenende ging es anschließend weiter mit dem Thema „Ich bin ein NETZwerker“. Auf die Praxis folgte die Theorie, denn praktisch durften die Teilnehmer bereits Erfahrungen sammeln, aber nun musste diese Erfahrung mit Knowhow untermauert werden. Fragen wie: „Welche Voraussetzungen müssen gegeben sein?“, „Welche sind die Merkmale eines funktionierenden Teams?“, „Was muss ich in meinem Umfeld ändern?“ wurden geklärt.

In einer gemeinsamen Kaffeepause besuchte der Präsident des Westfälischen Schützenbundes **Hans-Dieter Rehberg** die Jugendklausur. Er begrüßte die Versammlung und sprach von einer starken Gemeinschaft. Er

Wir sind ein funktionierendes Team

bedankte sich vor allem für deren ehrenamtlichen Einsatz. Anschließend gratulierte er **Klaus Lindner**, dem Jugendsekretär für 25 Jahre hauptamtliche Tätigkeit im WSB.

Unter Beteiligung aller Teilnehmer wurden aus den Anregungen im Themenspeicher drei Workshops gebildet. Es ergaben sich folgende Themenblöcke: „Let's be active! - Vereine und Ehrenamtler motivieren“, „Ich steige ein - aber wie?“ Ehrenamt in der Jugendarbeit, welches Material ist nötig? und „Kommunikation & Kooperation - viele Werkzeuge ein Ziel!“

Anforderungsanalyse

Unter der Leitung der Landesjugendleitung wurde kreativ getüftelt und bereits am nächsten Tag schon erste Ergebnisse präsentiert. Bis zur Jugendleitertagung am 29.6.2019 in Bad Berleburg, werden weitere Ergebnisse in vier Workshops erarbeitet.

Sabine Lüttmann fasste die Klausurtagung wie folgt zusammen: „Insgesamt war es eine produktive, harmonische und effiziente Klausur. Ich bin etwas traurig, dass sich zu den Arbeitskreisen, wo es darum geht an den bestehenden Herausforderungen zu arbeiten, nicht noch mehr Freiwillige gemeldet haben. Gerade die letzten zwei Tage haben gezeigt, wie stark es machen kann wenn man zusammen steht. Wir dürfen nicht vergessen, dass es ohne die Mithilfe der Jugendabteilungen der Bezirke und Kreise nicht möglich ist, alle Aufgaben zu meistern. Ich hoffe dass sich in den nächsten Wochen noch einige zur Mitarbeit entschließen.“

Jugendsprecher **Maik Schreckenberg** zeigte sich dennoch optimistisch: „Wir freuen uns umso mehr über diejenigen, die mit uns gemeinsam als Team die kommenden Herausforderungen meistern möchten.“

Einen wichtigen Punkt gab es vor der Abschlussrunde allerdings noch zu besprechen. **Hartmut Zissel**, Landesjugendleiter Sport stellte den Ablauf und das Campgelände des WSB Jugendcamps in Bad Berleburg 2019 vor. Das Jugendcamp findet in diesem Jahr vom 28.-30.06.2019 statt. Die nächsten Jugendcamps sind anschließend 2020 in Harsewinkel und 2021 in Hiddenhausen.

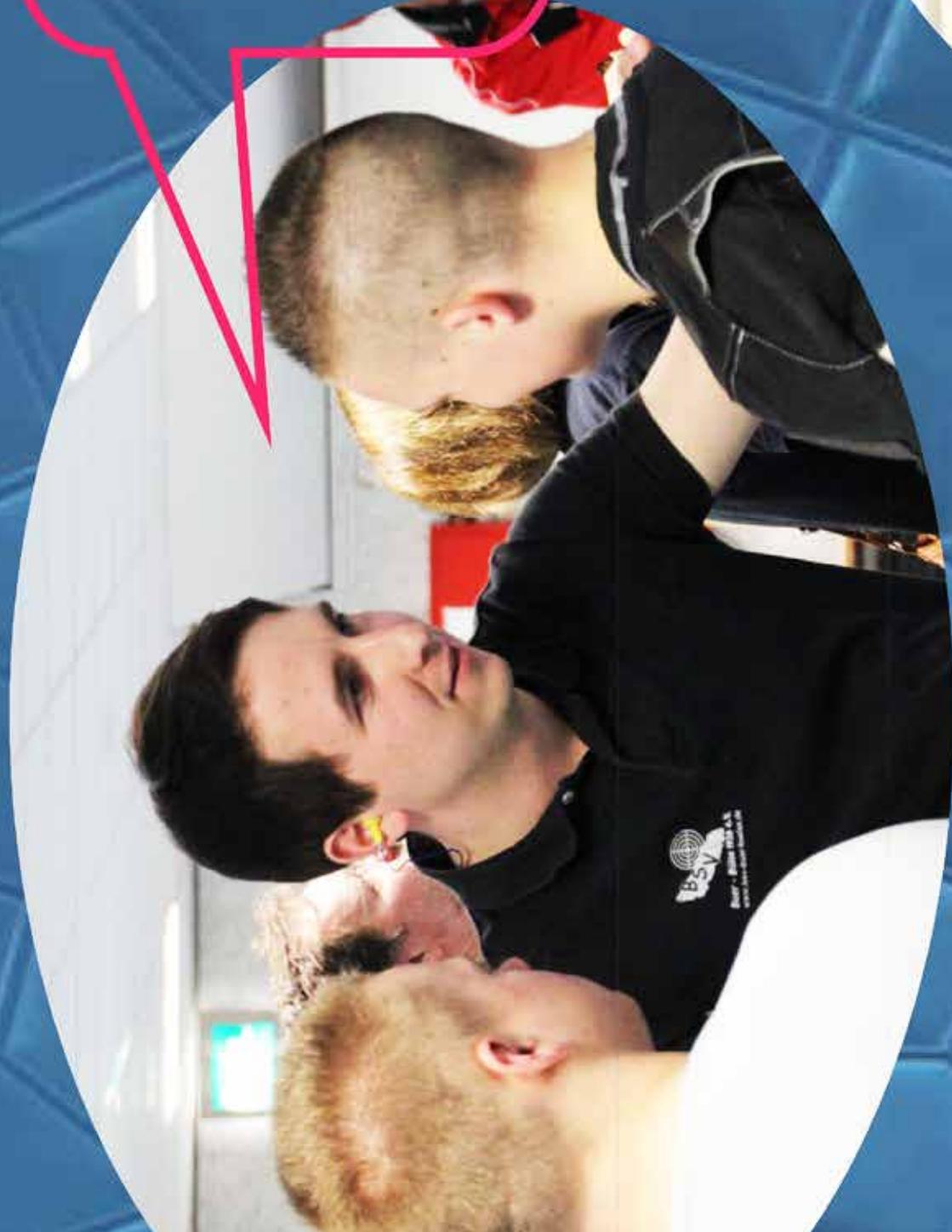
In Bad Berleburg dürfen wir uns auf einige Ausarbeitungen der Arbeitskreise sowie ein spannendes Camp mit vielen Highlights freuen. Alle Informationen zum Jugendcamp 2019 in Bad Berleburg gibt es unter www.wsb-jugend.de

Text & Fotos: ps



Mein Ehrenamt im Schießsport

Hat mich en-
gagierter ge-
macht!



Macht mir
Spaß und
lässt mich
über mich
hinaus
wachsen!



jung. engagiert.



eine Kampagne der

Deutsche
Solidarität

in Kooperation mit der

WSJ

Die Kleinsten erobern wieder das LLZ

Es geht los! Die Anmeldung zum Winny-Cup in Dortmund, dem Highlight unter den Events für Kids unter 12 Jahren, läuft. Nutzt eure Chance und meldet euch an. Der 3. Winny-Cup im LLZ Dortmund findet diesen am 18.05.2019 statt und die Westfälische Schützenjugend wird wieder eine Schippe drauf legen. Nachdem im letzten Jahr die Teilnehmerzahl auf über 100 gestiegen ist, wollen wir auch in diesem Jahr diese gerne wieder verdoppeln und das LLZ Dortmund zum Spiel- und Spaßplatz für die U12er machen. In diesem

beim Winny-Cup in Dortmund

Jahr findet die Talentrunde am Folgetag statt, da es in diesem Jahr noch mehr Aktionen geben wird. Neben dem WSB-Café, einem Breitensportangebot wird in diesem Jahr der Target Sprint komplett in den Wettbewerb einbezogen. Das Blasrohrschießen wird als Zusatzwettkampf das Angebot erweitern. Jede Menge engagierter Helfer und Mitarbeiter freuen sich auf euer kommen. Also falls ihr noch nicht angemeldet seid dann schnell noch hier Anmeldeunterlagen raussuchen und anmelden. Seid Teil der Zukunft!

Emotionaler Jahresabschluss

Zum letzten Mal in 2018 traf sich das JuFo um das Jahr feierlich ausklingen zu lassen. Wie immer gab es beim gemütlichen Abschluss ein kleines Dankeschön in Form von Präsenten, vor allem für diejenigen, die uns zum letzten Mal nach Radevormwald begleiteten. **Christoph Rachuba**, der uns leider altersbedingt verlassen musste, wurde mit der Jugendverdienstnadel in Silber ausgezeichnet. **Christina Adamidis**, die bereits im Juni schweren Herzens beim Camp in Lippstadt am Ende ihrer Amtszeit als Landesjugendsprecherin verabschiedet wurde, bekam an diesem Wochenende die Jugendverdienstnadel in Gold verliehen. Trotz der Feierlichkeiten am Freitagabend ging es aber bereits Samstagmorgen mit den Vorbereitungen für das anstehende Camp Ende Juni in Bad Berleburg weiter. Die fertigen Plakate und Flyer werden Anfang Januar bei der Klausurtagung in Radevormwald verteilt. Aber auch weitere To-Dos standen auf der Liste, darunter die Kampagne Jung.engagiert. Die Umfragen wurden

des JugendFORums

analysiert und ausgewertet. Das Ergebnis: Ihr könnt euch auf ein neues Konzept zur WERTSchätzung eures Ehrenamts freuen! Für die Kampagne DKMS reiste extra unser Öffentlichkeits-Beauftragter **Philipp Schulz** an, um das JuFo mit den Materialien und dem Ablauf einer Typisierung vertraut zu machen. Wie bereits auf dem Westfälischen Schützentag werden Typisierungen, wenn wir mit unserem DKMS Stand bei euch auf öffentlichen Veranstaltungen dabei sind, durchgeführt. Auch im Camp werdet ihr die Möglichkeit haben euch typisieren zu lassen. Ob für eure Jüngsten in Winny's Wunderland, oder euren ganzen Verein beim Bubble-Ball Turnier und dem Markt der Möglichkeiten, in diesem Camp wird sich wirklich für Jeden etwas finden!

Seid also auf alle Fälle dabei, wenn es heißt: Komm mit ins Abenteuerland!

Text & Foto: Sophia Benterbusch



Zielsport macht nicht nur Kinder froh die Trainer und Betreuer des WSB ebenso



Ein schon langes Thema in verschiedenen Schießvereinen ist der Nachwuchs. Da Kinder/Jugendliche erst ab einem Alter von 12 Jahren (mit Ausnahmegenehmigung ab 10) beim Sportschießen mitmischen dürfen, fehlt vielen Vereinen der Nachwuchs. Oft haben Kinder/Jugendliche in diesem Alter schon einen Sportverein, in dem sie sich wohl fühlen. Doch dank der neusten Möglichkeiten, des Zielsport, mit einem sogenannten Lichtgewehr/Lichtpistole, stehen uns plötzlich vollkommen andere Türen offen. Mit diesem/-r Lichtgewehr/Lichtpistole können Kinder sogar schon ab sechs Jahren das „zielen“ üben und werden dadurch eher in unsere Vereinsheime gelockt. Viele Vereine freuen sich über die neuen Möglichkeiten. Doch wenn die Kinder erst einmal da sind, was natürlich auch nicht die leichteste Übung ist, merkt man schnell, dass es schwieriger ist mit den jüngeren Kindern zu arbeiten. Für viele Vereine ist dies ein ganz neues Territorium. Sie brauchen mehr Aufmerksamkeit, lernen langsamer und haben eine viel geringere Konzentrationsdauer, maximal 15–20 min. Das wurde uns auf dem U12 Lehrgang am 1.12.2018 im LLZ Dortmund beigebracht. Das und vieles mehr. Zu Anfang wurden uns natürlich erst einmal verschiedene Möglichkeiten aufgezählt, wie man Kinder in der Altersgruppe von 6–12 Jahren gewinnt. Doch hauptsächlich ging es in diesem Lehrgang darum, wie wir Kinder im Alter von 6–12 Jahren, mit einfachen Mitteln, beschäftigen können. Nicht nur mit vielen Worten und langweiliger Theorie, sondern auch durch eigene Praxiserfahrungen. In dieser Praxis wurde uns selbst

wieder bewusst, wie man durch einfache Mittel, wie Tennisbällen, Isomatten und Jonglierbällen eine Menge Spaß haben kann. In diesem Alter wollen Kinder gefördert und gefordert werden und das immer wieder aufs Neue. Um Kinder in diesem Alter beschäftigen zu können, muss man sich auch mit ihrer Entwicklung beschäftigen, die gerade in dieser Altersspanne einen unglaublichen Sprung macht. Wie viel können Sie aushalten? Ab wann sind sie überfordert oder unterfordert? Kann ich einem Sechsjährigen die gleiche Aufgabe geben, die ich auch einem Zehnjährigen gebe? Wie baut man eine wirkungsvolle Trainingsstunde auf? Diese

ganzen Fragen wurden uns nach und nach beantwortet. Auch auf einzelne Fragen wurden Antworten gegeben. Natürlich wurde uns auch verschiedene Möglichkeiten gezeigt, wie wir den Kindern spielerisch das „zielen“ am Lichtgewehr zeigen können. So wurde zum Beispiel einfach Dioptr und Ringkorntunnel abgebaut oder ein Spiel, im Sommer, mit Wasserpistolen vorgeschlagen. Am Ende des Tages waren zwar alle ziemlich geschafft und müde, dennoch gingen alle zufrieden und mit voller neuen Ideen im Kopf, nach Hause. Es war ein erfolgreicher Lehrgang und ist auch in Zukunft für andere empfehlenswert, die sich um Umgang mit Kindern unsicher fühlen. Aber auch für diejenigen, die neue Ideen brauchen, ist der Lehrgang sicherlich empfehlenswert.

Text: Nina Nanakoudis,
Foto: Klaus Lindner

WSB JugendCamp 2019
28.-30.06.2019 in Bad Berleburg

Wanna's Schützenhaus
Bubble - Ball
Turnier
Marke der Möglichkeiten
Campparty und vieles mehr...

Komm mit ins ABENTEUERLAND

Bad Berleburg
Stadt der Dörfer

Jetzt anmelden unter:
wsb-jugend.de



Winnycup 2019



Wann?

Am 18.05.2019

Wo?

Im LLZ Dortmund
Eberstraße 30, Dortmund

Was?

Zielsport
jede Menge Spaß
sportliche Aktionen

Anmeldung

www.wsb-jugend.de



Wir fördern Kinder im Sport!



SPORTJUGEND
LANDS SPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN



SCHÜTZEN sind
WERT voll
Eine Kampagne des
Westfälischen Schützenbundes

WSJ
Westfälischer
Schützenjugendrat

WSB Geschäftsstelle
Westfälischer Schützenbund e. V.
Eberstraße 30, 44145 Dortmund

Telefon 02 31/86 10 60-0 / Telefax 02 31/86 10 60-18
 Internet wsb1861.de
 E-Mail info@wsb1861.de

Kern-/Öffnungszeiten **Arbeitszeit**

Montag	10.00 bis 16.00 Uhr	08.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag	10.00 bis 16.00 Uhr	08.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	10.00 bis 19.00 Uhr telefonisch erreichbar ab 08.00 Uhr	08.00 bis 20.00 Uhr
Donnerstag	10.00 bis 16.00 Uhr	08.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	keine Öffnungszeiten	08.00 bis 15.00 Uhr

Grundkurse inkl. Sachkundeausbildung

Ziele und Inhalte: Die Ausbildung soll eine praxisnahe Handlungskompetenz als Standaufsicht vermitteln. Sie beinhaltet die Prüfung nach § 7 WaffG. Darüber hinaus ist sie Teil 1 der Schießsportleiterausbildung und Voraussetzung zur Teilnahme an einer Lizenzausbildung des WSB und des DSB. **Voraussetzung:** Die Teilnehmer sollen mindestens ein halbes Jahr im Besitz eines Sportpasses sein.

Anmeldung dezentral an die Ausbildungsbeauftragten der Bezirke:

► 1000 Münsterland

Anmeldung: Harald Hoffmann, Dietrich-Bonhöffer-Str. 36,
48429 Rheine, Tel. 05971/7556 oder
Mail: gun.hoffmann@t-online.de

► 3000 Ostwestfalen

Termin: 01.02. und 02.02.2019, Prüfung: 16.02.2019
 Anmeldung: 17.01.2019 Heinrich Wallbaum,
Heinrich-Röhr-Str. 35, 32760 Detmold
 Termin: 16./17.03.2019 und 06./07.04.2019 Barkhausen
 Anmeldung: Tel.: 05231/57809, Mail: heibriwal@t-online.de
 03.03.2019, Reinhard Wiech, Tel. 0571/47684,
Mail: wiech-minden@t-online.de

► 4000 Mark

Termin: 04.03. - 21.03.19 Mo. & Do. 19.00 - 22.00 Uhr, Hagen
 Anmeldung: Detlef Blomeier, Remscheider Str. 169, 42369 Wuppertal
 Tel. 0202/7693536, 0176/92161700,
Fax 0202/7693557, Mail: d.blomeier@t-online.de

► 5000 Hellweg

Termin: 13./14.07, Prüfung 22. 07.2019 in Neubeckum
 12./13.10., Prüfung 21.10.2019 in Neubeckum
 Anmeldung: Theo Lohmann, Starenschleife 134, 59071 Hamm,
Tel. 02381/84383

► 6000 Westfalen-Süd

Anmeldung: Stephan Sack, Dirlenbacher Weg 14, 57250 Netphen
 Tel.: 02733/128595

► 7000 Süd-Ost-Westfalen

Anmeldung: Klaus Tacke, Friedrichstraße 7, 59581 Warstein,
 Tel.: 02902/76768, mobil: 0175/4982787
 Mail: Klaus.tacke@t-online.de
 Termin: 22./23.06., Prüfung 28.06.2019 in Heinrichsthal
 Termin: 09./10.11., Prüfung 15.11.2019 in Warstein

Ehemalige Landeskönige pflegen Tradition und Brauchtum auf dem Schützentag

Es ist inzwischen ein guter Brauch, dass die ehemaligen Landeskönige des Westfälischen Schützenbundes den alljährlichen Schützentag nutzen, um sich wieder einmal zu treffen und Erinnerungen und Geschichten über das Schützenwesen auszutauschen. Auch beim Schützentag in Gelsenkirchen nahmen 11 von ihnen (teilweise mit Partnerinnen) am Samstag an einem reservierten Ehrentisch an der Feierstunde und der Delegiertenversammlung teil. Zudem waren weitere Landeskönige angereist und saßen bei ihren Vereinen.

Besonders freuen wir uns über die Wiederwahl des Vizepräsidenten für Tradition und Brauchtum **Arnold Kottenstedde**, dem wir auch

an dieser Stelle hierfür nochmals gratulieren möchten. Mit ihm stehen wir im engen Kontakt und im regelmäßigen Gedankenaustausch. Auch der Ehrenpräsident des Westfälischen Schützenbundes **Klaus Stallmann** ließ es sich nicht nehmen, die ehemaligen Landeskönige zu begrüßen und sich mit Ihnen auszutauschen.

Es war für uns ebenfalls wichtig, auch die neue Landeskönigin Stefanie Meiner in unseren Reihen willkommen heißen zu dürfen. Auf jeden Fall freuen wir uns schon auf ein Treffen zum 70. Westfälischen Schützentag 2019 in Herford. Dort wollen wir unsere Gemeinschaft weiter fortführen und diese Tradition leben.

Text & Foto: Bernd Wigge



Elf Landeskönige trafen sich auf dem Westfälischen Schützentag in Gelsenkirchen: v. l.: Heinz Beckhove (2014), Marlene Benfer (2003), Dieter Begel (1995), Johannes Niehoff (1994), Bernhard Wortmann (1988), Jürgen Helwig (2017), Franz Falke (1987), Franz Englert (2006), Bernd Wigge (2001) und Landeskaiser Burkhard Sandheinrich (2012). Es fehlt Udo Möllers (2008)

Achtung Betrugsmasche: Sicherheit der Vereinskonto schützen

Zum wiederholten Male haben Unbekannte versucht, mit gefälschten Unterschriften auf Überweisungsträgern Vereinskonto „leer zu räumen“. Erst kürzlich wurde diese Masche beim Konto des Schützenkreises

Beckum versucht. Mit einer Summe von mehreren tausend Euro war ein gefakter Überweisungsträger aufgetaucht. Als Geldempfänger war ein Konto bei einer dubiosen Bank im unerreichbaren Ausland angegeben. Nur der Aufmerksam-

keit einer Bankangestellten ist es zu verdanken, dass kein Schaden entstanden ist. Bei Gesprächen mit Sicherheitsexperten der Bank wurde bekannt, dass solche Konten nur kurzfristig für etwa 24 Stunden eingerichtet werden. Danach werden die eingegangenen Summen in bar abgeboben und das Konto wird aufgelöst. Eine Rückbuchung ist nicht möglich. Geld und Kontoinhaber verschwinden spurlos.

Eine weitere Variante ist die Benutzung von kurzfristig für einen angeblich caritativen Zweck gemieteten Konten in Deutschland. Den meist ahnungslosen und gut-

gläubigen Kontoinhabern wird eine großzügige Summe als Dankeschön bzw. Miete für diese Hilfeleistung versprochen. Auch hier wird das Konto nach wenigen Stunden leerräumt und die Unbekannten sind unerkant spurlos verschwunden. Bei Rückbuchungen der geschädigten Vereine innerhalb der jeweiligen Frist haften dann die Kontoinhaber, so dass ein doppelter Schaden entsteht.

Sicherheitsexperten warnen davor, Dokumente mit Unterschriften online zu veröffentlichen, z. B. Einladungen oder Protokolle auf der Homepage. Auch der Versand



solcher Dokumente per Email sei nicht sicher.

Die Experten empfehlen, bei Versand von Emails bzw. Online-Veröffentlichung von Dokumenten lediglich mit einem „gez. Name“ zu

unterzeichnen. Ebenso sollten Vereine das Prinzip der zwei Unterschriften bei händischen Überweisungen mit der Bank absprechen und konsequent praktizieren.

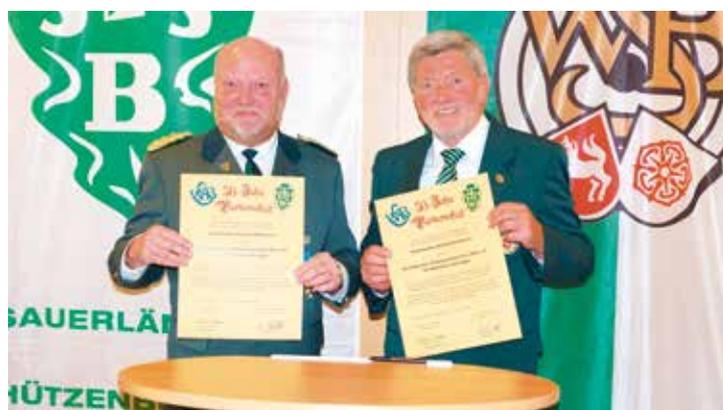
Text: Arnold Kottenstedde

50 Jahre Partnerschaft des WSB mit den Sauerländer Schützen

„Zum Zwecke der Intensivierung des sportlichen Schießens vereinbaren der Westf. Schützenbund von 1861 für Westfalen u. Lippe und der Sauerländer Schützenbund eine weitgehende Partnerschaft in der Öffentlichkeitsarbeit, ohne die Selbständigkeit der Verbände zu berühren.“ Unter diesem Motto unterzeichneten Bundesoberst **Heinrich Oestreich** für den SSB und Präsident **Albert Kreiskorte** für den WSB am 24.01.1969 in Lippstadt einen Partnerschaftsvertrag.

Am 24.1.2019 - exakt 50 Jahre später - trafen sich die Vorstände beider Verbände im Landesleistungszentrum für Sportschießen in Dortmund zu einer Feierstunde.

Bundesoberst **Martin Tillmann** (l.) und Präsident **Hans-Dieter Rehberg** (r.) unterzeichneten eine Urkunde, die den in den vergangenen fünf Jahrzehnten auf der Ebene des sportlichen Schießens mit Leben erfüllten Vertrag und die gute Zusammenarbeit zwischen beiden Organisationen bekräftigt. Gastgeber Rehberg nutzte die Gelegenheit, sich bei Martin Tillmann durch die Auszeichnung mit der Präsidentenplakette in Gold für das kameradschaftliche und sehr vertrauensvolle Verhältnis zu danken. Auch Bundesoberst Tillmann gab seiner Hoffnung Ausdruck, dass die bewährte Partnerschaft von den folgenden Generationen in so vorbildlicher



Weise weitergeführt wird.

Der Festakt endete mit einem gemeinsamen Abendessen und der Möglichkeit, sich im Blasrohrschießen zu messen. Letzteres bereitete allen Teilnehmern viel

Spaß und weckte aufgrund der einfachen Handhabung und der geringen notwendigen Vorbereitungen viel Interesse.

Text & Fotos: jj



Parkplatzsanierung am LLZ Dortmund

Im Zuge der Sanierungsarbeiten am Landesleistungszentrum Dortmund wurde zum Jahreswechsel der hauseigene Parkplatz saniert. Im Frühjahr folgt eine Zufahrtkontrolle.

Das Landesleistungszentrum Dortmund bildet als größte überdachte Trainings- und Wettkampfstätte Europas den Mittelpunkt für Lan-

desmeisterschaften, internationale Wettkämpfe und viele wichtige regionale Veranstaltungen im Westfälischen Schützenbund. Durch dringend notwendige Sanierungsarbeiten wurde das LLZ Dortmund energetisch und technisch auf den neuesten Stand gebracht. Nach der Sanierung der Heizungs- und Lüftungsanlage, des Dachs und

der Fassade finden immer wieder kleinere Arbeiten in und um das LLZ Dortmund herum statt. Zum Jahresende 2018 wurde die neue Parkplatzdecke fertig gestellt.

Um zu vermeiden, dass die Parkplätze überwiegend durch Fremdparker blockiert sind, wird im Frühjahr 2019 eine Zufahrtskontrolle installiert. So wollen wir erreichen,

dass Besuchern der Geschäftsstelle, Trainingsgruppen und ehrenamtlichen Wettkampfhelfern und Mitarbeitern ausreichend Parkmöglichkeiten zur Verfügung stehen. Bei Aufbringung der noch fehlenden Parkplatzmarkierungen werden direkt neben dem Eingang zwei Behindertenparkplätze eingerichtet.

Text & Fotos: jj



WSB-Beitragsrechnung und Jahresrundschriften

Mitte Februar erfolgt der Versand der Beitragsrechnungen für 2019. Sollte Ihr Verein bis Ende Februar keine Rechnung bekommen haben, bitten wir um eine kurze Nachricht an die Geschäftsstelle. Mit der Beitragsrechnung übersenden wir Ihnen neben einer Reihe von Informationen und Antragsformularen auch wieder ein Jahresrundschriften, in dem einerseits die Beitragsrechnung detailliert erläutert wird, zum anderen

aber auch zahlreiche Tipps zu den unterschiedlichsten Themen gegeben werden.

Bitte stellen Sie sicher, dass Vereinsvorsitzende, Sportleiter, Jugendleiter und Geschäftsführer Einblick in das Jahresrundschriften erhalten. Zudem kann das Rundschriften auch unter www.wsb1861.de eingesehen werden.

jj

LSB-Bestandserhebung 2019 für Vereine

Die Bestandserhebung ist ein zentrales Instrument des organisierten Sports. Sie ermittelt nicht nur die Zahl der Vereinsmitglieder in NRW, sondern dient der Sportentwicklung insgesamt.

Bei der Bestandserhebung der Sportvereine werden die Vereinsmitglieder nach Geburtsjahrgängen erfasst. Hilfestellung beim Eintragen der Daten geben Ihnen die Informationen auf www.lsb-nrw.de z.B. das INFO-Blatt oder die Liste der kompatiblen Vereinsverwaltungsprogramme. In unseren Anleitungsvideos werden sowohl die Registrierung für die Bestandserhebung (nur bei der erstmaligen Benutzung erforderlich) als auch

die Erfassung der Mitgliederdaten veranschaulicht.

Bitte beachten Sie, dass die Abgabe der aktuellen Bestandserhebung Voraussetzung für die Inanspruchnahme von Unterstützungsleistungen des Landessportbundes NRW (z. B. Förderung der Übungsarbeit) ist.

Die Bestandserhebung 2019 ist bis zum 28. Februar 2019 möglich.

Bei Fragen und weiteren Informationen wenden Sie sich bitte an www.lsb-nrw.de

Text & Bild: lsb-nrw

LANDESPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN



DKMS-Aktion beim Bundesligafinale

Mitglieder des WSB-Jugendforums haben unter Anleitung der Vizepräsidentin Jugend, Sabine Lüttmann, beim Bundesligafinale LG/LP in Paderborn den DKMS-Stand betreut. Viele Teilnehmer und Besucher zeigten sich sehr interessiert an der Arbeit der DKMS. Im Rahmen unserer bis zum diesjährigen Schützenfest laufenden Kampagne wurden wieder Spenden zugunsten der DKMS zusammen. Zudem gaben 55 Personen eine Speichelprobe ab, um sich als potentielle Knochenmarkspender typisieren zu lassen und ihren Bei-

trag zur Bekämpfung und zu Heilung von Blutkrebs zu leisten.

Nicht nur bei Veranstaltungen kann gespendet werden. Eine Typisierung kostet die DKMS 35,- Euro. Dieser Betrag wird beinahe ausschließlich durch Spenden finanziert. Leisten Sie Ihren Beitrag im Kampf gegen Blutkrebs und unterstützen Sie unsere Kampagne. Das Spendenkonto lautet DE49 4205 0001 0101 1706 61 bei der Sparkasse Gelsenkirchen.

Wir sagen DANKE!

Text: jj

Foto: Sebastian Lange

WSB UND DKMS

EINJÄHRIGE KAMPAGNE

GESTARTET

SPENDENKONTO

DE49 4205 0001 0101 1706 61

SPARKASSE GELSENKIRCHEN

SPENDENQUITTUNG AB 50,-€, WENN

NAME UND ADRESSE

MIT ANGEGEBEN BEI ÜBERWEISUNG.



DISAG
OpticScore
Elektronische Schussauswertung



Immer auf dem neuesten Stand

- ✔ Optische und berührungslose Schusserkennung
- ✔ Langlebig. 4 Jahre Garantie
- ✔ Ansprechendes Design
- ✔ Zertifizierte Technik
- ✔ Modernste Webtechnologie
- ✔ Verbrauchsoptimiert
- ✔ RGB-LED Scheibenbeleuchtung

DISAG  Genau.

www.disag.de
Finden Sie uns auf Facebook 

Mein Sportverein nimmt am Rosenmontagszug teil Die ARAG Sportversicherung informiert



Die „Fünfte Jahreszeit“ bietet den Vereinen viele Chancen, sich nicht nur sportlich darzustellen. Als Fußtruppe beim Rosenmontagszug haben die Vereinsmitglieder viel Spaß. Nebenbei zeigt der Verein, dass er auch gesellige Angebote macht und sich mit Brauchtum beschäftigt.

Wie steht es mit dem Versicherungsschutz der Sportversicherung? Die ARAG Sportversicherung versichert die Vereine nicht nur beim Sport, wie Training und Wettkampf. Die zahlreichen geselligen Veranstaltungen und die aktive Teilnahme am Brauchtum

sind ebenfalls versichert. So besteht für die Vereinsmitglieder auch dann Versicherungsschutz, wenn sie als Fußtruppe beim Rosenmontagszug mitgehen.

Welche Schäden sind versichert? Falls ein Vereinsmitglied bei der Teilnahme stürzt und sich verletzt, fällt dies unter die Sport-Unfallversicherung der ARAG. Das Vereinsmitglied kann aber auch einen Zuschauer verletzen. Wenn eine geworfene Kamelle unglücklich das Auge eines Zuschauers trifft, kann es zu Schadensersatzansprüchen kommen. Die ARAG prüft in dem Fall den Anspruch, bezahlt

den berechtigten Anspruch und wehrt, wenn nötig, unberechtigte Ansprüche ab. Weitere Informati-

onen zur ARAG Sportversicherung unter www.ARAG-Sport.de.

Text & Foto: ARAG



Die DSGVO im Sportverein – Neue Broschüre des LSB zum Download

Was ist bei der DSGVO in der Praxis zu beachten? In journalistisch aufgearbeiteten Fachtexten wird dies für jeden verständlich dargestellt. Der LSB-NRW informiert.

Mit Tipps, anschaulichen Beispielen und wichtigen Hinweisen soll folgendes vermittelt werden: Haben Sie keine Panik – Arbeiten Sie in ihrem Verein am Datenschutz aber bleiben Sie entspannt. Wer sich bemüht, hat keine Strafe zu befürchten.

Die Informationsbroschüre des LSB-NRW gibt es unter www.lsb-nrw.de

zum Download.

Text: LSB NRW



Nationale Empfehlungen für Bewegung und Bewegungsförderung

Eine Broschüre der BZgA „Nationale Empfehlungen für Bewegung und Bewegungsförderung“. Der Landessportbund NRW unterstützt die Empfehlungen und rät zu mehr Bewegung.

Unter dem Titel „Nationale Empfehlungen für Bewegung und Bewegungsförderung“ bietet das Sonderheft der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) eine systematische und fundierte Orientierung im Feld der Bewegungsförderung. Die einzelnen Kapitel behandeln die Zielgruppen Kinder und Jugend-

liche, Erwachsene, ältere Menschen, Menschen mit chronischen Erkrankungen sowie – in Bezug auf Bewegungsförderung – die gesamte Bevölkerung. Darüber hinaus wird nach Lebenswelten, wie z. B. Kindergarten, Schule oder Betrieb, unterschieden. Die Publikation kann kostenlos heruntergeladen werden.

Mit den „Nationalen Empfehlungen für Bewegung und Bewegungsförderung“ wird erstmalig für Deutschland die wissenschaftliche Grundlage beschrieben, wie mehr Bewegung im Alltag kom-

men kann. Sie gelten für Kinder und Jugendliche, für Erwachsene und ältere Menschen sowie Erwachsene mit chronischen Erkrankungen. An ihrer Entwicklung waren namentliche Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler beteiligt. Zugleich ist ihre Entstehung, Entwicklung und ihre weitere Umsetzung eng mit der Arbeitsgruppe „Bewegungsförderung im Alltag“ beim Bundesministerium für Gesundheit entstanden. Sie richten sich vor allem an Fachleute in unterschiedlichen Bereichen und Einrichtungen. In einem nächsten Schritt werden deshalb in einem vom Bundesministerium für Gesundheit finanzierten Vorhaben der Universität Erlangen-Nürnberg mit Vertreterinnen und Vertretern aus unterschiedlichen Lebenswelten und Einrichtungen zielgruppengerechte, anschauliche Materialien entwickelt, die der weiteren Verbreitung der Empfehlungen in der Bevölkerung dienen.

Diese Empfehlungen stehen zudem im Einklang mit derzeitigen internationalen Vorhaben der Europäischen Union und der

Weltgesundheitsorganisation und können auch hier neue Ideen vorbringen.

Die Printversion des Heftes ist nur über die BZgA online zu beziehen [„Sonderheft 03: Nationale Empfehlungen für Bewegung und Bewegungsförderung“ (Bestellnummer: 60640103) aus der Reihe „Forschung und Praxis der Gesundheitsförderung“]. Der Download befindet sich unter www.lsb-nrw.de.

Text: LSB NRW

Nationale Empfehlungen für Bewegung und Bewegungsförderung



Talentförderung: Das „Grüne Band“ geht in die nächste Runde

Es ist wieder soweit! 50 Vereine oder Vereinsabteilungen haben auch 2019 wieder die

Chance mit dem „Grünen Band“ ausgezeichnet zu werden. Förderprämien in Höhe von je

5.000,- € für vorbildliche Talentförderung können ergattert werden. Vereine oder Vereinsabteilungen können sich über ihren Spitzenverband bis zum 31. März 2019 bewerben.

und schließen unter anderem die Trainersituation, die Zusammenarbeit mit Institutionen wie Schulen oder Olympiastützpunkten, die Doping-Prävention sowie pädagogische Aspekte der

DAS GRÜNE BAND
FÜR VORBILDICHE TALENTFÖRDERUNG
IM VEREIN



Nachwuchsförderung soll belohnt werden

Seit 1986 fördern die Commerzbank AG und der Deutsche Olympische Sportbund über die Initiative „Das Grüne Band für vorbildliche Talentförderung im Verein“ Kinder und Jugendliche. Das „Grüne Band“ belohnt konsequente Nachwuchsarbeit im Leistungssport, unabhängig von der Vereinsgröße oder der Popularität der Sportart. Botschafter und Hockey-Olympiasieger Moritz Fürste legt Wert auf eine frühe Talentförderung: „Mein Verein durfte auch schon das „Grünen Band“ erhalten. So habe ich selbst von klein auf vorbildliche Nachwuchsförderung erfahren und weiß, wie wichtig sie ist für den weiteren Weg.“ Auf eine frühe Förderung setzen auch die Vorwaldschützen Renholding, die bereits im letzten Jahr einer der Vereine waren, die von der Commerzbank und dem DOSB für ihre vorbildliche Talentförderung im Bereich Sommerbiathlon/Target Sprint ausgezeichnet wurden. Ihre Jugendarbeit trägt inzwischen Früchte. Insgesamt 13 Sportlerinnen und Sportler schafften es im vorangegangenen Jahr in den Bundeskader, fünf davon in den A/B-Kader. Annika Kroiß konnte sogar eine Medaille bei der Junioren-WM 2017 in Suhl gewinnen.

Die Bewertungskriterien der Jury Die Bewertungskriterien der hochkarätigen Jury ergeben sich aus dem Nachwuchsleistungssport-Konzept des DOSB

Leistungsförderung mit ein. Auf der „Checkliste“ der Jury stehen die Art der Talentsichtung in den Bewerbervereinen, Beispiele systematischer Talentförderung, die Darstellung der Trainersituation, die Zusammenarbeit mit anderen Institutionen, Art und Umfang sozialer und pädagogischer Aspekte der Leistungsförderung, die sportmedizinische und die Ernährungsberatung sowie die Dopingprävention. Zu guter Letzt wirft das Gremium natürlich auch einen Blick auf nationale und internationale Erfolge im Nachwuchs- und Spitzenbereich. „Nachwuchsarbeit ist so wichtig und wir brauchen engagierte Leute in den Vereinen, die die Bereitschaft aufbringen, sich in ihrer Freizeit aktiv um den sportlichen Nachwuchs zu kümmern und die Jugendlichen auszubilden“, so Botschafterin Sabine Spitz und fügt motivierend hinzu: „Und vielleicht trägt das Grüne Band und diese Ehrung ein bisschen dazu bei, den Ehrgeiz der Einzelnen in den Vereinen noch ein wenig mehr anzustacheln.“

Der Bewerbungsbogen kann von allen Vereinen, die sich in der Nachwuchsarbeit engagieren, online ausgefüllt und ausgedruckt werden.

Einsendeschluss für alle Vereine bei ihrem Spitzenverband ist der 31.3.2019.

Zu den Bewerbungsunterlagen gelangen Sie unter www.lsb-nrw.de.

Text: DOSB

Aus Bezirken und Kreisen

► 2000 INDUSTRIEGEBIET Einladung zum Bezirksdelegiertentag

Hiermit laden wir alle Mitgliedsvereine des Schützenbezirks 2000 Industriegebiet im WSB ein für **Samstag, 16.03.2019, um 15.00 Uhr, in das Schützenhaus Oer-Erkenschwick, Ewaldstr. 111, 45739 Oer-Erkenschwick. Stimmkartenausgabe ab 14.00 Uhr.**

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den gastgebenden Kreisvorsitzenden
2. Begrüßung der Gäste
 - Einmarsch des Bezirksbanners und Übergabe an den Kreis Recklinghausen
 - Totenehrung
 - Eröffnung durch den Bezirksvorsitzenden
3. Grußworte der Gäste
4. Ehrungen

PAUSE

5. a) Genehmigung der Tagesordnung
b) Genehmigung des Protokolls vom 17.3.2018 (erschieden in der SCHÜTZENWARTE 4.2018)
6. Feststellung der anwesenden Delegiertenstimmen
7. Berichte
 - a) Vorsitzender
 - b) Geschäftsführerin
 - c) Sportleiter
 - a) Vorderladerreferentin
 - d) Jugendleiter
 - e) Schatzmeisterin
 - f) Kassenprüfer
8. Aussprache zu den Berichten und Fragen an den Vorstand
9. Anträge (gem. Geschäftsordnung bis 16.2.2019 an den Bezirksvorsitzenden)
10. Entlastung des Vorstandes
11. Wahl von 5 Stimmzählern (je Kreis ein Vorschlag)
12. Wahlen
 - a) Schatzmeister/in
 - b) stellv. Geschäftsführer/in
 - c) Jugendleiter/in (nur Bestätigung)
 - d) Rechnungsprüfer/in (Vorschlagsrecht Kreis Recklinghausen)
 - e) Ergänzungs- und Zusatzwahlen
13. Genehmigung des Haushaltsplanes für das Geschäftsjahr 2019
14. Datenschutz
15. Bezirkskönigsball 26.10.2019
16. Westf. Schützentag 4. - 5.10.2019 in Herford
17. Wahl des Tagungsortes für 2020 (Bochum)
18. Schlusswort

Wir wünschen allen Mitgliedern eine gute Anreise und hoffen auf ein zahlreiches Wiedersehen. Wir bitten die Vereine, an dieser Veranstaltung zahlreich teilzunehmen.

Michael Höflich, Bezirksvorsitzender

Neujahrssessen des Bezirk 2000

Am 18.1.2019 trafen sich die Mitglieder des Bezirksvorstandes mit Partnern und den Kreisvorsitzenden der Kreise Herne, Recklinghausen und Gelsenkirchen zum Neujahrssessen in der Gaststätte am Bataillonschießstand des BSV Boochum-Gerthe. Nach chaotischem Start haben wir erstmalig unter allen anwesenden einen Vorstandspokal ausgeschossen, welches **Patrick Trunk** für sich entschied. Auf den weiteren Plätzen folgten **Herbert Grunenberg** und **Michael Höflich**. Bei leckeren Burgern kam man ins Gespräch und konnte in lockerer Runde das letzte Jahr reflektieren lassen.

Text & Foto: Stefanie & Michael Höflich



▷ 2100 BOCHUM Siegerehrung der Kreismeisterschaften

Jede Menge Edelmetall brachte am 13.1.2019 der Schützenkreis 2100 unter die Sportschützen von Bochum, Wattenscheid und Hattingen.

Im Schützenhaus auf der Schießsportanlage des All.Bü.Schü Wattenscheid ehrte der Schützenkreis die Siegerschützen der Kreismeisterschaft 2019. 269 Schützen waren zu den Wettkämpfen in 20 Disziplinen angetreten.

90 Schützen erhielten eine Goldmedaille, 66 Schützen Silber und 52 Schützen eine Bronzemedaille; außerdem die Urkunden Kreismeister 2018. Ferner wurden 46 Mannschaften mit Urkunden ausgezeichnet. Bei der diesjährigen Kreismeisterschaft schoss die Kreisjugend sehr erfolgreich zusammen mit den Erwachsenen. Leider waren die Nadeln nicht rechtzeitig zur Siegerehrung verfügbar. So erhielten alle Sieger

neben den Urkunden erst einmal Schokolade zur Urkunde. Diese Geste wurde von allen Siegern sehr gut angenommen.

Die Siegerehrung wurde durch

die Kreissportleiterin Susanne Hille-Schuster, ihre Stellvertreterin Mechthild Deutsch und den Kreisjugendleiter Rainer Wasserlos durchgeführt, die ebenfalls mehr-

fach zu den erfolgreichen Schützen gehörten.

Text: Susanne Hille-Schuster

Foto: Melissa Schuster



Der WSB bietet:

- ▶ günstige Schiebscheiben, Auswertegeräte, Schießsimulatoren, Waffenschränke, Mietwagen und die bekannten Leasingfahrzeuge wie Corsa, Fiesta oder Clio u.v.m.
- ▶ optimalen Versicherungsschutz über Sporthilfe und Gothaer-Zusatzversicherung
- ▶ Teilnahme am WSB-Jugendcamp für nur 19,- € inkl. Verpflegung und Animation

▷ 2500 HERNE Adventsausflug zum Wald-Weihnachtsmarkt in Velen

„Leise rieselt der Schnee“: unter diesem Motto sollte der diesjährige Ausflug der Herner Schützenfrauen stattfinden, aber leider „rieselte“ nur der Schnürlregen. Aber schließlich gibt es kein schlechtes Wetter, sondern

nur schlechte Kleidung. So ging es gut ausgerüstet mit Regenschirm und Mütze mit dem Bus auf zur Waldweihnacht in Velen. Eine Million Lichter ließen den Wald in romantischem Lichterglanz erleuchten und an über

150 liebevoll dekorierten Verkaufsständen klang leise Weihnachtsmusik und der Duft von Glühwein, gebrannten Mandeln und Tannengrün lag in der Luft. Mit dem einen oder anderen

Weihnachtsgeschenk ging es am späteren Nachmittag wieder in Richtung Heimat. Sicherlich wird auch dies wieder ein unvergesslicher Tag bleiben.

Text & Foto Ulrike Aden



► 4000 MARK Protokoll der Bezirks-Delegiertenversammlung 2018

Die Delegiertenversammlung des Bezirks Mark findet am 9.9.2018 im Schützenkreis Ennepe-Ruhr beim Schützenverein Wengern-Oberwengern 08/56 e.V. statt.

Der Festakt wird um 10.10 Uhr mit dem Einmarsch der Bezirksstandarte und der Kreisstandarte des Schützenkreises Ennepe-Ruhr eröffnet.

Die Bezirksvorsitzende **Susanne Zappe** begrüßt die Anwesenden. Ihr besonderer Gruß gilt dem Präsidenten des WSB, **Hans-Dieter Rehberg**, sowie dem Bürgermeister der Stadt Wetter/Ruhr, **Frank Hasenberg**. Ebenso begrüßt sie die anwesenden Kreisvorstände, den Bezirks-Ehrenvorsitzenden **Hans-Joachim Frank**, **Udo Leibelt** als Bezirks-Ehrenmitglied, sowie alle zu Ehrenden und die heimische Presse. Sie bedankt sich für die Ausrichtung der Delegiertenversammlung beim SV Wengern-Oberwengern.

Es folgen die Grußworte von **Erwin Wesner** für den Schützenkreis Ennepe-Ruhr, sowie von **Salvatore Faro** für den Schützenverein.

Der Präsident des WSB, Hans-Dieter Rehberg, bedankt sich in seinen Grußworten für die Einladung. Er freut sich über die hohe Beteiligung an dieser Versammlung, bemängelt gleichzeitig das geringe Interesse an der Aktion „WSB unterwegs“. Er überbringt die Grüße des Präsidiums des WSB und wünscht der Versammlung einen guten Verlauf.

Zum Schluss seiner Grußworte hofft er auf ein Wiedersehen auf dem Schützentag in Gelsenkirchen. Auf dem Schützentag wird ein einheitlicher Internetauftritt für Bezirke und Vereine des WSB vorgestellt. Zusammen mit der DKMS wird eine gemeinsame Aktion mit dem WSB gestartet.

Der Bürgermeister der Stadt Wetter/Ruhr, Frank Hasenberg, spricht nun ebenfalls seine Grußworte an die Versammlung. Er hebt den Wert des Schützenwesens für unsere Gesellschaft hervor, bedankt sich für die Einladung und wünscht der Versammlung einen guten Verlauf.

Es folgt die Totenehrung, bei der in einer Schweigeminute der verstorbenen Schützenschwestern und Schützenbrüder gedacht wird.

Weiter geht es mit den Ehrungen verdienter Schützenschwestern und

Schützenbrüder. Es werden Verdienst- und Ehrennadel des WSB, das Ehrenschild des WSB, das Ehrenzeichen des WSB in Silber und in Gold, die Kölner Medaille, sowie die Präsidentenplakette des WSB in Silber verliehen.

Nach den Ehrungen wird die Standarte des Bezirks Mark vom Schützenkreis Lüdenscheid an den Schützenkreis Ennepe-Ruhr übergeben.

Nach einer kurzen Pause verbunden mit einem Fototermin, wird die Delegiertenversammlung durch die Bezirksvorsitzende Susanne Zappe um 11.12 Uhr eröffnet.

Top 1 Feststellung der Anzahl der vertretenen Stimmen

Susanne Zappe teilt mit, dass 112 Stimmen anwesend sind.

Top 2 Wahl von drei Stimmenzählern

Axel Langenbruch, **Norbert Lang** und **Markus Kittel** werden vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Top 3 Genehmigung der Tagesordnung

Die Bezirksvorsitzende stellt fest, dass zur Delegiertenversammlung fristgerecht eingeladen wurde. Somit ist die Beschlussfähigkeit der Delegiertenversammlung gegeben. Anträge und Anmerkungen zur Tagesordnung liegen nicht vor.

Die Tagesordnung wird daher in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.

Top 4 Genehmigung des Protokolls der Delegiertenversammlung 2017

Das Protokoll der Delegiertenversammlung vom 10.9.2017, veröffentlicht in der Schützenwarte und auf der Homepage des Bezirks, wird einstimmig genehmigt.

Top 5 Berichte des Vorstandes

Bericht der Vorsitzenden

Susanne Zappe gibt ihren Jahresbericht ab. Sie hat an vier Vorstandssitzungen, sowie an den Präsidiumssitzungen des WSB und an Sport- und Jugendausschusssitzungen teilgenommen. Sie hofft auf eine rege Teilnahme am Schützentag in Gelsenkirchen. Zum Ende ihres Berichts bedankt sie sich bei den vier Kreisen, sowie den Vorstandsmitgliedern des Bezirks für die gute Zusammenarbeit.

Sportbericht

Reiner Büdenbender gibt den Bericht der Sportleitung ab. Es konnten gute Ergebnisse bei den Landesmeisterschaften und den Deutschen Meisterschaften erzielt werden. Insgesamt ist ein Rückgang der Teilnehmer an den Bezirksmeisterschaften um ca. 5 % zu verzeichnen. Dieser Trend wird sich in den nächsten Jahren weiter verstärken. Reiner Büdenbender mahnt die Einhaltung der Sicherheitsvorschriften an. Er bedankt sich bei den Helfern und den Schützen für die gute Zusammenarbeit.

Jugendbericht

Den Bericht der Jugendleitung gibt Andreas Schmidt ab. Es wurden wieder diverse Veranstaltungen wie Bezirksjugendpokalschießen, Bezirksjugendkönigsschießen, Schülerbestenschießen angeboten, bzw. durchgeführt.

Kassenbericht

Dietmar Käding gibt der Versammlung einen Bericht über die Kassenlage des Bezirks. Aufgrund der Bezuschussung der RED DOT Anlagen ist der Kassenbestand zurückgegangen.

Top 6 Kassenprüfer

Heike Isenberg und **Georg Appelbaum** geben den Kassenprüfbericht für das Jahr 2017 ab. Sie haben die Kasse am 26.3.2018 geprüft und bescheinigen dem Kassierer eine ordnungsgemäße Kassenführung.

Top 7 Aussprache

Es gibt keine Fragen zu den Berichten des Vorstandes.

Top 8 Entlastung des Schatzmeisters und des Vorstandes

Heike Isenberg beantragt die Entlastung des Schatzmeisters und des Vorstandes durch die Versammlung. Die Entlastung wird einstimmig erteilt.

Top 9 Wahlen Vorsitzende/r

Susanne Zappe wird zur Wiederwahl vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht. Susanne Zappe wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

stellv. Schatzmeister/in

Nils Höllermann wird zur Wiederwahl vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Nils Höllermann nimmt die Wahl an.

stellv. Sportleiter/in

Die Wahl des stellvertretenden Sportleiters steht in diesem Jahr nicht an.

stellv. Jugendleiter/in

Hans-Joachim Bickert wird durch die Versammlung einstimmig bestätigt, da er auf dem Bezirksjugendtag zum stellv. Jugendleiter gewählt wurde.

Kassenprüfer/in (3 Jahre) (SK Iserlohn)

Werner Biecker wird vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Werner Biecker nimmt die Wahl an.

Ergänzungswahlen

Uwe Gräber hat sich bereit erklärt, als stellv. Bezirksvorsitzender im Vorstand mitzuarbeiten und war bisher kommissarisch eingesetzt. Uwe Grä-

ber stellt sich der Versammlung vor und wird einstimmig gewählt. Uwe Gräber nimmt die Wahl an.

Top 10 Haushaltsplan 2019

Dietmar Käding stellt den Haushaltsplan 2019 vor. Der Haushaltsplan wird einstimmig genehmigt.

Top 11 Delegiertenversammlung 2019 (SK Iserlohn)

Die Delegiertenversammlung 2019 findet am 8.9.2019 im Jugend- und Kulturzentrum in der Parkstraße 3, in Hemer statt.

Top 12 Beschlussfassung über vorliegende Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

Der Ehrenvorsitzende Hans-Joachim Frank spricht die Schlussworte. Er wünscht Hans-Dieter Rehberg viel Erfolg als Präsident des WSB, bedankt sich bei Susanne Zappe und ihrem Bezirksvorstand, sowie beim gastgebenden Verein.

Hans-Joachim Frank gratuliert den Geehrten und Gewählten und wünscht Allen eine gute Heimfahrt. Zum Schluss verabschiedet er sich aus dem Bezirk, da er seinen Wohnsitz nach Baden-Württemberg verlegen wird.

Ende der Versammlung 11.42 Uhr

Wetter/Ruhr, den 09.09.2018

Michael Schlüter, Protokollführer

Susanne Zappe, Bezirksvorsitzende

▷ 4100 HAGEN

Rüdiger Schmithüsen seit 25 Jahren im Kreisvorstand

Im Rahmen der diesjährigen Delegiertentagung des Schützenkreises Hagen wurden Schützinnen und Schützen für ihre sportlichen Erfolge und für ihren Einsatz im Ehrenamt geehrt und ausgezeichnet. Für ihre Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften Aufla-

ge sowie den Platzierungen 1-3 bei den Landesmeisterschaften wurden geehrt: **Iven Schuster, Heinz Trapp, Christel Schneider, Reinhold Rode, Angela Rewig, Jochen Letzing, Klaus Hoog, Elmar und Angelika Göbel, Elke Ebert, Helena Chalupka, Petra Capro-**

ni, Norbert Fink, Heike Böttcher, Gunhild Gruber, Roland Klimkeit, Anke Kraeling, Wolfgang Luczak, Michael Schumacher, Marion Müller, Detlef Wahn und Hans-Werner Wilhelms. Für ihr langjähriges Engagement in der Kreissportkommission erhielten eine Ehrengabe:

25 Jahre **Hans-Hubert Overdick**, 15 Jahre **Frank Görgner**, ebenfalls je 15 Jahre **Martin Danz** und **Norbert Fink**. Langjährige Mitarbeiter im Kreisvorstand: 25 Jahre **Rüdiger Schmithüsen**, 15 Jahre **Georg Appelbaum**, zehn Jahre **Wolfgang Luczak**. Im Beisein von WSB-Präsident **Hans-Dieter Rehberg**, Ehrenvorsitzendem **Emil Gens** und Ehrenmitglied **Udo Leibelt** erhielten die Verdienstnadel des WSB **Susanne Gries** und **Björn Schuster**. Mit der Ehrennadel des WSB wurden **Ellen Schewe, Ines Nölle, Christian Erdmann** und **Christian Fisseler** ausgezeichnet.

Text: Rüdiger Schmithüsen

Foto: Markus Kittel



Die geehrten Hagener Schützinnen und Schützen, li. WSB-Präsident Hans-Dieter Rehberg, re. Kreisvorsitzender Rüdiger Schmithüsen

Hier könnte Ihr Bericht abgedruckt sein!

Wenn Sie hier Berichte Ihres Vereins lesen möchten, dann mailen Sie uns einen Bericht mit hochauflösendem Foto an redaktion@schuetzenwarte.de

Bei Fragen schreiben Sie einfach eine Mail oder rufen Sie in unserer Geschäftsstelle an. Wir freuen uns auf Ihren Bericht.

Offenes Training für Jedermann im LLZ Dortmund

Termine Februar – April 2019:

Mo.	25.02.,	04.03.,	11.03.,	18.03.,	25.03.,	29.04.
Di.	19.02.,	26.02.,	05.03.,	12.03.,	19.03.,	26.03.,
Do.	21.02.,	28.02.,	07.03.,	14.03.,	21.03.,	28.03.

Zeiten: Mo. 18.00–21.00 Uhr, Di.+Do. 10.00–13.00 Uhr

Anmeldung & Kontakt: training-im-llz@wsb1861.de

Ab Sofort: Vereinsmeisternadeln 2019

Abzeichen in Kunstemail mit einfarbiger Jahreszahl in den Ausführungen Gold, Silber und Bronze. Preis pro Stück **2,60 €** zuzüglich Versand. Jetzt einfach und bequem im WSB-Shop oder per Email unter **info@wsb1861.de** bestellen.



WIR SIND DIE SCHÄRFSTEN

WWW.GEHMANN.COM



Art.-Nr.: 530-0



Diopteroptik 0,0x
Gemäß neuester DSB-SpO
für alle Wettkampfklassen
uneingeschränkt zugelassen.

Delegierte des Schützenkreises Hagen haben gewählt

Bei der Delegiertentagung des Schützenkreises Hagen, die im Vereinsheim des SV Emst-Bissingheim-Oberstadt stattfand, waren die anstehenden Vorstandswahlen durchweg von Kontinuität geprägt. Kreisvorsitzender **Rüdiger Schmithüsen** freute sich deshalb und kommentierte: „Weil alle Vorstandsabteilungen tolle Arbeit leisten, wurden auch alle zur Wahl stehenden wiedergewählt.“ Somit gehören dem Vorstand an: Vorsitzender **Rüdiger Schmithüsen**, stellv. Vorsitzender **Markus Kittel**, Geschäftsführer **Martin Danz**, stellv. **Burckhardt Voigt**, Kassierer **Georg Appelbaum**, stellv. **Ines Nölle**, Sportleitung **Wolfgang Luczak**, stellv. **Benjamin Nölle** und **Roland Klimkeit**, Jugendleitung **Marc Flack**, stellv. **Mira Appelbaum**, **Jennifer Mielke** und **Christine Engelbert**, Damenleitung **Elfriede Lobert**, stellv. **Ellen Schewe**, Bogensport **Björn Schuster** und **Christian**

Erdmann. Insgesamt waren 20 von 23 Schützenvereinen vertreten, die überwiegend positive

Berichte hören konnten. Anlässlich des 50jährigen Bestehen des Schützenkreises findet im März

eine Feierstunde statt.

Text: *Rüdiger Schmithüsen*

Foto: *Elke Luczak*



Mitglieder des Kreisvorstandes, li. sitzend Kreisvorsitzender Rüdiger Schmithüsen

▷ 4400 ENNEPE/RUHR Einladung zur Kreisdelegiertentag

Hiermit laden wir ein zur **Kreisdelegiertenversammlung des Schützenkreises Ennepe-Ruhr am Freitag, 1.3.2019, um 19.30 Uhr im Vereinsheim Altenvoerder SV**, Gerodden 15, 58256 Ennepetal, Tel.: 02333/4824.

Einlass und Stimmkartenausgabe ab 18.30 Uhr

Anträge zur Tagesordnung bitte bis zum 16.2.2019 an den Kreisvorsitzenden: Erwin Wesner, Ochsenkamp 63, 45549 Sprockhövel.

Später eingehende Anträge werden auf dieser Kreisdelegiertenversammlung nach den Richtlinien des WSB behandelt. Wir bitten um Teilnahme in Schützenkleidung. Die Auszeichnungen der Kreismeisterschaft werden mit der Stimmkartenausgabe vorgenommen.

Delegierte sind laut Satzung des WSB nur bevollmächtigte Mitglieder der teilnehmenden Vereine. Stimmkarten werden nur an delegierte Teilnehmer ausgegeben.

Tagesordnung:

Einmarsch der Kreisstandarte

1. Begrüßung Altenvoerder SV
2. Begrüßung Kreisvorstand
3. Grußansprachen (Bürgermeister, Bezirk)
4. Eröffnung
5. Totenehrung
6. Ehrungen 2019

Fotopause 10 Minuten

7. Feststellung der anwesenden Vereine und Stimmen
8. Wahl eines Wahlleiters und drei Stimmenzählern
9. Genehmigung der Niederschrift der KDV vom 2.3.2018
10. Jahresberichte 2018
 - a. Kreisvorsitzender
 - b. Kreisgeschäftsführer
 - c. Kreissportleiter
 - d. Kreisjugendleiter
 - e. Kreisfrauenbeauftragte
 - f. Kreisreferentin für Bogensport
 - g. Kreisschatzmeister
 - h. Kassensprüfer
11. Aussprache über die Jahresberichte 2018
12. Bekanntgabe der anwesenden Vereine und Stimmen
13. Entlastung des Kreisvorstandes durch die Kassensprüfer

PAUSE (20 Minuten)

14. Wahlen 2019
 - a. stellv. Kreisvorsitzende/r 2019 - 2021
 - b. stellv. Kreisgeschäftsführer/ in 2019 - 2021
 - c. stellv. Sportleiter/in 2019 - 2021
 - d. Schatzmeister 2019 - 2021
 - e. Kassensprüfer/in 2019 - 2021
15. Haushaltsplan
16. 50 Jahre Schützenkreis EN Jubiläum
17. Anträge und Termine - Veranstaltungen 2019
18. Kreisdelegiertenversammlung 2020 SV Voerde (2021 SV Herzkamp, 2022 SV Wilhelmshöhe)
19. Mitteilungen und Anregungen des Vorstandes
20. Verschiedenes
21. Schlusswort

Erwin Wesner, Kreisvorsitzender

▷ 6000 WESTFALEN-SÜD Termine Schützenbezirk Westfalen-Süd für 2019

BM 2.20 Freie Pistole	Herzhausen	03.02.19
BM 2.30 OSP	Herzhausen	03.02.19
BM 2.45 Zentralfeuerpistole	Herzhausen	10.02.19
BM 2.60 Standardpistole	Herzhausen	10.02.19
BM 2.10 Luftpistole Erwachsene	Birkelbach	16.-17.02.19
BM 5.10 Armbrust 10m	Hemschlar	17.02.19
BM 5.11 Armbrust 10m Auflage	Hemschlar	17.02.19
BM 1.10 Luftgewehr nur Erwachsene (*1)	Olpe	23.-24.02.19
Bezirksdelegiertentag	Birkelbach	02.03.19
BM 1.20 Luftgewehr 3-Stellung	Littfeld	03.03.19
BM 1.11 Luftgewehr Auflage (alle Klassen)	Olpe	09.-10.03.19
BM 2.40 Sportpistole	Herzhausen	10.03.19
BM 2.17 LP Mehrkampf (*4)	Erndtebrück	16.03.19
BM 2.18 LP Standard (*4)	Erndtebrück	16.03.19
BM 1.10 Luftgewehr Schül., Jug., Jun.	Erndtebrück	17.03.19
BM 2.10 Luftpistole Schül., Jug., Jun.	Erndtebrück	17.03.19
BM 2.53 Pistole 9 mm	Herzhausen	17.03.19
BM 2.59 Pistole .45	Herzhausen	17.03.19
BM 1.40 KK 3x20 Erwachsene+Jug./Jun.	Kreuztal	23.-24.03.19
BM 2.11 Luftpistole Auflage	Meiswinkel	23.03.19
BM 2.41 Sportpistole Auflage	Meiswinkel	23.03.19
BM 2.55 Revolver .357 Mag	Herzhausen	24.03.19
BM 2.58 Revolver .44 Mag	Herzhausen	24.03.19
BM 1.35 KK-100m (alle Klassen)	Littfeld	30.-31.03.19
BM 1.58 Ordonnanzgewehr off. Visierung	Ebschloh	05.-06.04.19
BM 1.58 Ordonnanzgewehr geschl. Visier.	Ebschloh	05.-06.04.19
BM 1.36 KK 100 m Aufl. (Kl. 73-79) (*2)	Littfeld	06.-07.04.19
BM 1.80 KK Liegendkampf Erw.+Jug./Jun.	Kreuztal	06.-07.04.19
BM 7.10 Perkussionsgewehr	Freudenberg	12.-13.04.19
BM 7.30 Steinschloßgewehr	Freudenberg	12.-13.04.19
BM 7.35 Muskete	Freudenberg	12.-13.04.19
BM 7.40 Perkussionsrevolver	Freudenberg	12.-13.04.19
BM 7.50 Perkussionspistole	Freudenberg	12.-13.04.19
BM 7.60 Steinschloßpistole	Freudenberg	12.-13.04.19
BM 1.36 KK 100 m Aufl. (Kl. 10+11+70-72)	Littfeld	13.-14.04.19
BM 1.60 KK 3x40	Kreuztal	14.04.19
BM 1.59 Ordonnanzgewehr aufgelegt	Ebschloh	26.-27.04.19
BM 1.41 KK 50m Auflage (*2)	Kreuztal	26.-28.04.19
Damenpokalschießen	Hilchenbach	Mai 19
Landesjugendtag/Jugendcamp	Bad Berleburg	28.-30.06.19
BM Unterhebelrepetierer	Freudenberg	06.07.19
Damenfreundschaftsschießen	Hilchenbach	September 19

Änderungen, Ergänzungen usw. ausdrücklich vorbehalten.

Aktuelles Homepage: www.wsb-bezirk6.de

(*1) 24.02. nur bei Bedarf

(*2) TN BM Ordonnanzg. Sonntag schießen lassen (Terminüberschneidung!)

(*4) Durchführung jetzt am 16.03. (s. Einzelausschreibung!)

Vorstand, Sport- und Jugendleitung des Schützenbezirks Westfalen-Süd

Einladung zum Bezirksdelegiertentag

Hiermit laden wir zum **49. ordentlichen Delegiertentag des Bezirkes Westfalen-Süd am Samstag, 2.3.2019, um 15.00 Uhr** in die Kultur- und Sporthalle in Erndtebrück-Birkelbach ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung, Totenehrung, Ehrungen
2. Feststellung der Anwesenheit und Wahl von 3 Stimmzählern
3. Genehmigung des Protokolls der letzten Delegiertenversammlung (www.wsb-bezirk6.de)
4. Berichte:
 - a. Vorsitzender
 - b. Sportleiter
 - c. Jugendleiterin
 - d. Stützpunktleiter, Trainer, Lehrbeauftragter
 - e. Frauenbeauftragte
 - f. Schatzmeister
 - g. Kassenprüfer
5. Entlastung des Schatzmeisters
6. Genehmigung des Haushaltsplans 2019
7. Wahl eines Versammlungsleiters zur Entlastung des Bezirksvorstandes
8. Wahlen laut Satzung:
 - a. 1. Vorsitzender
 - b. 1. Sportleiter Gewehr
 - c. 1. Sportleiter Bogen
 - d. 2. Schatzmeister
 - e. Bestätigung 2. Jugendleiter, allgemeine Jugendarbeit
 - f. Kassenprüfer (Schützenkreis Siegen-Olpe, Altkreis Siegen)
 - g. Evtl. Ergänzungswahlen
9. Anträge und Aussprache

Anträge etc. bitte bis zum 22.2.2019 an den 1. Bezirksvorsitzenden Marc Seelbach, Erndtebrücker Straße 17, 57250 Netphen.

Marc Seelbach, Bezirksvorsitzender

Aus den Vereinen

Bernhard Clermont seit über 60 Jahren aktiver Sportschütze

Im Rahmen der Siegerehrung der Kreismeisterschaft wurde **Bernhard Clermont** (86 Jahre) vom Bürger Schützenverein 1884 Wattenscheid - Höntrup e.V. besonders geehrt. Er erhielt als „ältester, aktiver Schütze“ des Kreises Bochum, Wattenscheid und Hattingen eine Ehrenurkunde überreicht. Bernhard Clermont ist über 60 Jahre aktiver Sportschütze.

Text & Foto: Wilhelm Böhmer





**IHR SPEZIALIST
IN BREMERVÖRDE
+ HANNOVER!**

Alles rund um den Schießsport und die Schützentradition, sowie alle Infos über unser riesiges Serviceangebot in unserem 196 Seiten starken Katalog!



Jetzt NEU-KATALOG 2019!

Der Katalog wurde Ende Januar an unsere Kunden verschickt. Sie haben kein Exemplar erhalten? Einfach telefonisch oder online über unsere Homepage anfordern!

www.klingner-shooting.de

Stammhaus Bremervörde
Telefon: 04761-70425

Filiale Hannover
Telefon: 0511-8999230

Jahresabschluss des BSV Freischütz Hiltrop

Am 27.12. 2018 trafen sich die Mitglieder des BSV „Freischütz“ Hiltrop zum Minigolfen. Das Minigolfen fand nicht wie es üblich ist im Freien statt, sondern in einer Halle, die in Schwarzlicht getaucht war. Mit einer 3D-Brille auf der Nase traten die Mitglieder in freudiger Runde die besondere Herausforderung an. Große und kleine Schüt-

zinnen und Schützen verbrachten in geselliger Runde ein paar angenehme Stunden und ließen das Schützenjahr 2018 Revue passieren. Auch im neuen Jahr sind die Mitglieder des „Freischütz“ wieder auf zahlreichen Meisterschaften, Pokalschießen und Veranstaltungen zu sehen.

Text & Foto: Stefanie Höflich



Sportehrenpreis der Stadt Hagen für Elmar Göbel

Im Rahmen des gemeinsamen Neujahrsempfanges der Stadt Hagen und des Hagener Stadtsportbundes wurde **Elmar Göbel** der Sportehrenpreis der Stadt Hagen durch Oberbürgermeister **Eric O. Schulz** verliehen.

Der Hagener Bürgerschütze stand seinem Verein, nach langer Zeit als 1. Sportleiter, im Anschluss 18 Jahre als 1. Vorsitzender vor. In dieser Zeit war er maßgeblich für die sportliche Neuausrichtung der Bürgerschützen sowie die Organisation und Durchführung der Sanierungsarbeiten des Pistolen-schießstandes verantwortlich und

sorgte somit für den Fortbestand des ältesten Vereins der Stadt. Auch heute ist Elmar Göbel noch sportlich sehr erfolgreich und vermittelt sein Fachwissen und seine Erfahrung gerne an schießsportliche Anfänger.

Erfreulich ist in diesem Zusammenhang, dass Elmar Göbel der sechste Schütze in Folge ist, der mit dieser hohen Auszeichnung geehrt wurde. Zeigt dieses doch den hohen Stellenwert, den das Schützenwesen und seine Ehrenamtlichen in der Stadt einnehmen.

Text & Foto: Katja Letzing



Neujahrsempfang des BSV Schwerterheide

Wieder einmal war der Neujahrsempfang des Bürgerschützenvereins Schwerterheide zu Beginn des Jahres 2019 ein voller Erfolg. Fast 100 Freunde des Schützenwesens konnte BSV-Vorsitzender **Peter Bolbrinker** im Gesellschaftsraum der Gaststätte Auf der Heide begrüßen. Den Mitgliedern wurde ein kostenloser Imbiss gereicht und sie konnten in ungezwungener Atmosphäre bei kühlen Getränken plaudern, das vergangene Jahr Revue passieren lassen und das neue Schützenjahr gemein-

sam angehen. Höhepunkt der Veranstaltung war die anschaulich künstlerische Demonstration des Sängers und Schauspielers **Simon von Oppeln-Bronikowski**, der die Heideschützen in die Welt des argentinischen, südländischen Gesangs ebenso geführt hat wie er Bewegungs- und Sprechvielfalt der Schauspielkunst. Vorgestellt wurde die Arbeit des „Studio 7“ von dessen Leiter **Christoph Falke**.

Text: Ute Engelhardt

Die Schweichelner Schützen trauern um Hans-Otto Stahlsmeier

Am 11.11. verstarb im Alter von 74 Jahren unser Vereinsmitglied Hans-Otto Stahlsmeier. Hansi trat 1977 zusammen mit seiner Frau Christel in den Verein ein. Im Schützenjahr 1984/85 war er König des Vereines. 1994/95 stand er als Prinzege an der Seite seiner Frau im Hof. Viele Jahre war er als unser Hausverwalter für das Vereinsheim tätig. In den letzten Jahren konnte er auf Grund einer schweren Erkrankung kaum noch am Vereinsgeschehen teilnehmen. Doch wenn es irgendwie ging, war er da. Unser Mitgefühl gehört seiner Frau Christel und der Familie.

SV Schweicheln-Bermbeck e.V. - Der Vorstand



Die Wehringhauser Schützengilde e.V. trauert um ihr Mitglied

Willy Leyk

der am 11.12.2018 im Alter von 85 Jahren verstorben ist. Er war langjähriger Geschäftsführer, mehrmaliger Schützenkönig und Doppeldecker bei den Schrägen Vögeln. Wir verlieren einen Helfer, einen guten Ratgeber und einen sehr guten Freund.

Wir werden unseren Willy immer in guter Erinnerung behalten.

Wehringhauser Schützengilde e.V. - Dirk Ebert, Vorsitzender

Die Bürgerschützengilde Westerholt 1583 e.V. trauert um ihr verdientes Ehrenmitglied, Träger der Lippischen Rose,

Major a.D. Heinrich Spangenberg

Er verstarb im Alter von 90 Jahren am 30.12.2018. Heinrich war über 37 Jahre Mitglied der BSG Westerholt. Er war ein erfolgreicher Schütze mit Luftgewehr und KK und war bis zuletzt in der Kreisligamannschaft 46plus aktiv.

Die Sportschützen BSG Westerholt werden Heinrich Spangenberg ein ehrendes Andenken bewahren.



Bürgerschützengilde Westerholt 1583 e.V. - Der Vorstand

Der Schützenverein Pavenstädt von 1929 e.V. trauert um seinen Bataillonsadjutanten

Ulrich Feldmann

Mit tiefer Betroffenheit nehmen die Mitglieder des SV Pavenstädt zur Kenntnis, dass ihr Bataillonsadjutant Ulrich Feldmann nach schwerer Krankheit im Alter von nur 53 Jahren verstorben ist. Der gebürtige Gütersloher stammte aus einer Pavenstädter Schützenfamilie und wurde bereits 1970, im Alter von 4 Jahren, Mitglied im Schützenverein. Bis zu seinem frühen Tod blieb er dem Verein als aktives Mitglied treu. Ulrich Feldmann begann seine Schützenkarriere 1993 als Spieß der I. Kompanie. 1997 wurde er Fahnenoffizier und 2009 Bataillonsadjutant. 2015 wurde er zum stellvertretenden Oberst im Range eines Hauptmanns ernannt. Während seiner Schützenzeit war er auch mehrfach Thronherr auf verschiedenen Königsthronen. Die Mitglieder des Schützenvereins Pavenstädt verlieren in ihren Reihen ein treues und sehr aktives Vereinsmitglied, dem die Schützensache von sehr hohem Rang war. Sie trauern um Ulrich Feldmann, ihr Mitgefühl gilt der Familie.

Schützenverein Pavenstädt von 1929 e.V.

Rainer Straube, 1. Vorsitzender



Der Schützenbezirk Westfalen-Süd trauert um sein Ehrenmitglied

Siegfried Greitemann

der plötzlich und unerwartet am 31. Oktober 2018 im gesegneten Alter von 92 Jahren verstorben ist. Siegfried Greitemann aus Olpe wurde beim 8. Delegiertentag des noch recht jungen Bezirkes am 18.03.1978 in Erndtebrück als Sozialwart in den Bezirksvorstand gewählt. Nach mehrmaliger Wiederwahl in dieses Amt wurde er schließlich beim 30. Delegiertentag am 11.03.2000 in Rhode für seine insgesamt 22-jährige, engagierte Mitarbeit im Vorstand von den versammelten Delegierten einstimmig zum Ehrenmitglied des Bezirkes Westfalen-Süd ernannt. Für seinen unermüdlichen Einsatz und für seine besonderen Verdienste um die Deutsche Schützensache wurde er bereits im Jahre 1990 mit dem Ehrenkreuz des Deutschen Schützenbundes in Silber und zuletzt im Jahre 2000 mit der Verdienstmedaille des Schützenbezirkes Westfalen-Süd in Gold ausgezeichnet. Unvergessen sind die vielen gemeinsamen Stunden bei sportlichen Wettkämpfen, Delegiertentagen, Vorstandssitzungen und zuletzt bei runden Geburtstagen. Wir trauern gemeinsam mit seiner Familie und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Schützenbezirk Westfalen-Süd – Marc Seelbach, Vorsitzender



Der Bürger-Schützen-Verein Unna trauert um seinen Veranstaltungsoffizier

Reinhold Hemminghaus

der im Alter von 66 Jahren plötzlich aus unserer Mitte gerissen wurde. Im August 2017 trat er in den BSV ein, übernahm nach kurzer Zeit im März 2018 im Vorstand den Posten des Veranstaltungsoffiziers und war Mitglied des Hofstaates. Mit seiner ausgeprägten, fröhlichen Art hat er den Mitgliedern viel Freude bereitet und für den Zusammenhalt im Verein gesorgt. Wo er konnte, hat mit seinem handwerklichen Geschick das Vereinsheim zu einem gemütlichen Ort gemacht. Sein Engagement widmete er aber auch der Tradition und dem sportlichen Bereich des Vereins. In der Schützenfamilie hinterlässt er eine große Lücke. Der BSV Unna ist Reinhold Hemminghaus zu sehr großem Dank für das Geleistete verpflichtet. Wir trauern mit seiner Frau und Familie und werden ihn stets in guter Erinnerung behalten.

Bürger-Schützen-Verein Unna e.V.



Nachruf

Der Schützenverein Vereinigte Schnee-Ende 1837 e.V. trauert um seinen Schützenkönig

Alois Ruminski

* 24.03.1952 – † 24.01.2019

Lieber Alois, deine Schützenschwestern und Schützenbrüder werden dich immer in Ehren halten.

Schützenverein Vereinigte Schnee-Ende 1837 e.V.



Schießsport-Anlagenbau

- Biathlon-Klappscheibenanlagen 10m & 50m
- Drehscheibenanlagen 10m
- Scheibenzuganlagen
- Waffepflege
- Sonderanfertigungen

Tel.: 0 73 62 / 92 31 25 • info@maha-praezision.de
www.maha-praezision.de

Nicht der Mensch hat am meisten gelebt, welcher die höchsten Jahre zählt, sondern der, welcher sein Leben am meisten empfunden hat.

(Emile Rousseau)

Mit großer Trauer und Anteilnahme müssen wir im Schützenverein Weidenau e.V. 1957 sowie im Stadtverband der Sieger Schützenvereine, von dem 1. Vorsitzenden und Vorstandsmitglied

Uwe Klaus

plötzlich und unerwartet Abschied nehmen. Über viele Jahrzehnte ging sein Lebensweg mit dem Verein und dem Schützenwesen in Siegen als Vorstandsmitglied und zuletzt als Vorsitzender einher. Als Schützenkönig und Schützenkaiser hatte er im Siegerland viele Freunde gewonnen. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren und uns immer an die schönen gemeinsamen Stunden mit Uwe erinnern. Unser tiefes Mitgefühl gilt den Angehörigen, die mit der Trauer und dem Schmerz zu kämpfen haben.

**Schützenverein Weidenau e.V. 1957 – Der Vorstand
Stadtverband der Sieger Schützenvereine – Der Vorstand**



Die Schützengesellschaft Oberbeck e.V. trauert um ihren König

Carl Schaper

Der amtierende Stadtkönig und König der SG Oberbeck hat am 5. Dezember 2018 den Kampf gegen seine schwere Krankheit verloren. Die Gesellschaft verliert nicht nur ihren König, sondern auch ihren Kassenswart.

Carl Schaper begann sein Leben in der Schützenfamilie am 1.8.1967 beim Schützenverein Bad Oeynhaus 05, dort war er bei den Happy-Fanfare aktiv und wechselte dann mit ihnen 1982 zur SG Löhne Bahnhof. 1992 kam er zur Schützengesellschaft Oberbeck. Im Schützenbataillon Löhne war er viele Jahre Vizepräsident, später dann Präsident.

Nach seiner aktiven Zeit im Bataillon wurde er Kassenswart in der SG Oberbeck.

Die Oberbecker Schützen verlieren mit Carl Schaper einen aktiven und engagierten Schützen und einen Kämpfer für das Schützenwesen.

Schützengesellschaft Oberbeck e.V.



Dank

für treue Mitgliedschaft

Schützenschwestern und Schützenbrüder, die sich durch langjährige Mitgliedschaft (ab 30 Jahre) in einem Mitgliedsverein des Westfälischen Schützenbundes um das Schützenwesen verdient gemacht haben, wollen wir durch diese Veröffentlichung in der „schützenwarte“ besonders herausstellen.

SV Wengern Oberwengern 08/56

40 Jahre
Egol Ebel

Ehemaliger „SV Berge 1958“

60 Jahre
Jürgen Liethmann
Manfred Zappe

BSV „Blau-Weiß“ 05 Bo-O.

55 Jahre
Peter Tannheuser
50 Jahre
Volker Niederhagemann
30 Jahre
Barbara Wirtz
Hans-Peter Weißenfels

SV Oberaden 1817

40 Jahre
Udo Grahlmann

SV Quetzen

65 Jahre
Ernst Brenneisen
Wilhelm Gärtner
50 Jahre
Günther Ernsting
40 Jahre
Heike Darlath
Waltraud Ernsting
Ursula Kniehase
Renate Stahlhut
Peter Reich
Uwe Aumann

Linden - Dahlhauser SchBund 1862

45 Jahre
Peter Eifel

Schützengilde Sandkuhle e.V. Beckum

40 Jahre
Günther Ehrentraut
Rudolf Lehmann
Heinz Reinkemeier
Maria Reinkemeier
30 Jahre
Dieter Hebert

Bürgerschützengilde Huckarde

50 Jahre
Rolf Dorn
40 Jahre
Marlies Schlickmann
Elenore Liedmann
Franz Liedmann

Sportschützen Todtenhausen

60 Jahre
Dieter Rathert
40 Jahre
Helga Altvater
Karl Heinz Altvater
Anne Borgmann
Martha Borgmann
Heinz Lohaus
Elke Müller
Kornelia Tschickart
Werner Diekmann
Günter Jordan

Schwalenberger SchGes. 1576

70 Jahre
Dieter Begemann
Karl Wolf
Oskar Begemann
Willi Kaufeld
Rolf Kutz
Werner Strüber
40 Jahre
Wolfgang Klaus
Gerhard Semrau
Klaus Begemann
Jürgen Engelman
Martin Jung
Peter Begemann

Schießclub Oberasdorf u.U. 1959

60 Jahre
Heinz Gieger
40 Jahre
Markus Jendrock

SV Rischenau von 1630

60 Jahre
Ingo Beverung
50 Jahre
Helmut Schäfer
Dankwart Bracht
Erhard Deppenmeier

40 Jahre
Siegfried Begemann
Ralf Müller
Dieter Münkwitz

BSG 1397 Datteln

40 Jahre
Udo Kruschke
Gisela Müller
Peter Schreck

SG von 1889 Enger

70 Jahre
Karl-Heinz Ebert
60 Jahre
Gerd Bunte
50 Jahre
Herbert Neumann
Hans-Herbert Tiemann
Werner Barkensiek
Ernst-August Hoffmann
40 Jahre
Fritz Althoff jun.
Karl-Heinz Ebmeyer
Ulrich Hötger
Hans-Helmut Prüser
Dr. Bernd Großstück
Jochen Kruse
Frank Wüllner
25 Jahre
Brigitte Tiemann
Sascha Ebmeyer
Frank Neumann
Klaus Kleimann
Hartmut Schlinke

SV „Hubertus“ Nordhemmern

40 Jahre
Bernd Rohlfing

SV Herbertshausen 1953

40 Jahre
Herbert Förster
Christian Steinberg
Horst Frank

SV Fischelbach 1954

50 Jahre
Manfred Scheffel
40 Jahre
Thorsten Heinrich
Anja Herrmann
Dirk Scheffel
Dirk Weiß
Jörg Winkler

Lüner Schützenverein 1332

60 Jahre
Walter Rosenthal
40 Jahre
Alfred Zimmermann
Rainer Möllmann
Eduard Funke
Irmhild Thiel

SSV Großbarop

45 Jahre
Edith Jungblut
Erich Jungblut
Bruno Hartwig
40 Jahre
Susanne Pascherat
30 Jahre
Philip Hartwig

SV Neuenknick

40 Jahre
Stefan Linenberg

BSV Buer-Bülse 1926

55 Jahre
Klaus Lindner
45 Jahre
Günther Reichelt
Roswitha Reichelt
40 Jahre
Frank Bohlenz
Frank Richartz
Veronika Brauer
Günter Heitmann
Günter Zielinski
Christa Zielinski
35 Jahre
Angelika Lindner
Heinz-Rudolf Ruppel
Eduard Waschull
30 Jahre
Oliver Wittke
Sonja Seifert

SV Benninghofen-Brücherhof Loh 1658

45 Jahre
Heinz-Jürgen Böhlendorf

Schießgesellschaft Neubeckum

50 Jahre
Gertrud Teckentrup
Heinz-Josef Teckentrup
40 Jahre
Michael Staratzke
Christian Scobel

SSV Altena Evingsen

60 Jahre
Gerd Höngen
50 Jahre
Dietmar Moskwa

SSG Oeventrop

50 Jahre
Manfred Gierse

SportSchützen Bockum

40 Jahre
Klaus Pörner
Georg Mersmann
Thomas Ickemeyer
Gregor Schweins

Start-Gelegenheiten

Startgelegenheit: 2. Offene Stadtmeisterschaft 2019



Vom **13.-20.02.19** bei der SGr Overberge. Als zusätzliches Angebot gibt es die 1. Offene Blasrohr-Stad-

meisterschaft.

Austragungsort: Hansastr. 99, 59192 Bergkamen

Startzeiten KK: Do-Fr 15.00-20.00 Uhr, Sa-So 10.00-17.00 Uhr

Startzeiten Blasrohr: Sa-So 10.00-14.00 Uhr

Disziplin: KK Gewehr 50m aufgelegt, Sportpistole 25m feistehend/aufgelegt, nach DSB Sportordnung Stand 2019

Klasseneinteilung Gewehr: Herren/Damen 1 (1985-2001), Herren/Damen 2 (1969-1983), Senioren/Seniorinnen 1 (1954-1968), Senioren/Seniorinnen 2 (1953 u. älter)

Klasseneinteilung Pistole: Herren/Damen 1 (1969-2001), Herren/Damen 2 (1968 u. älter)

Schusszahl: 30 Schuss für Sportschützen, 20 Schuss in der offenen Klasse

Startgeld: 4,50€ für Sportschützen, 8,- € für Schützen der offenen Klasse inkl. Gewehr und Munition

Info & Anmeldung:

dieterhoma@aol.com,
Handy: 01637177403,
www.sg-overberge.de

1. Friedhelm Krombach Jugend- Pokalschießen



vom **16.-17.02.19** bei den SpSch Hengsbach & Almer 1951 e.V., Flußbergstraße 68,

57080 Siegen. Ein Pokalschießen mit Zielsportangebot für die U12-Kinder.

Startzeiten: 16.-17.02.2018

Disziplinen: Zielsport (Lichtgewehr), Einzelwettbewerb, 10 Schuss; Luftgewehr Aufgelegt,

Schüler, Jugend, Junioren, SH-Klasse, Einzelwertung; Luftgewehr Freihand, Schüler, Jugend, Junioren, Einzelwertung.

Geschossen wird nach DSB Sportordnung Stand 2019.

Preise: Pokale für die Sieger. Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde. Der Verein mit den drei besten Schützen erhält den Friedhelm Krombach Pokal.

Startgeld: 4,- € Jugend/Junioren, 3,- € Schüler/SH-Klasse, 2,- € U12-Kinder

Info & Anmeldung:

hengsbachalmer@web.de,
www.hengsbach-almer.de

Dortmunder Stadtmeisterschaften 2019



vom **09.-17.03.19** beim BSV Dortmund-Aplerbeck 1826 e.V., Schwerter Straße

220, 44287 Dortmund, Tel. 0231/44354,
www.bsv-aplerbeck.de

Startzeiten: Di.-Fr. 16.00-19.00 Uhr, Sa. u. So. 10.00-16.00 Uhr. Voranmeldung dringend erforderlich.

Einzel- und Mannschaftswertung: KK-Auflage 10tel Wertung, KK-Auflage-ZF 10tel Wertung, alle Altersklassen, Federbock, Rollstuhlfahrer. Änderungen vorbehalten.

Preise: Die drei erstplatzierten Schütz(inn)en, sowie die drei besten Mannschaften je Klasse erhalten Besitzpokale, bei einer Beteiligung von mindestens fünf Startern, bzw. drei Mannschaften je Klasse. Der Verein mit den meisten Startern erhält eine besondere Auszeichnung.

Startgeld: 5,- € je Start.

Mit der Anmeldung erklären sich Teilnehmer mit den Datenschutzhinweisen einverstanden.

Info & Anmeldung:

Volkmar Zille 0176/99144780,
Friedrich Multhaupt
0177/8447649, Rene Fischer
0176/63069925, Schießstand
0231/443545 oder per
eMail unter
anmeldung@bsv-aplerbeck.de

18. Lennetaler Schießsporttage



vom **15.-22.03.19** auf dem Schießstand des SV Lennetal, Lennestraße 74, 58093 Hagen, auf 10 elektr. DIS-

AG-Anlagen in zehntel Wertung.

Startzeiten:

Mo.-Fr. 17.00-20.00 Uhr,
Sa. 10.00-17.00 Uhr.

Luftgewehr: Schüler E, Jugend/Junioren E, Damen I+II, Herren I+II, Damen/Herren III+IV.

Mannschaftswertung:

LG Auflage: Schüler E/M, Herren I+II E/M, Damen I+II E, Senioren I+II E/M, Seniorinnen I+II E, Senioren III+IV E/M, Seniorinnen III+IV E, Senioren V E, Seniorinnen V E.

Luftpistole: Jugend/Junioren E/M, Damen/Herren i+II E/M, Damen/Herren III+IV E/M, Senioren V E.

LP Auflage: Herren/Damen I+II E/M, Senioren I+II E/M, Senioren III+IV E/M, Senioren V E Altersklassen gem. Sportjahr 2019, Schüler 20 Schuss, Auflage 30 Schuss, alle anderen Klassen 40 Schuss.

Ein Teil des Startgeldes wird dem Hagener Kinderhospizdienst „Sternentreppe“ gespendet werden und ihr bestimmt mit Eurer Leistung die Höhe des Anteils. Im Bereich „Auflage“ werden wir für jede Zehn 0,10 € in die Sammeldose stecken, im Bereich „Freihand“ für jede Neun und Zehn. Zusätzliche Spenden sind willkommen.

Dafür verzichten wir in den Schützen- und Seniorenklassen auf Einzel-Auszeichnungen und bieten am 07.04.2019 im Rahmen der Siegerehrung 4 x Finals an für die besten 10 Teilnehmer der Gruppen: LG Freihand 40 Schuss, LP Freihand 40 Schuss, LG Auflage 30 Schuss, LP Auflage 30 Schuss.

Startgeld: Schüler, Jugend, Junioren 3,- €, alle anderen Klassen 6,- €.

Info & Anmeldung:

Appelbaum, Rüggeweg 20,
58093 Hagen,
Tel. 02331/57723,
Tel. 02331/588551,
E-mail: info@sv-lennetal.de

Schießscheiben
Bogenauflagen

ISSF DSB FITB
Team Bundeliga
Offizieller Ausrichter der
Bogen-Bundeliga

krüger
Schießscheiben
Targets - Cibles - Blancos

Krüger Druck + Verlag GmbH & Co. KG
Marktstr. 1 - 66763 Dillingen/Saar
Tel. +49(0)68 31/975-118. Fax +49(0)68 31/975-161
E-Mail: schiessscheiben@kdv.de

Online-Shop: www.krueger-scheiben.de

3. Bunker Pokal 2019



vom **30.03.-07.04.19** bei den Sportschützen Obercastrop, Elisabethstr. 1, 44575 Castrop-Rauxel, Tel.: 02305/4710.

Startzeiten: Mo.-Fr. 17.00-20.00, Sa.+So. 12.00-17.00 Uhr

Luftpistole: Schüler, Jugend, Junioren, Damen & Herren I-IV

LP-aufgelegt: Damen & Herren, Seniorinnen & Senioren I-V

Luftgewehr: Schüler, Jugend, Junioren, Damen & Herren I-IV

LG-aufgelegt: Damen & Herren, Seniorinnen & Senioren I-V

Bürgerschießen: **LG-aufgelegt:** weiblich von 18-35 Jahre, männlich von 18-35 Jahre und älter

LP-aufgelegt: weiblich von 18-35 Jahre, männlich von 18-35 Jahre und älter

Durchführung: Nur Einzelwertung. Mit der Anmeldung erklären sich Teilnehmer mit den Datenschutzhinweisen einverstanden. Schüler 20 Schuss, Auflage 30 Schuss, alle anderen 40 Schuss.

Auszeichnungen: Schüler Platz 1-3 Pokale / ab 4 Medaillen, alle anderen Klassen Platz 1-3 Medaillen, bei mind. 5 Startern pro Klasse.

Startgeld: Schüler 3,- €, Jugend u. Junioren 4,- €, alle anderen Klassen 5,- €

Info & Info & Anmeldung:

Johannes Kirchhelle,
Tel. 0177/8795030 oder
sportschuetzen-obercastrop.de
kontakt@sportschuetzen-obercastrop.de
Freitags ab 19.00 Uhr unter
Tel.: 02305/4710.

16. Pokalschießen des SSV Südkirchen



vom **03.-14.04.19** auf 12 MEYTON-Anlagen in 59394 Südkirchen, Kattenbeck 8, Tel. 02596/98484.

Startzeiten: Mo.- Fr. 17.00-21.00 Uhr, Sa. 14.00-18.00 Uhr, So. nach Absprache.

Luftgewehr: Schüler E+M, Jugend E+M, Junioren I+II E+M, Herren I+II E+M, Damen I+II E, Herren III+IV E+M, Damen III+IV E, Herren V E.

LG-aufgelegt: Schüler E+M, Herren E+M, Damen E, Senioren I+II m. E+M, Senioren I+II w. E, Senioren III+IV m. E+M, Senioren III+IV w. E, Senioren V m. E, Senioren V w. E.

Luftpistole: Jugend E+M, Junioren I+II E+M, Herren I+II E+M, Damen I+II E, Herren III+IV E+M, Damen III+IV E, Herren V E.

LP-aufgelegt: Herren E+M, Damen E, Senioren I+II m. E+M, Senioren I+II w. E, Senioren III+IV m. E+M, Senioren III+IV w. E, Senioren V m. E, Senioren V w. E.

Startgeld: Schüler (20 Schuss) 3,- €, alle anderen (40 Schuss) 5,- €

Finalschießen: am 19.05. ab 14 Uhr mit den besten acht Schützen Luftgewehr, LG-aufgelegt, Luftpistole und Luftpistole-aufgelegt

Preise: In jeder Klasse erhalten jeweils die ersten drei Gewinner in der Mannschaft- und Einzelwertung einen Besitzpokal.

Auflage wird auf Zehntelringe gewertet. Mit der Anmeldung erklären sich Teilnehmer mit den Datenschutzhinweisen einverstanden. Bei weniger als fünf Schützen kann eine Zuordnung zur nächst höheren Klasse vorgenommen werden.

Info & Anmeldung: Telefonisch dienstags/donnerstags 19-21 Uhr unter 02596/98484

oder 0175/2453952 oder Email: info@ssv-suedkirchen.de helmut.midddrup@web.de 02596/1777. Die Ergebnisse werden im Internet auf www.ssv-suedkirchen.de täglich veröffentlicht.

24. Heinz-Tilgner-Pokalschießen 2019



vom **24.04.-05.05.19** auf dem 8-Bahnen-Schießstand des SV Scharnhorst, Tiefe

Straße 50, 44145 Dortmund. (8 elektronische DISAG-Anlagen mit Zielbildwechsler)

Termine: Mo.-Fr. 16.00-21.00 Uhr, Sa.+So.+Feiertag 12.00-17.00 Uhr. Weitere Termine nach Absprache. Zielsport nur am 05.05. ab 14.00 Uhr.

Für alle dem DSB oder einem ausländischen Verband angeschlossenen Schützen und Vereine wird in **folgenden Disziplinen geschossen:** **Zielsport:** Lichtgewehr und Luftpistole, Einzelwertung Schüler D w, Schüler D m, Schüler C w, Schüler C m, Mannschaftswertung Schüler D, Schüler C.

NEU: Luftpistole Standard: Offene Klasse, ohne Mannschaftswertung. Luftpistole und Luftgewehr: Einzelwertung Schüler, Jugend, Junioren, Damen I-IV, Herren I-V. Mannschaftswertung ab 5 Mannschaften: wie Einzelwertung, m. und w. gemischt.

LP-Auflage: Einzelwertung Damen, Herren, Seniorinnen I-IV, Senioren I-V. Mannschaftswertung ab 5 Mannschaften: wie Einzelwertung, m. und w. gemischt.

LG-Auflage: Einzelwertung Schüler, Damen, Herren, Seniorinnen I-IV, Senioren I-V. Mannschaftswertung ab fünf Mannschaften: wie Einzelwertung, m. und w. gemischt.

Durchführung: Gemäß Sportordnung des DSB, sowie dieser Ausschreibung. Änderungen vorbehalten. Eine Mannschaft besteht aus drei Schützen; Einzelstart in stärkerer Mannschaftsklasse möglich. Zielsport (nur mit eigenem Betreuer): Schüler D: 2x5 Schuss, Schüler C: 2x10 Schuss.

Schüler: 20 Schuss
LP und LG: 40 Schuss,

LP aufgelegt und LG aufgelegt: 30 Schuss mit 10tel Wertung. Mit der Anmeldung erklären sich Teilnehmer mit den Datenschutzhinweisen einverstanden.

Achtung: Alle ungeladenen Waffen müssen mit einer Sicherheitschnur versehen sein!

Startgeld: (incl. Waffenaufkleber) **Zielsport:** 2,- €, Schüler: 3,- €, **Jugend und Junioren:** 4,- €, alle anderen Klassen: 5,- €. Schützen müssen über ihren Verein versichert sein.

Auszeichnungen: Pokale für die besten drei Schützen bzw. drei Mannschaften jeder Klasse Ein großer Wanderpokal für den Verein mit den meisten Teilnehmern.

Zielsport: eine Teilnehmermedaille ab Platz 4. Zusätzlich kann jede(r) Teilnehmer(in) wieder an einer großen Tombola mit sofortiger Gewinnausgabe teilnehmen.

Info & Anmeldung: Ulla Rindhage, Tel.: 0231/373948 (evtl. Anrufbeantworter) oder Email info@svscharnhorst.de oder unter www.svscharnhorst.de

Westfalenstern an der Lippischen Rose, DIE Auszeichnung des WSB.



Junioren-Challenge 125-Tauben-Skeet

23. März 2019
WTC Bad Salzufflen

agrarfrucht **North-West Allianz** **August Reiblich**

Wurfklubwettbewerb Lippa **Hanken Entrop** **Schnieder**

LOTT LACKER **VAUTH SAGEL** **froGießerei**

Anmeldung: bis spätestens 16. März 2019 unter d.begegnung@wtc-badsalzufflen.de

Training: Freitag, 22. März 2019, 14.30 – 18.00 Uhr

Wettkampf: Samstag, 23. März 2019 um 8.00 Uhr
120 Scheiben in den Klassen Schüler, Jugend, Junioren I und II (je 4 m)

- Nach 70 Scheiben werden die Wettkampfklassen (A, B, C) für die Jugend- und Junioren-Klassen durch Auslosung festgelegt.
- Teilnehmer die dem C-Nationalkader angehören werden in der A-Klasse gesetzt. Ein Finale der besten 8 Schützen wird nur in der A-Klasse durchgeführt. Bei Treffergleichheit in den Klassen B + C entscheidet ein Shoot-off über die ersten 3 Plätze.
- Die Schülerklasse nimmt an der Auslosung nicht teil. Sie bestreitet kein Finale.
- Die Sportler richten ihre Durchgänge selber nach dem System der JVR. Die Jury wird aus den angereisten, fachkundigen Betreuern am Trainingstag gebildet.
- Die Teilnehmerzahl ist auf 48 Schützen begrenzt.

Startgeld: 35,- €
Mittagessen + 1 Getränk sind am Samstag, den 23. März 2019 im Startgeld inbegriffen

Preise: Wanderpokal des WTC Bad Salzufflen. Für jeden Teilnehmer gibt es Sachpreise.
Jede „Volla“ 25er-Flunde wird extra prämiert!

Schießleitung: WTC Bad Salzufflen (Eine Änderung der Ausschreibung bleibt der Jury/Schießleitung vorbehalten.)

www.wtc-badsalzufflen.de

1. Vorsitzender Heiko Hammer-Ehrig
Ordnungsleiterin Ulrike Langbein - 1. stellv. Vorsitzende Ulrike

Download der
Schützenwarte
als PDF-Datei
seit Ausgabe
3.2000 unter
schuetzenwarte.de

Neues Walther LG400 monotec erzielt beste Performance

Best Performance - Best Design - Best Variability

Best Performance

Dauerhaft hervorragende Schussleistung garantiert das neue Walther LG400 monotec, das die vielseitigen Einstellmöglichkeiten aus dem KK500-Schaft mit einer einzigartigen neuen Systemaufhängung kombiniert. Das System ist dabei nicht wie üblich am Systemgehäuse, sondern direkt am Lauf fixiert. Dadurch werden Vibrationen, die beim Schuss im System entstehen, nicht auf den Lauf übertragen. Best Performance und beste Schussleistung sind das Ergebnis.

Das System kann zudem schnell und ohne Veränderung der Treffpunktlage ein- und ausgebaut werden, das Einschießen erfolgt über ein einfaches Einspannen des monotec-Blocks. Ein weiterer Vorteil: Der Transport der Waffe kann zerlegt und damit sehr kompakt erfolgen.

Best Design

Die aus dem KK500 hervorragend bewährte Ergonomie im Hinterschaftbereich ermöglicht in Kombination mit dem hoch ausgearbeiteten Hinterschaft, dem neu entwickelten BIOMETRIC-Griff sowie der neuen Alu-Schaftkappe den perfekten Anschlag für Profischützen. Das LG400 monotec ist aufgrund seiner funktional-ästhetischen, reduzierten Formensprache ein echter „Hingucker“ und designtechnisches Paradebeispiel für „form follows function“.

Best Variability

Die monotec-Einheit ist in Länge und Höhe variabel justierbar, je nach Anforderung an Disziplin und persönliche Vorlieben des Schützen. Aufgrund der optimierten Gewichtsverteilung ist das LG400 monotec auch für Auflageschützen ideal. Der neue monotec-Schaft ist auch als Wechselschaft für die Luftgewehre LG400, LG300 und LG200 aus dem Walther-Programm erhältlich.

Das LG400 monotec ist ab 3.999,- € (UVP), der monotec-Wechselschaft für 1.998,- € (UVP) erhältlich. Lieferbar ab März 2019. Weitere Informationen zum Walther LG400 monotec unter www.carl-walther.de

Carl Walther GmbH

Thomas Bretschneider, t.bretschneider@carl-walther.de,
Im Lehrer Feld 1, 89081 Ulm, Telefon (+49) 0731/1539-170
presse@carl-walther.de



Walther LG400 monotec



Foto: jj

Vorschau

- ▶ 35. ISAS 2019
- ▶ Bundesligafinale Bogen
- ▶ DM Bogen Halle

Die nächste schützenwarte erscheint am 15.03.2019

Impressum

schützenwarte

Offizielles Mitteilungsorgan des Westfälischen Schützenbundes

ISSN 1437-3343

Herausgeber: Westfälischer Schützenbund 1861 e.V.

Präsident Hans-Dieter Rehberg

Eberstraße 30, 44145 Dortmund

Telefon: +49 (0)2 31 86 10 60-0

Telefax: +49 (0)2 31 86 10 60-18

E-Mail: redaktion@schuetzenwarte.de

Chefredakteur: Jörg Jagener (jj)

Redaktion: Markus Bartsch (mb), Lutz Krampitz (lk), Klaus Lindner (kl),

Philipp Schulz (ps)

Alle Manuskripte grundsätzlich in digitaler Form nur per Email an redaktion@schuetzenwarte.de oder an die Geschäftsstelle des WSB, Eberstraße 30, 44145 Dortmund.

Adressänderungen sind online selbst vorzunehmen (kein Postfach!).

Redaktionsschluss: **25.02.2019**

Die Redaktion behält sich die Nichtveröffentlichung bzw. Kürzung eingesandter Manuskripte vor. Unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos werden nicht zurückgesandt. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des WSB wieder. Sie stellen die persönliche Meinung des Verfassers dar. Namentlich nicht gekennzeichnete Manuskripte werden nicht grundsätzlich veröffentlicht. Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Verlag, Anzeigenverwaltung + Herstellung:

henrich.media GmbH

Heerstraße 5, 58540 Meinerzhagen

Geschäftsführer: Peter Henrich

Verlagsleiter: Peter Henrich

Telefon: +49 (0)23 54 77 99-50, Telefax: +49 (0)23 54 77 99-78

E-Mail: schuetzenwarte@henrich.media

Anzeigenvertretung:

Krampitz Verlagsvertretung, Im Schlenk 34, 47055 Duisburg

Telefon: +49(0)203 4568 266/267, Telefax: +49 (0)203 4568 538

www.krampitz.media, post@krampitz.media

Z.Z. ist die Anzeigenpreisliste Nr. 25/2015 gültig.





MEYTON
ELECTRONIC TARGETS



PHASE I+II-
ZERTIFIZIERT



MADE IN
GERMANY



Monika Karsch, Europameisterin mit MEYTON

VOLLOPTISCHE MESSUNG & FARBIGE DARSTELLUNG SEIT 25 JAHREN

ALLE VERTRAUEN UNSEREM KNOW-HOW –

Waffen- und Munitionshersteller sowie Amateure und Profis

ALLES KOMPATIBEL –

Zukunftssicherheit durch uneingeschränkte Kompatibilität unserer Messgeräte

ALLE WETTKÄMPFE VON 10 BIS 100 M –

Sie entscheiden über Disziplin und Distanz

ALLES QUALITÄT –

Hochwertige Materialien für eine nachgewiesene lange Lebensdauer

ALLES 100 % BERÜHRUNGSLOS –

Die erprobte Technik durch Infrarot misst den „reinen Treffer“ auf der gesamten Fläche



Darstellungen nicht maßstabsgetreu.